



www.lidl-service.com



WINKELSCHLEIFER / ANGLE GRINDER MEULEUSE D'ANGLE PWS 230 C3

(DE) (AT) (CH)

WINKELSCHLEIFER

Originalbetriebsanleitung

(FR) (BE)

MEULEUSE D'ANGLE

Traduction du mode d'emploi d'origine

(CZ)

ÚHLOVÁ BRUSKA

Překlad originálního provozního návodu

(PT)

REBARBADORA

Tradução do manual de instruções original

(GB) (IE)

ANGLE GRINDER

Translation of the original instructions

(NL) (BE)

HAAKSE SLIJPER

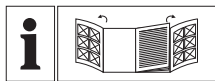
Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing

(ES)

AMOLADORA ANGULAR

Traducción del manual de instrucciones original

IAN 280715



DE AT CH

Klappen Sie vor dem Lesen die beiden Seiten mit den Abbildungen aus und machen Sie sich anschließend mit allen Funktionen des Gerätes vertraut.

GB

Before reading, unfold both pages containing illustrations and familiarise yourself with all functions of the device.

FR BE

Avant de lire le mode d'emploi, ouvrez les deux pages contenant les illustrations et familiarisez-vous ensuite avec toutes les fonctions de l'appareil.

NL BE

Vouw vóór het lezen de beide pagina's met de afbeeldingen open en maak u vertrouwd met alle functies van het apparaat.

CZ

Před čtením si odklopte obě dvě strany s obrázky a potom se seznámte se všemi funkcemi přístroje.

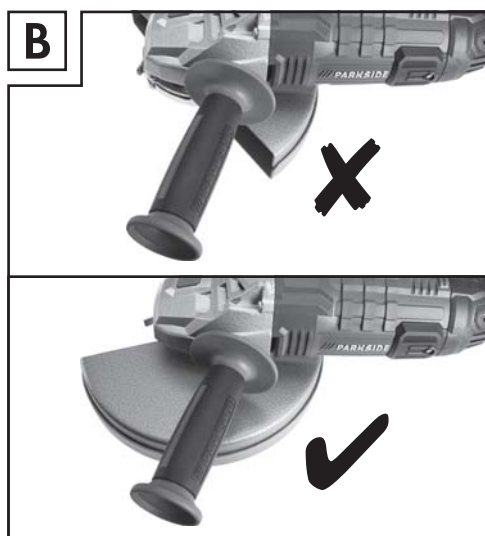
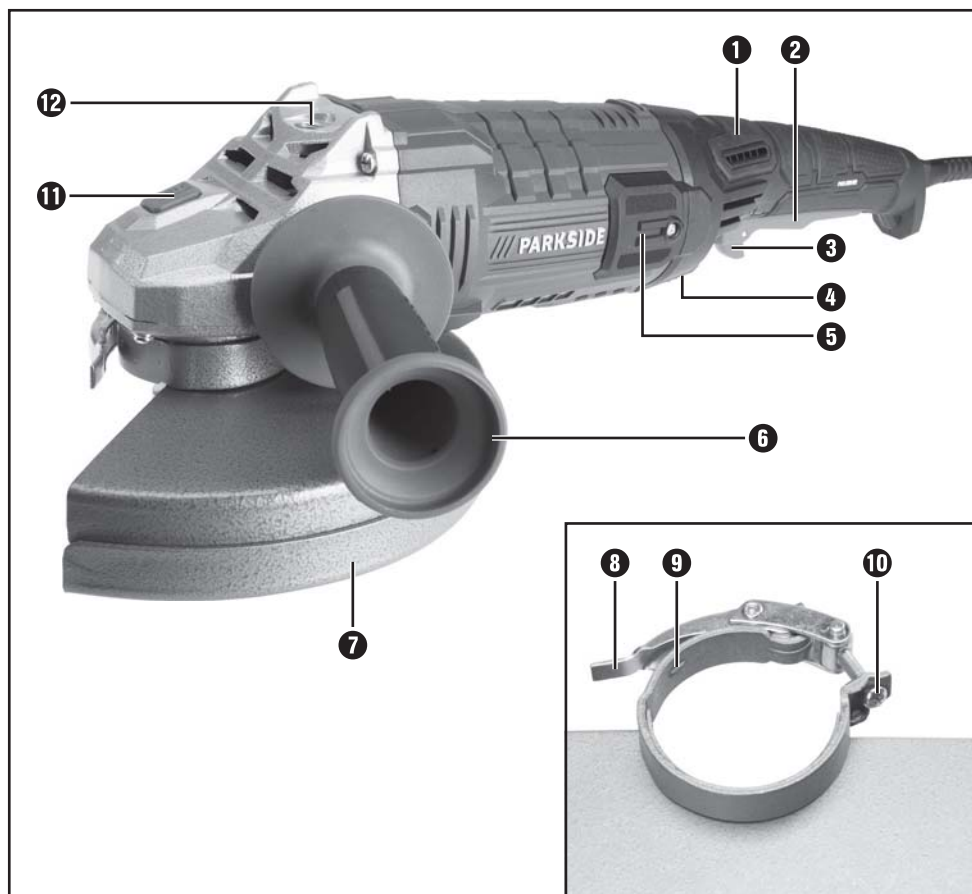
ES

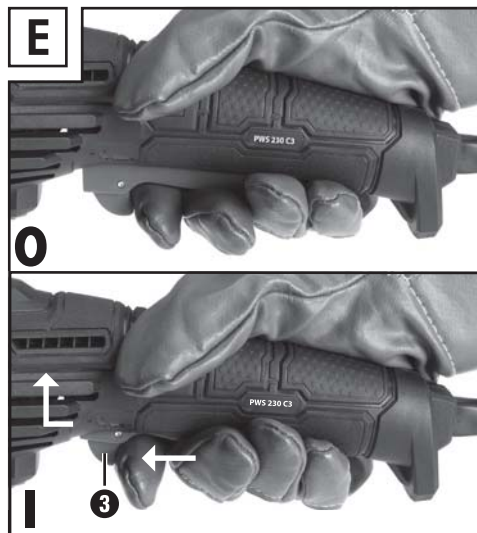
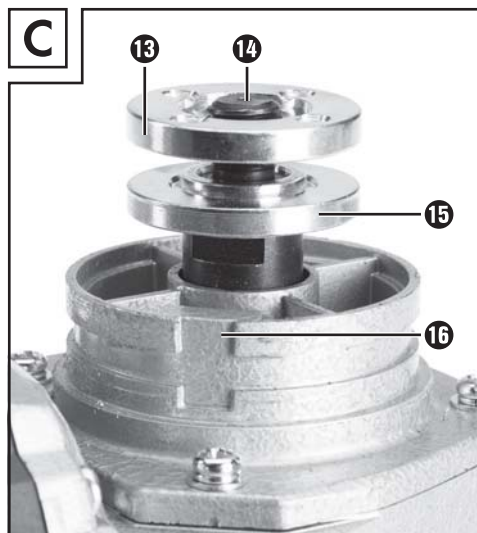
Antes de empezar a leer abra las dos páginas que contienen las imágenes y, en seguida, familiarícese con todas las funciones del dispositivo.

PT

Antes de começar a ler abra as duas páginas com as imagens e, de seguida, familiarize-se com todas as funções do aparelho.

DE/AT/CH	Originalbetriebsanleitung	Seite	1
GB/IE	Translation of the original instructions	Page	15
FR/BE	Traduction des instructions d'origine	Page	29
NL/BE	Vertaling van de originele gebruiksaanwijzing	Pagina	43
CZ	Překlad originálního provozního návodu	Strana	57
ES	Traducción del manual de instrucciones original	Página	71
PT	Tradução do manual de instruções original	Página	87





Inhaltsverzeichnis

Einleitung	2
Bestimmungsgemäßer Gebrauch	2
Ausstattung	2
Lieferumfang	2
Technische Daten	2
Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge	3
1. Arbeitsplatz-Sicherheit	3
2. Elektrische Sicherheit	3
3. Sicherheit von Personen	4
4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs	4
5. Service	5
Sicherheitshinweise für alle Anwendungen	5
Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise	6
Besondere Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen	7
Weitere besondere Sicherheitshinweise zum Trennschleifen	7
Zulässiges Zubehör	8
Aufbewahrung und Handhabung der empfohlenen Einsatzwerkzeuge	8
Arbeitshinweise	9
Bedienung	10
Schutzhaube mit Schnellverschluss montieren	10
Zusatz-Handgriff montieren	11
Schrupp- / Trennscheibe montieren / wechseln	11
Ein- und ausschalten	12
Gerätegriff drehen	12
Wartung und Reinigung	12
Entsorgung	13
Garantie der Kompernaß Handels GmbH	13
Service	14
Importeur	14
Original-Konformitätserklärung	14

WINKELSCHLEIFER PWS 230 C3

Einleitung

Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihres neuen Gerätes. Sie haben sich damit für ein hochwertiges Produkt entschieden. Die Bedienungsanleitung ist Teil dieses Produkts. Sie enthält wichtige Hinweise für Sicherheit, Gebrauch und Entsorgung. Machen Sie sich vor der Benutzung des Produkts mit allen Bedien- und Sicherheitshinweisen vertraut. Benutzen Sie das Produkt nur wie beschrieben und für die angegebenen Einsatzbereiche. Händigen Sie alle Unterlagen bei Weitergabe des Produkts an Dritte mit aus.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Gerät ist zum Trennen, Schruppen von Metallwerkstoffen ohne Verwendung von Wasser geeignet. Jede andere Verwendung oder Veränderung des Gerätes gilt als nicht bestimmungsgemäß und birgt erhebliche Unfallgefahren. Für aus bestimmungswidriger Verwendung entstandene Schäden übernehmen wir keine Haftung. Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

Ausstattung

- ➊ Gerätegriff (drehbar)
- ➋ EIN-/AUS-Schalter
- ➌ Einschaltsperr
- ➍ Entriegelungstaste
- ➎ Abdeckung Kohlebürsten
- ➏ Zusatz-Handgriff
- ➐ Schutzhaube
- ➑ Spannhebel
- ➒ Codiernase
- ➓ Justierschraube
- ➔ Spindel-Arretiertaste
- ➕ Gewinde (3 x) für Zusatz-Handgriff
- ➖ Spannmutter (siehe Abb. C)
- ➗ Aufnahmespindel (siehe Abb. C)
- ➘ Aufnahmeflansch (siehe Abb. C)
- ➙ Codiernut (siehe Abb. C)
- ➚ Zweiloch-Montage-Schlüssel (siehe Abb. D)

Lieferumfang

- 1 Winkelschleifer PWS 230 C3
- 1 Zusatz-Handgriff
- 1 Schutzhaube
- 1 Zweiloch-Montage-Schlüssel
- 1 Betriebsanleitung

Technische Daten

Bemessungsspannung: 230 V ~ 50 Hz
(Wechselstrom)

Bemessungsaufnahme: 2000 W

Bemessungsdrehzahl: $n \ 6500 \text{ min}^{-1}$

Scheibenmaß: $\varnothing \ 230 \text{ mm}$

Gewindemaß: M14

Schutzklasse: II/□ (Doppelisolierung)

Geräusch- und Vibrationsinformationen:

Messwert für Geräusch ermittelt entsprechend EN 60745. Der A-bewertete Geräuschpegel des Elektrowerkzeugs beträgt typischerweise:

Geräuschemissionswert:

Schalldruckpegel: $L_{PA} = 94 \text{ dB (A)}$

Unsicherheit: $K = 3 \text{ dB}$

Schallleistungspegel: $L_{WA} = 105 \text{ dB (A)}$

Unsicherheit: $K = 3 \text{ dB}$

Gehörschutz tragen!

Schwingungsgesamtwert:

Oberflächenschleifen: $a_{h, AG} = 16,4 \text{ m/s}^2$

Unsicherheit: $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

HINWEIS

- Der in diesen Anweisungen angegebene Schwingungspegel ist entsprechend einem genormten Messverfahren gemessen worden und kann für den Gerätevergleich verwendet werden. Der angegebene Schwingungsemissionswert kann auch zu einer einleitenden Einschätzung der Aussetzung verwendet werden.

⚠️ WARNUNG!

- Der Schwingungspegel wird sich entsprechend dem Einsatz des Elektrowerkzeugs verändern und kann in manchen Fällen über dem in diesen Anweisungen angegebenen Wert liegen. Die Schwingungsbelastung könnte unterschätzt werden, wenn das Elektrowerkzeug regelmäßig in solcher Weise verwendet wird. Versuchen Sie, die Belastung durch Vibrationen so gering wie möglich zu halten. Beispielhafte Maßnahmen zur Verringerung der Vibrationsbelastung sind das Tragen von Handschuhen beim Gebrauch des Werkzeugs und die Begrenzung der Arbeitszeit. Dabei sind alle Anteile des Betriebszyklus sind zu berücksichtigen (beispielsweise Zeiten, in denen das Elektrowerkzeug abgeschaltet ist, und solche, in denen es zwar eingeschaltet ist, aber ohne Belastung läuft).



Allgemeine Sicherheitshinweise für Elektrowerkzeuge



⚠️ WARNUNG!

- Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Versäumnisse bei der Einhaltung der Sicherheitshinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

Der in den Sicherheitshinweisen verwendete Begriff „Elektrowerkzeug“ bezieht sich auf netzbetriebene Elektrowerkzeuge (mit Netzkabel) und auf akkubetriebene Elektrowerkzeuge (ohne Netzkabel).

1. Arbeitsplatz-Sicherheit

- Halten Sie Ihren Arbeitsbereich sauber und gut beleuchtet. Unordnung und unbeleuchtete Arbeitsbereiche können zu Unfällen führen.
- Arbeiten Sie mit dem Elektrowerkzeug nicht in explosionsgefährdeter Umgebung, in der sich brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube befinden. Elektrowerkzeuge erzeugen Funken, die den Staub oder die Dämpfe entzünden können.
- Halten Sie Kinder und andere Personen während der Benutzung des Elektrowerkzeugs fern. Bei Ablenkung können Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren.

2. Elektrische Sicherheit

- Der Anschlussstecker des Elektrowerkzeugs muss in die Steckdose passen. Der Stecker darf in keiner Weise verändert werden. Verwenden Sie keine Adapterstecker gemeinsam mit schutzgeerdeten Elektrowerkzeugen. Unveränderte Stecker und passende Steckdosen verringern das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Vermeiden Sie Körperkontakt mit geerdeten Oberflächen, wie von Rohren, Heizungen, Herden und Kühlschränken. Es besteht ein erhöhtes Risiko durch elektrischen Schlag, wenn Ihr Körper geerdet ist.
- Halten Sie Elektrowerkzeuge von Regen oder Nässe fern. Das Eindringen von Wasser in ein Elektrogerät erhöht das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Zweckentfremden Sie das Kabel nicht, um das Elektrowerkzeug zu tragen, aufzuhängen oder um den Stecker aus der Steckdose zu ziehen. Halten Sie das Kabel fern von Hitze, Öl, scharfen Kanten oder sich bewegenden Geräteteilen. Beschädigte oder verwickelte Kabel erhöhen das Risiko eines elektrischen Schlages.
- Wenn Sie mit einem Elektrowerkzeug im Freien arbeiten, verwenden Sie nur Verlängerungskabel, die auch für den Außenbereich geeignet sind. Die Anwendung eines für den Außenbereich geeigneten Verlängerungskabels verringert das Risiko eines elektrischen Schlages.

- f) Wenn der Betrieb des Elektrowerkzeuges in feuchter Umgebung nicht vermeidbar ist, verwenden Sie einen Fehlerstromschutzschalter. Der Einsatz eines Fehlerstromschutzschalters vermindert das Risiko eines elektrischen Schlages.

3. Sicherheit von Personen

- a) Seien Sie stets aufmerksam, achten Sie darauf, was Sie tun und gehen Sie mit Vernunft an die Arbeit mit einem Elektrowerkzeug. Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, wenn Sie müde sind oder unter dem Einfluss von Drogen, Alkohol oder Medikamenten stehen. Ein Moment der Unachtsamkeit beim Gebrauch des Elektrowerkzeuges kann zu ernsthaften Verletzungen führen.
- b) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung und immer eine Schutzbrille. Das Tragen persönlicher Schutzausrüstung wie Staubmaske, rutschfeste Sicherheitsschuhe, Schutzhelm oder Gehörschutz, je nach Art und Einsatz des Elektrowerkzeuges, verringert das Risiko von Verletzungen.
- c) Vermeiden Sie eine unbeabsichtigte Inbetriebnahme. Vergewissern Sie sich, dass das Elektrowerkzeug ausgeschaltet ist, bevor Sie es an die Stromversorgung und/oder den Akku anschließen, es aufnehmen oder tragen. Wenn Sie beim Tragen des Elektrowerkzeuges den Finger am Schalter haben oder das Gerät bereits eingeschaltet an die Stromversorgung anschließen, kann dies zu Unfällen führen.
- d) Entfernen Sie Einstellwerkzeuge oder Schraubenschlüssel, bevor Sie das Elektrowerkzeug einschalten. Ein Werkzeug oder Schlüssel, der sich in einem drehenden Geräteteil befindet, kann zu Verletzungen führen.
- e) Vermeiden Sie eine abnormale Körperhaltung. Sorgen Sie für einen sicheren Stand und halten Sie jederzeit das Gleichgewicht. Dadurch können Sie das Elektrowerkzeug in unerwarteten Situationen besser kontrollieren.
- f) Tragen Sie geeignete Kleidung. Tragen Sie keine weite Kleidung oder Schmuck. Halten Sie Haare, Kleidung und Handschuhe fern von sich bewegenden Teilen. Lockere Kleidung, Schmuck oder lange Haare können von sich bewegenden Teilen erfasst werden.

- g) Wenn Staubabsaug- und -auffangeinrichtungen montiert werden können, vergewissern Sie sich, dass diese angeschlossen sind und richtig verwendet werden. Die Verwendung einer Staubabsaugung kann Gefährdungen durch Staub verringern.

4. Verwendung und Behandlung des Elektrowerkzeugs

- a) Überlasten Sie das Gerät nicht. Verwenden Sie für Ihre Arbeit das dafür bestimmte Elektrowerkzeug. Mit dem passenden Elektrowerkzeug arbeiten Sie besser und sicherer im angegebenen Leistungsbereich.
- b) Benutzen Sie kein Elektrowerkzeug, dessen Schalter defekt ist. Ein Elektrowerkzeug, das sich nicht mehr ein- oder ausschalten lässt, ist gefährlich und muss repariert werden.
- c) Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose und/oder entfernen Sie den Akku, bevor Sie Geräteeinstellungen vornehmen, Zubehörteile wechseln oder das Gerät weglegen. Diese Vorsichtsmaßnahme verhindert den unbeabsichtigten Start des Elektrowerkzeuges.
- d) Bewahren Sie unbenutzte Elektrowerkzeuge außerhalb der Reichweite von Kindern auf. Lassen Sie Personen das Gerät nicht benutzen, die mit diesem nicht vertraut sind oder diese Anweisungen nicht gelesen haben. Elektrowerkzeuge sind gefährlich, wenn sie von unerfahrenen Personen benutzt werden.
- e) Pflegen Sie Elektrowerkzeuge mit Sorgfalt. Kontrollieren Sie, ob bewegliche Teile einwandfrei funktionieren und nicht klemmen, ob Teile gebrochen oder so beschädigt sind, dass die Funktion des Elektrowerkzeuges beeinträchtigt ist. Lassen Sie beschädigte Teile vor dem Einsatz des Gerätes reparieren. Viele Unfälle haben ihre Ursache in schlecht gewarteten Elektrowerkzeugen.
- f) Halten Sie Schneidwerkzeuge scharf und sauber. Sorgfältig gepflegte Schneidwerkzeuge mit scharfen Schneidkanten verklemmen sich weniger und sind leichter zu führen.
- g) Verwenden Sie Elektrowerkzeug, Zubehör, Einsatzwerkzeuge usw. entsprechend diesen Anweisungen. Berücksichtigen Sie dabei die Arbeitsbedingungen und die auszuführende Tätigkeit.

Der Gebrauch von Elektrowerkzeugen für andere als die vorgesehenen Anwendungen kann zu gefährlichen Situationen führen.

5. Service

- a) Lassen Sie Ihr Elektrowerkzeug nur von qualifiziertem Fachpersonal und nur mit Original-Ersatzteilen reparieren. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.
- b) Lassen Sie den Austausch des Steckers oder der Anschlussleitung immer vom Hersteller des Elektrowerkzeugs oder seinem Kundendienst ausführen. Damit wird sichergestellt, dass die Sicherheit des Elektrowerkzeugs erhalten bleibt.

Sicherheitshinweise für alle Anwendungen

Gemeinsame Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen:

- a) Dieses Elektrowerkzeug ist zu verwenden als Schleifer und Trennschleifmaschine. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise, Anweisungen, Darstellungen und Daten, die Sie mit dem Gerät erhalten. Wenn Sie die folgenden Anweisungen nicht beachten, kann es zu elektrischem Schlag, Feuer und / oder schweren Verletzungen kommen.
- b) Dieses Elektrowerkzeug ist nicht geeignet zum Sandpapierschleifen, Arbeiten mit Drahtbürsten und Polieren. Verwendungen, für die das Elektrowerkzeug nicht vorgesehen ist, können Gefährdungen und Verletzungen verursachen.
- c) Verwenden Sie kein Zubehör, das vom Hersteller nicht speziell für dieses Elektrowerkzeug vorgesehen und empfohlen wurde. Nur weil Sie das Zubehör an Ihrem Elektrowerkzeug befestigen können, garantiert das keine sichere Verwendung.
- d) Die zulässige Drehzahl des Einsatzwerkzeugs muss mindestens so hoch sein wie die auf dem Elektrowerkzeug angegebene Höchst-drehzahl. Zubehör, das sich schneller als zulässig dreht, kann zerbrechen und umherfliegen.
- e) Außendurchmesser und Dicke des Einsatzwerkzeugs müssen den Maßangaben Ihres

Elektrowerkzeugs entsprechen. Falsch bemessene Einsatzwerkzeuge können nicht ausreichend abgeschirmt oder kontrolliert werden.

- f) Einsatzwerkzeuge mit Gewindeeinsatz müssen genau auf das Gewinde der Schleifspindel passen. Bei Einsatzwerkzeugen, die mittels Flansch montiert werden, muss der Lochdurchmesser des Einsatzwerkzeugs zum Aufnahmedurchmesser des Flansches passen. Einsatzwerkzeuge, die nicht genau am Elektrowerkzeug befestigt werden, drehen sich ungleichmäßig, vibrieren sehr stark und können zum Verlust der Kontrolle führen.
- g) Verwenden Sie keine beschädigten Einsatzwerkzeuge. Kontrollieren Sie vor jeder Verwendung Einsatzwerkzeuge wie Schleifscheiben auf Absplitterungen und Risse, Schleifteller auf Risse, Verschleiß oder starke Abnutzung, Drahtbürsten auf lose oder gebrochene Drähte. Wenn das Elektrowerkzeug oder das Einsatzwerkzeug herunterfällt, überprüfen Sie, ob es beschädigt ist, oder verwenden Sie ein unbeschädigtes Einsatzwerkzeug. Wenn Sie das Einsatzwerkzeug kontrolliert und eingesetzt haben, halten Sie und in der Nähe befindliche Personen sich außerhalb der Ebene des rotierenden Einsatzwerkzeugs auf und lassen Sie das Gerät eine Minute lang mit Höchstdrehzahl laufen. Beschädigte Einsatzwerkzeuge brechen meist in der Testzeit.
- h) Tragen Sie persönliche Schutzausrüstung. Verwenden Sie je nach Anwendung Vollgesichtsschutz, Augenschutz oder Schutzbrille. Soweit angemessen, tragen Sie Staubmaske, Gehörschutz, Schutzhandschuhe oder Spezialschürze, die kleine Schleif- und Materialpartikel von Ihnen fernhalten. Die Augen sollen vor herumfliegenden Fremdkörpern geschützt werden, die bei verschiedenen Anwendungen entstehen. Staub- oder Atemschutzmaske müssen den bei der Anwendung entstehenden Staub filtern. Wenn Sie lange lautem Lärm ausgesetzt sind, können Sie einen Hörverlust erleiden.
- i) Achten Sie bei anderen Personen auf sicheren Abstand zu Ihrem Arbeitsbereich. Jeder, der den Arbeitsbereich betritt, muss persönliche Schutzausrüstung tragen.

Bruchstücke des Werkstücks oder gebrochene Einsatzwerkzeuge können wegfliegen und Verletzungen auch außerhalb des direkten Arbeitsbereichs verursachen.

- j) **Halten Sie das Elektrowerkzeug nur an den isolierten Griffflächen, wenn Sie Arbeiten ausführen, bei denen das Einsatzwerkzeug verborgene Stromleitungen oder das Netzkabel treffen kann.** Der Kontakt mit einer spannungsführenden Leitung kann auch metallene Geräteteile unter Spannung setzen und zu einem elektrischen Schlag führen.
- k) **Halten Sie das Netzkabel von sich drehenden Einsatzwerkzeugen fern.** Wenn Sie die Kontrolle über das Gerät verlieren, kann das Netzkabel durchtrennt oder erfasst werden und Ihre Hand oder Arm in das sich drehende Einsatzwerkzeug geraten.
- l) **Legen Sie das Elektrowerkzeug niemals ab, bevor das Einsatzwerkzeug völlig zum Stillstand gekommen ist.** Das sich drehende Einsatzwerkzeug kann in Kontakt mit der Ablagelfläche geraten, wodurch Sie die Kontrolle über das Elektrowerkzeug verlieren können.
- m) **Lassen Sie das Elektrowerkzeug nicht laufen, während Sie es tragen.** Ihre Kleidung kann durch zufälligen Kontakt mit dem sich drehenden Einsatzwerkzeug erfasst werden und das Einsatzwerkzeug sich in Ihren Körper bohren.
- n) **Reinigen Sie regelmäßig die Lüftungsschlitze Ihres Elektrowerkzeugs.** Das Motorgebläse zieht Staub in das Gehäuse, und eine starke Ansammlung von Metallstaub kann elektrische Gefahren verursachen.
- o) **Verwenden Sie das Elektrowerkzeug nicht in der Nähe brennbarer Materialien.** Funken können diese Materialien entzünden.
- p) **Verwenden Sie keine Einsatzwerkzeuge, die flüssige Kühlmittel erfordern.** Die Verwendung von Wasser oder anderen flüssigen Kühlmitteln kann zu einem elektrischen Schlag führen.

Rückschlag und entsprechende Sicherheitshinweise

Rückschlag ist die plötzliche Reaktion infolge eines hakenden oder blockierten drehenden Einsatzwerkzeuges, wie Schleifscheibe, Schleifteller, Drahtbürste usw. Verhaken oder Blockieren führt zu einem

abrupten Stopp des rotierenden Einsatzwerkzeugs. Dadurch wird ein unkontrolliertes Elektrowerkzeug gegen die Drehrichtung des Einsatzwerkzeugs an der Blockierstelle beschleunigt.

Wenn z.B. eine Schleifscheibe im Werkstück hakt oder blockiert, kann sich die Kante der Schleifscheibe, die in das Werkstück eintaucht, verfangen und dadurch die Schleifscheibe ausbrechen oder einen Rückschlag verursachen. Die Schleifscheibe bewegt sich dann auf die Bedienperson zu oder von ihr weg, je nach Drehrichtung der Scheibe an der Blockierstelle. Hierbei können Schleifscheiben auch brechen.

Ein Rückschlag ist die Folge eines falschen oder fehlerhaften Gebrauchs des Elektrowerkzeugs. Er kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen, wie nachfolgend beschrieben, verhindert werden.

- a) **Halten Sie das Elektrowerkzeug gut fest und bringen Sie Ihren Körper und Ihre Arme in eine Position, in der Sie die Rückschlagkräfte abfangen können.** Verwenden Sie immer den Zusatzgriff, falls vorhanden, um die größtmögliche Kontrolle über Rückschlagkräfte oder Reaktionsmomente beim Hochlauf zu haben. Die Bedienperson kann durch geeignete Vorsichtsmaßnahmen die Rückschlag- und Reaktionskräfte beherrschen.
- b) **Bringen Sie Ihre Hand nie in die Nähe sich drehender Einsatzwerkzeuge.** Das Einsatzwerkzeug kann sich beim Rückschlag über Ihre Hand bewegen.
- c) **Meiden Sie mit Ihrem Körper den Bereich, in den das Elektrowerkzeug bei einem Rückschlag bewegt wird.** Der Rückschlag treibt das Elektrowerkzeug in die Richtung entgegengesetzt zur Bewegung der Schleifscheibe an der Blockierstelle.
- d) **Arbeiten Sie besonders vorsichtig im Bereich von Ecken, scharfen Kanten usw. Verhindern Sie, dass Einsatzwerkzeuge vom Werkstück zurückprallen und verklemmen.** Das rotierende Einsatzwerkzeug neigt bei Ecken, scharfen Kanten oder wenn es abprallt dazu, sich zu verklemmen. Dies verursacht einen Kontrollverlust oder Rückschlag.

- e) Verwenden Sie kein Ketten- oder gezähntes Sägeblatt. Solche Einsatzwerkzeuge verursachen häufig einen Rückschlag oder den Verlust der Kontrolle über das Elektrowerkzeug.

Besondere Sicherheitshinweise zum Schleifen und Trennschleifen

- a) Verwenden Sie ausschließlich die für Ihr Elektrowerkzeug zugelassenen Schleifkörper und die für diese Schleifkörper vorgesehene Schutzhaube. Schleifkörper, die nicht für das Elektrowerkzeug vorgesehen sind, können nicht ausreichend abgeschirmt werden und sind unsicher.
- b) Gekrüpfte Schleifscheiben müssen so montiert werden, dass ihre Schleiffläche nicht über der Ebene des Schutzhaubenrandes hervorsteht. Eine unsachgemäß montierte Schleifscheibe, die über die Ebene des Schutzhaubenrandes hinausragt, kann nicht ausreichend abgeschirmt werden.
- c) Die Schutzhaube muss sicher am Elektrowerkzeug angebracht und für ein Höchstmaß an Sicherheit so eingestellt sein, dass der kleinstmögliche Teil des Schleifkörpers offen zum Bediener zeigt. Die Schutzhaube hilft, die Bedienperson vor Bruchstücken, zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper sowie Funken, die Kleidung entzünden könnten, zu schützen.
- d) Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden. Zum Beispiel: Schleifen Sie nie mit der Seitenfläche einer Trennscheibe. Trennscheiben sind zum Materialabtrag mit der Kante der Scheibe bestimmt. Seitliche Krafteinwirkung auf diese Schleifkörper kann sie zerbrechen.
- e) Verwenden Sie immer unbeschädigte Spannflansche in der richtigen Größe und Form für die von Ihnen gewählte Schleifscheibe. Geeignete Flansche stützen die Schleifscheibe und verringern so die Gefahr eines Schleifscheibenbruchs. Flansche für Trennscheiben können sich von den Flanschen für andere Schleifscheiben unterscheiden.
- f) Verwenden Sie keine abgenutzten Schleifscheiben von größeren Elektrowerkzeugen. Schleifscheiben für größere Elektrowerkzeuge sind nicht für die höheren Drehzahlen von kleineren Elektrowerkzeugen ausgelegt und können brechen.

Weitere besondere Sicherheitshinweise zum Trennschleifen

- a) Vermeiden Sie ein Blockieren der Trennscheibe oder zu hohen Anpressdruck. Führen Sie keine übermäßig tiefen Schnitte aus. Eine Überlastung der Trennscheibe erhöht deren Beanspruchung und die Anfälligkeit zum Verankerten oder Blockieren und damit die Möglichkeit eines Rückschlags oder Schleifkörperbruchs.
- b) Meiden Sie den Bereich vor und hinter der rotierenden Trennscheibe. Wenn Sie die Trennscheibe im Werkstück von sich wegbewegen, kann im Falle eines Rückschlags das Elektrowerkzeug mit der sich drehenden Scheibe direkt auf Sie zugeschleudert werden.
- c) Falls die Trennscheibe verklemmt oder Sie die Arbeit unterbrechen, schalten Sie das Gerät aus und halten Sie es ruhig, bis die Scheibe zum Stillstand gekommen ist. Versuchen Sie nie, die noch laufende Trennscheibe aus dem Schnitt zu ziehen, sonst kann ein Rückschlag erfolgen. Ermitteln und beheben Sie die Ursache für das Verklemmen.
- d) Schalten Sie das Elektrowerkzeug nicht wieder ein, solange es sich im Werkstück befindet. Lassen Sie die Trennscheibe erst ihre volle Drehzahl erreichen, bevor Sie den Schnitt vorsichtig fortsetzen. Andernfalls kann die Scheibe verhaken, aus dem Werkstück springen oder einen Rückschlag verursachen.
- e) Stützen Sie Platten oder große Werkstücke ab, um das Risiko eines Rückschlags durch eine eingeklemmte Trennscheibe zu vermindern. Große Werkstücke können sich unter ihrem eigenen Gewicht durchbiegen. Das Werkstück muss auf beiden Seiten der Scheibe abgestützt werden, und zwar sowohl in der Nähe der Trennscheibe als auch an der Kante.
- f) Seien Sie besonders vorsichtig bei „Tauchschnitten“ in bestehende Wände oder andere nicht einsehbare Bereiche. Die eintauchende Trennscheibe kann beim Schneiden in Gas- oder Wasserleitungen, elektrische Leitungen oder andere Objekte einen Rückschlag verursachen.

Zulässiges Zubehör

	Max. Durch- messer Ø (mm)	Max. Dicke (mm)	Gewinde- maß (mm)	Drehzahl (min ⁻¹)	Umfangs- geschwin- digkeit (m/s)	Werkzeug	Schutzhaube
Trennscheiben	230	3	M14	6500	80	Zweiloch- Montage- Schlüssel	Ja
Schruppscheiben	230	6	M14	6500	80	Zweiloch- Montage- Schlüssel	Ja

Aufbewahrung und Handhabung der empfohlenen Einsatzwerkzeuge

- Schleifwerkzeuge sind mit Vorsicht zu behandeln und zu transportieren.
- Schleifwerkzeuge sind so zu lagern, dass sie keinen mechanischen Beschädigungen oder Umwelteinflüssen (z. B. Feuchtigkeit) ausgesetzt sind.

Arbeitshinweise

HINWEIS

- Schleifkörper dürfen nur für die empfohlenen Einsatzmöglichkeiten verwendet werden. Andernfalls könnten sie zerbrechen, beschädigt werden und Verletzungen verursachen.

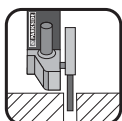
Schruppschleifen:



Verwenden Sie niemals Trennscheiben zum Schrappen!

- Bewegen Sie den Winkelschleifer mitmäßigem Druck über das Werkstück hin und her.
- Führen Sie bei weichem Material die Schruppscheibe in einem flachen Winkel über das Werkstück, bei hartem Material in einem etwas steileren Winkel.

Trennschleifen:



Verwenden Sie niemals Schruppscheiben zum Trennen!

- Verwenden Sie nur geprüfte faserstoffverstärkte Trenn- oder Schleifscheiben, die für eine Umfangsgeschwindigkeit von nicht weniger als 80 m / s zugelassen sind.

⚠ VORSICHT!

Das Schleifwerkzeug läuft nach dem Ausschalten nach. Bremsen Sie es nicht durch seitliches Gegendrücken ab.

- **Sichern Sie das Werkstück.** Benutzen Sie Spannvorrichtungen / Schraubstock, um das Werkstück festzuhalten. Es ist damit sicherer gehalten, als mit Ihrer Hand.
- **Schalten Sie das Gerät vor dem Ablegen immer aus und warten Sie, bis das Gerät zum Stillstand gekommen ist.**
- **Entriegeln Sie bei einem Stromausfall oder wenn der Netzstecker gezogen wird, sofort den EIN- / AUS-Schalter.** Bringen Sie ihn in AUS-Position. Dies verhindert einen unkontrollierten Wiederanlauf.
- **Verwenden Sie das Gerät nur für Trockenschliff.**
- **Der Zusatz-Handgriff  muss bei allen Arbeiten mit dem Gerät montiert sein.**
- **Asbesthaltiges Material darf nicht bearbeitet werden.** Asbest gilt als krebserregend.



Tipp! So verhalten Sie sich richtig.

⚠ GEFAHR! FÜHREN SIE DAS GERÄT IMMER IM GEGENLAUF DURCH DAS WERKSTÜCK.

- Bei entgegengesetzter Richtung besteht die Gefahr eines Rückschlags. Das Gerät kann aus dem Schnitt gedrückt werden.
- **Führen Sie das Gerät immer eingeschaltet gegen das Werkstück.** Heben Sie das Gerät nach der Bearbeitung vom Werkstück ab und schalten Sie es erst dann aus.
- **Halten Sie das Gerät während der Arbeit immer fest mit beiden Händen.** Sorgen Sie für einen sicheren Stand.
- Für die beste Schleifwirkung bewegen Sie das Gerät gleichmäßig in einem Winkel von 15° bis 30° (zwischen Schleifscheibe und Werkstück) auf dem Werkstück hin und her.

- Beim Bearbeiten von schrägen Flächen darf das Gerät nicht mit großer Kraft auf das Werkstück gedrückt werden. Wenn die Drehzahl stark abfällt, müssen Sie die Andruckkraft reduzieren, um sicheres und effektives Arbeiten zu ermöglichen. Sollte das Gerät plötzlich vollkommen gebremst oder blockiert sein, muss der Netzstrom sofort ausgeschaltet werden.
- Trennen: Arbeiten Sie mit mäßigem Vorschub und verkanten Sie die Trennscheibe nicht.
- Schrupp- und Trennscheiben werden beim Arbeiten sehr heiß – lassen Sie sie vor dem Berühren vollständig abkühlen.
- Verwenden Sie das Gerät niemals zweckentfremdet.
- Achten Sie immer darauf, dass das Gerät ausgeschaltet ist, bevor Sie den Netzstecker in die Steckdose stecken.
- Ziehen Sie bei Gefahr sofort den Netzstecker aus der Steckdose. Sorgen Sie dafür, dass das Gerät und der Netzstecker leicht zugänglich und im Notfall problemlos erreichbar sind.
- Ziehen Sie bei Arbeitspausen, vor allen Arbeiten am Gerät und bei Nichtgebrauch immer den Netzstecker aus der Steckdose. Das Gerät muss stets sauber, trocken und frei von Öl oder Schmierfetten sein.
- Seien Sie stets aufmerksam! Achten Sie immer darauf, was Sie tun, und gehen Sie stets mit Vernunft vor. Benutzen Sie das Gerät in keinem Fall, wenn Sie unkonzentriert sind oder sich unwohl fühlen.



⚠ WARNUNG!
Tragen Sie immer eine Schutzbrille.



⚠ WARNUNG!
Tragen Sie immer eine Staubschutzmaske.

Bedienung

Schutzhaube mit Schnellverschluss montieren

⚠ WARNUNG! VERLETZUNGSGEFAHR

- Ziehen Sie vor allen Arbeiten am Gerät den Netzstecker aus der Steckdose!

⚠ VERLETZUNGSGEFAHR

- Verwenden Sie den Winkelschleifer immer mit der Schutzhaube **7**. Die Schutzhaube muss sicher am Winkelschleifer angebracht werden. Stellen Sie diese so ein, dass ein Höchstmaß an Sicherheit erreicht wird, d.h. der kleinstmögliche Teil des Schleifkörpers zeigt offen zur Bedienperson. Die Schutzhaube **7** soll die Bedienperson vor Bruchstücken und zufälligem Kontakt mit dem Schleifkörper schützen.

⚠ VERLETZUNGSGEFAHR

- Achten Sie darauf, dass die Schutzhaube **7** mindestens im gleichen Winkel wie der Zusatz-Handgriff **6** montiert wird (siehe Abb. B). Andernfalls können Sie sich an der Schrupp- bzw. Trennscheibe verletzen.
- ◆ Öffnen Sie den Spannhebel **8**.
- ◆ Setzen Sie die Schutzhaube **7** mit der Codier-nase **9** in die Codiernut **16**.
- ◆ Drehen Sie die Schutzhaube **7** in die erforderliche Stellung (Arbeitsposition). Die geschlossene Seite der Schutzhaube **7** muss stets zum Bediener zeigen.
- ◆ Schließen Sie den Spannhebel **8** zum Festklemmen der Schutzhaube **7**. Falls erforderlich, kann die Spannkraft des Verschlusses durch Lösen oder Anziehen der Justierschraube **10** verändert werden. Stellen Sie sicher, dass die Schutzhaube **7** fest auf dem Spindelhalss sitzt.

Zusatz-Handgriff montieren

⚠ VORSICHT!

- Aus Sicherheitsgründen darf dieses Gerät nur mit dem Zusatz-Handgriff **6** verwendet werden. Andernfalls können Verletzungen die Folge sein. Der Zusatz-Handgriff **6** kann je nach Arbeitsweise links, rechts oder oben am Gerätekopf eingeschraubt werden.

Schrupp- / Trennscheibe montieren / wechseln

Tragen Sie beim Wechseln von Trenn- / Schruppscheiben immer **Schutzhandschuhe**. Schrupp- und Trennscheiben werden beim Arbeiten sehr heiß. Fassen Sie diese nicht an, bevor sie abgekühlt sind.

Die Abmessungen der Schrupp- oder Trennscheiben beachten. Der Lochdurchmesser muss ohne Spiel zum Aufnahmeﬂansch passen. Keine Reduzierstücke oder Adapter verwenden.

- **Überprüfen Sie die Schrupp- oder Trennscheibe.** Sie darf weder beschädigt noch feucht sein oder Risse aufzeigen. Andernfalls könnten sie beim Gebrauch zerbrechen und Verletzungen verursachen.

HINWEIS

- Verwenden Sie unbedingt nur schmutzfreie Scheiben.
- Verwenden Sie nur Schleifwerkzeuge, deren zulässige Drehzahl mindestens so hoch ist wie die Leerlaufdrehzahl des Gerätes.
- **VERLETZUNGSGEFAHR!** Betätigen Sie die Spindel-Arretiertaste **11** nur bei stillstehender Aufnahmespindel **14**.
- ◆ Drücken Sie die Spindel-Arretiertaste **11** zum Blockieren des Getriebes.
- ◆ Lösen Sie die Spannmutter **13** mit Hilfe des Zweiloch-Montage-Schlüssels **17** (siehe Abb. D).
- ◆ Setzen Sie die Schrupp- oder Trennscheibe, mit der beschrifteten Seite zum Gerät, auf den Aufnahmeﬂansch **15**.

- ◆ Setzen Sie anschließend die Spannmutter **13**, mit der erhobenen Seite nach oben, wieder auf die Aufnahmespindel **14**.

Bei dünnen Schleifscheiben (siehe Abbildung 1):

- ◆ Der Bund der Spannmutter **13** zeigt nach oben, damit eine dünne Schleifscheibe sicher gespannt werden kann.

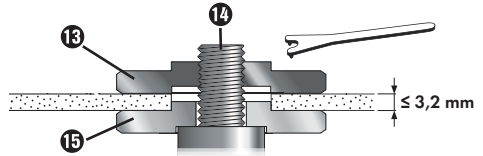


Abb. 1

- ◆ Drücken Sie die Spindel-Arretiertaste **11** zum Blockieren des Getriebes.
- ◆ Ziehen Sie die Spannmutter **13** mit dem Zweiloch-Montage-Schlüssel **17** wieder fest.

Bei dicken Schleifscheiben (siehe Abbildung 2):

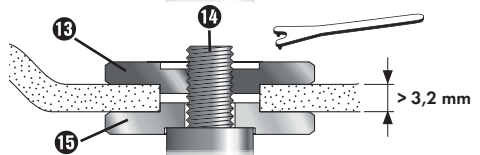


Abb. 2

Der Bund der Spannmutter **13** zeigt nach unten, damit der Spannmutter **13** sicher auf der Aufnahmespindel **14** angebracht werden kann.

- ◆ Aufnahmespindel **14** arretieren.
- ◆ Die Spannmutter **13** mit dem Zweiloch-Montage-Schlüssel **17** im Uhrzeigersinn festziehen.

HINWEIS

- Wenn die Scheibe nach dem Wechsel unruhig läuft oder schwingt, muss diese Scheibe sofort wieder ausgewechselt werden.
- ◆ Lassen Sie das Gerät nach einem Scheibenwechsel sicherheitshalber 60 Sekunden auf Höchstdrehzahl laufen. Achten Sie auf ungewöhnliche Geräusche und Funkenentwicklung.

- ◆ Überprüfen Sie, ob alle Befestigungsteile korrekt angebracht sind.
- ◆ Achten Sie darauf, dass der Drehrichtungspfeil (falls vorhanden) auf den Trenn-, oder Schrupscheiben (auch Diamant-Trennscheiben) und die Drehrichtung des Gerätes (Drehrichtungspfeil auf dem Gerätekopf) übereinstimmen.

Ein- und ausschalten

Überprüfen Sie das eingesetzte Werkzeug vor Gebrauch. Es muss einwandfrei montiert sein, darf weder beschädigt noch feucht sein oder Risse aufweisen und sich frei drehen. Führen Sie einen 60 Sekunden dauernden Probelauf durch. Verwenden Sie keine unrunder oder vibrierenden Werkzeuge. Achten Sie auf ungewöhnliche Geräusche und Funkenentwicklung. Überprüfen Sie danach, ob alle Befestigungsteile korrekt angebracht sind.

HINWEIS

- Schalten Sie den Winkelschleifer immer vor Materialkontakt ein und führen Sie das Gerät erst dann auf das Werkstück.

Einschalten:

- ◆ Betätigen Sie die Einschaltsperr (3) (siehe Abb. E).
- ◆ Drücken Sie anschließend den EIN- /AUS-Schalter (2).

Ausschalten:

- ◆ Lassen Sie den EIN- /AUS-Schalter (2) wieder los.

Gerätegriff drehen

- Der Gerätegriff (1) lässt sich um 90° nach rechts oder nach links drehen (siehe Abb. A).
- Dadurch kann der EIN- / AUS-Schalter (2) je nach Arbeitsbedingung in eine günstigere Position gebracht werden.
- ◆ Drücken Sie die Entriegelungstaste (4) und drehen Sie den Gerätegriff (1) nach rechts oder links.
- ◆ Lassen Sie den Gerätegriff (1) einrasten.

Wartung und Reinigung



WARNUNG! VERLETZUNGSGEFAHR!
Schalten Sie vor allen Arbeiten am Gerät das Gerät aus und ziehen Sie den Netzstecker.

- Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zur Reinigung des Gerätes. Es dürfen keine Flüssigkeiten in das Innere des Gerätes gelangen. Andernfalls kann das Gerät beschädigt werden.
- Lassen Sie den Austausch der Kohlebürsten ausschließlich durch die Servicestelle oder eine anerkannte Fachwerkstatt durchführen. Ansonsten ist das Gerät wartungsfrei.
- Reinigen Sie das Gerät regelmäßig, am besten immer direkt nach Abschluss der Arbeit.
- Reinigen Sie das Gehäuse mit einem trockenen Tuch – verwenden Sie auf keinen Fall Benzin, Lösungsmittel oder Reiniger, die Kunststoff angreifen.
- Zur gründlichen Reinigung des Gerätes wird ein Staubsauger benötigt.
- Lüftungsöffnungen müssen immer frei sein.
- Entfernen Sie anhaftenden Schleifstaub mit einem Pinsel.

HINWEIS

- Nicht aufgeführte Ersatzteile (wie z. B. Kohlebürsten, Schalter) können Sie über unsere Service - Hotline bestellen.

Entsorgung



Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien. Sie kann in den örtlichen Recyclebehältern entsorgt werden.



Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll!

Gemäß Europäischer Richtlinie 2012/19/EU müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Möglichkeiten zur Entsorgung des ausgedienten Gerätes erfahren Sie bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Garantie der Kompernaß Handels GmbH

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,
Sie erhalten auf dieses Gerät 3 Jahre Garantie ab Kaufdatum. Im Falle von Mängeln dieses Produkts stehen Ihnen gegen den Verkäufer des Produkts gesetzliche Rechte zu. Diese gesetzlichen Rechte werden durch unsere im Folgenden dargestellte Garantie nicht eingeschränkt.

Garantiebedingungen

Die Garantiefrist beginnt mit dem Kaufdatum. Bitte bewahren Sie den Original-Kassenbon gut auf. Diese Unterlage wird als Nachweis für den Kauf benötigt.

Tritt innerhalb von drei Jahren ab dem Kaufdatum dieses Produkts ein Material- oder Fabrikationsfehler auf, wird das Produkt von uns – nach unserer Wahl – für Sie kostenlos repariert oder ersetzt. Diese Garantieleistung setzt voraus, dass innerhalb der Drei-Jahres-Frist das defekte Gerät und der Kaufbeleg (Kassenbon) vorgelegt und schriftlich kurz beschrieben wird, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist.

Wenn der Defekt von unserer Garantie gedeckt ist, erhalten Sie das reparierte oder ein neues Produkt zurück. Mit Reparatur oder Austausch des Produkts beginnt kein neuer Garantiezeitraum.

Garantiezeit und gesetzliche Mängelansprüche

Die Garantiezeit wird durch die Gewährleistung nicht verlängert. Dies gilt auch für ersetzte und reparierte Teile. Eventuell schon beim Kauf vorhandene Schäden und Mängel müssen sofort nach dem Auspacken gemeldet werden. Nach Ablauf der Garantiezeit anfallende Reparaturen sind kostenpflichtig.

Garantieumfang

Das Gerät wurde nach strengen Qualitätsrichtlinien sorgfältig produziert und vor Auslieferung gewissenhaft geprüft.

Die Garantieleistung gilt für Material- oder Fabrikationsfehler. Diese Garantie erstreckt sich nicht auf Produktteile, die normaler Abnutzung ausgesetzt sind und daher als Verschleißteile angesehen werden können oder für Beschädigungen an zerbrechlichen Teilen, z. B. Schalter, Akkus, Backformen oder Teile die aus Glas gefertigt sind.

Diese Garantie verfällt, wenn das Produkt beschädigt, nicht sachgemäß benutzt oder gewartet wurde. Für eine sachgemäße Benutzung des Produkts sind alle in der Bedienungsanleitung aufgeführten Anweisungen genau einzuhalten. Verwendungszwecke und Handlungen, von denen in der Bedienungsanleitung abgeraten oder vor denen gewarnt wird, sind unbedingt zu vermeiden.

Das Produkt ist nur für den privaten und nicht für den gewerblichen Gebrauch bestimmt. Bei missbräuchlicher und unsachgemäßer Behandlung, Gewaltanwendung und bei Eingriffen, die nicht von unserer autorisierten Service-Niederlassung vorgenommen wurden, erlischt die Garantie.

Abwicklung im Garantiefall

Um eine schnelle Bearbeitung ihres Anliegens zu gewährleisten, folgen Sie bitte den folgenden Hinweisen:

- Bitte halten Sie für alle Anfragen den Kassenbon und die Artikelnummer (z. B. IAN 12345) als Nachweis für den Kauf bereit.
- Die Artikelnummer entnehmen Sie bitte dem Typenschild, einer Gravur, auf dem Titelblatt ihrer Anleitung (unten links) oder als Aufkleber auf der Rück- oder Unterseite.

- Sollten Funktionsfehler oder sonstige Mängel auftreten, kontaktieren Sie zunächst die nachfolgend benannte Serviceabteilung **telefonisch** oder per **E-Mail**.
- Ein als defekt erfasstes Produkt können Sie dann unter Beifügung des Kaufbelegs (Kassenbon) und der Angabe, worin der Mangel besteht und wann er aufgetreten ist, für Sie portofrei an die Ihnen mitgeteilte Service-Anschrift übersenden.

HINWEIS

- Bei Parkside und Florabest Werkzeugen senden Sie bitte ausschließlich den defekten Artikel ohne Zubehör (z. B. Akku, Aufbewahrungskoffer, Montagewerkzeuge, etc) ein.



Auf www.lidl-service.com können Sie diese und weitere Handbücher, Produktvideos und Software herunterladen.

Service**DE Service Deutschland**

Tel.: 0800 5435 111 (Kostenfrei aus dem dt. Festnetz/Mobilfunknetz)
E-Mail: kompernass@lidl.de

AT Service Österreich

Tel.: 0820 201 222 (0,15 EUR/Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.at

CH Service Schweiz

Tel.: 0842 665566 (0,08 CHF/Min., Mobilfunk max. 0,40 CHF/Min.)
E-Mail: kompernass@lidl.ch

IAN 280715

Importeur

Bitte beachten Sie, dass die folgende Anschrift keine Serviceanschrift ist. Kontaktieren Sie zunächst die benannte Servicestelle.

KOMPERNASS HANDELS GMBH
BURGSTRASSE 21
44867 BOCHUM
GERMANY
www.kompernass.com

Original-Konformitätserklärung

Wir, KOMPERNASS HANDELS GMBH, Dokumentenverantwortlicher: Herr Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, DEUTSCHLAND, erklären hiermit, dass dieses Produkt mit den folgenden Normen, normativen Dokumenten und EG-Richtlinien übereinstimmt:

Maschinenrichtlinie
(2006 / 42 / EG)

Elektromagnetische Verträglichkeit
(2014 / 30 / EU)

RoHS Richtlinie
(2011 / 65 / EU) *

*Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt der Hersteller. Der oben beschriebene Gegenstand der Erklärung erfüllt die Vorschriften der Richtlinie 2011/65/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 8. Juni 2011 zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten.

Angewandte harmonisierte Normen:

EN 60745-1:2009/A11:2010
EN 60745-2-3:2011/A12:2014
EN 55014-1:2006/A2:2011
EN 55014-2:2015
EN 61000-3-2:2014
EN 61000-3-3:2013

Typbezeichnung der Maschine:

Winkelschleifer PWS 230 C3

Herstellungsjahr: 10-2016**Seriennummer: IAN 280715**

Bochum, 17.10.2016

Semi Uguzlu

- Qualitätsmanager -

Technische Änderungen im Sinne der Weiterentwicklung sind vorbehalten.



Contents

Introduction	16
Intended use	16
Features	16
Package contents	16
Technical data	16
General Power Tool Safety Warnings	17
1. Work area safety	17
2. Electrical safety	17
3. Personal safety	18
4. Power tool use and care	18
5. Service	19
Safety instructions for all applications	19
Kickback and corresponding safety instructions	20
Special safety instructions for grinding and abrasive cutting	21
Additional special safety instructions for abrasive cutting	21
Permissible accessories	22
Storage and handling of the recommended accessory tools	22
Working procedures	23
Use	24
Fitting the blade guard with quick release	24
Fitting the additional handle	25
Fitting/changing the roughing/cutting disc	25
Switching on and off	26
Turning the appliance handle	26
Maintenance and cleaning	26
Disposal	27
Kompernass Handels GmbH warranty	27
Service	28
Importer	28
Translation of the original Conformity Declaration	28

ANGLE GRINDER PWS 230 C3

Introduction

Congratulations on the purchase of your new appliance. You have chosen a high-quality product. The operating instructions are part of this product. They contain important information about safety, usage and disposal. Before using the product, please familiarise yourself with all operating and safety instructions. Use the product only as described and for the range of applications specified. Please also pass these operating instructions on to any future owner.

Intended use

The appliance is intended for the cutting and rough cutting of metal materials without the use of water. Any other usage of or modification to the appliance is deemed to be improper and carries a significant risk of accidents. The manufacturer accepts no responsibility for damage(s) resulting from improper usage. The appliance is not intended for commercial use.

Features

- ❶ Appliance handle (rotatable)
- ❷ ON/OFF switch
- ❸ Safety lock-out
- ❹ Release button
- ❺ Cover for carbon brushes
- ❻ Additional handle
- ❼ Blade guard
- ❽ Clamping lever
- ❾ Coding pin
- ❿ Fine adjustment screw
- ⓫ Spindle locking button
- ⓬ Screw thread (3 x) for the additional handle
- ⓭ Clamping nut (see fig. C)
- ⓮ Attachment spindle (see fig. C)
- ⓯ Attachment flange (see fig. C)
- ⓰ Coding groove (see fig. C)
- ⓱ Two-hole mounting spanner (see fig. D)

Package contents

- 1 angle grinder PWS 230 C3
- 1 additional handle
- 1 blade guard
- 1 two-hole mounting spanner
- 1 operating manual

Technical data

Rated voltage:	230 V ~, 50 Hz (AC)
Rated power consumption:	2000 W
Rated speed:	n 6500 rpm
Disc width:	Ø 230 mm
Thread size:	M14
Protection class:	II/□ (double insulation)

Noise and vibration data:

Noise measurement value determined in accordance with EN 60745. The A-rated noise level of the power tool is typically as follows:

Noise emission value:

Sound pressure level:	$L_{pA} =$	94 dB(A)
Uncertainty:	$K =$	3 dB
Sound power level:	$L_{WA} =$	105 dB(A)
Uncertainty:	$K =$	3 dB

Wear hearing protection!

Total vibration value:

Surface sanding:	$A_{h, AG} =$	16.4 m/s ²
Uncertainty:	$K =$	1.5 m/s ²

NOTE

- The vibration level specified in these instructions has been measured in accordance with a standardised measuring procedure and can be used for equipment comparisons. The specified vibration emission value can also be used to make an initial exposure estimate.

WARNING!

- The vibration level will vary according to the use of the power tool and may sometimes be higher than the value specified in these instructions. Regular use of the power tool in this way may cause the user to underestimate the vibration. Try to keep the vibration loads as low as possible. Measures to reduce the vibration load are, e.g. wearing gloves and limiting the working time. Wherein all states of operation must be included (e.g. times when the power tool is switched off and times where the power tool is switched on but running without load).



General Power Tool Safety Warnings



WARNING!

- Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

1. Work area safety

- Keep work area clean and well lit. Cluttered or dark areas invite accidents.
- Do not operate power tools in explosive atmospheres, such as in the presence of flammable liquids, gases or dust. Power tools create sparks which may ignite the dust or fumes.
- Keep children and bystanders away while operating a power tool. Distractions can cause you to lose control.

2. Electrical safety

- Power tool plugs must match the outlet. Never modify the plug in any way. Do not use any adapter plugs with earthed (grounded) power tools. Unmodified plugs and matching outlets will reduce risk of electric shock.
- Avoid body contact with earthed or grounded surfaces, such as pipes, radiators, ranges and refrigerators. There is an increased risk of electric shock if your body is earthed or grounded.
- Do not expose power tools to rain or wet conditions. Water entering a power tool will increase the risk of electric shock.
- Do not abuse the cord. Never use the cord for carrying, pulling or unplugging the power tool. Keep cord away from heat, oil, sharp edges or moving parts. Damaged or entangled cords increase the risk of electric shock.
- When operating a power tool outdoors, only use an extension cable suitable for outdoor use. Use of a cord suitable for outdoor use reduces the risk of electric shock.

- f) If operating a power tool in a damp location is unavoidable, use a residual current device (RCD) protected supply. Use of an RCD reduces the risk of electric shock.

3. Personal safety

- a) Stay alert, watch what you are doing and use common sense when operating a power tool. Do not use a power tool while you are tired or under the influence of drugs, alcohol or medication. A moment of inattention while operating power tools may result in serious personal injury.
- b) Use personal protective equipment. Always wear eye protection. Protective equipment such as dust mask, non-skid safety shoes, hard hat, or hearing protection used for appropriate conditions will reduce personal injuries.
- c) Prevent unintentional starting. Ensure the switch is in the off-position before connecting to power source and/or battery pack, picking up or carrying the tool. Carrying power tools with your finger on the switch or energising power tools that have the switch on invites accidents.
- d) Remove any adjusting key or wrench before turning the power tool on. A wrench or a key left attached to a rotating part of the power tool may result in personal injury.
- e) Do not overreach. Keep proper footing and balance at all times. This enables better control of the power tool in unexpected situations.
- f) Dress properly. Do not wear loose clothing or jewellery. Keep your hair, clothing and gloves away from moving parts. Loose clothes, jewellery or long hair can be caught in moving parts.
- g) If devices are provided for the connection of dust extraction and collection facilities, ensure these are connected and properly used. Use of dust collection can reduce dust-related hazards.

4. Power tool use and care

- a) Do not force the power tool. Use the correct power tool for your application. The correct power tool will do the job better and safer at the rate for which it was designed.
- b) Do not use the power tool if the switch does not turn it on and off. Any power tool that cannot be controlled with the switch is dangerous and must be repaired.
- c) Disconnect the plug from the power source and/or the battery pack from the power tool before making any adjustments, changing accessories, or storing power tools. Such preventive safety measures reduce the risk of starting the power tool accidentally.
- d) Store idle power tools out of the reach of children and do not allow persons unfamiliar with the power tool or these instructions to operate the power tool. Power tools are dangerous in the hands of untrained users.
- e) Maintain power tools. Check for misalignment or binding of moving parts, breakage of parts and any other condition that may affect the power tools operation. If damaged, have the power tool repaired before use. Many accidents are caused by poorly maintained power tools.
- f) Keep cutting tools sharp and clean. Properly maintained cutting tools with sharp cutting edges are less likely to bind and are easier to control.
- g) Use the power tool, accessories and tool bits, etc. in accordance with these instructions, taking into account the working conditions and the work to be performed. Use of the power tool for operations different from those intended could result in a hazardous situation.

5. Service

- a) Have your power tool serviced by a qualified repair person using only identical replacement parts. This will ensure that the safety of the power tool is maintained.
- b) Always arrange for the replacement of the plug or the power cord to be carried out by the manufacturer of the appliance or by his approved customer services. This will ensure that the safety of the power tool is maintained.

Safety instructions for all applications

Special safety instructions for grinding and abrasive cutting:

- a) This power tool is to be used as a grinder and abrasive cutting appliance. Please follow all safety instructions, instructions, diagrams and data that you receive with the appliance. If you do not observe the following instructions, this can lead to an electrical shock, fire and/or serious injuries.
- b) This power tool is not suitable for sandpaper sanding, working with a steel brush or burnishing. Using the power tool for applications for which it is not designed can lead to hazards and injuries.
- c) Do not use any accessories that have not been specifically provided or recommended by the manufacturer for this power tool. Just because you can attach the accessories to your power tool does not guarantee they are safe to use.
- d) The maximum speed of the accessory tool used must be at least as high as the maximum speed specified for the power tool. Accessories that rotate faster than the permissible rate can break and throw pieces into the air.
- e) The external diameter and thickness of the accessory tool used must comply with the dimensions of the power tool. Incorrectly dimensioned accessory tools cannot be sufficiently shielded or controlled.
- f) Attachment tools with a thread insert must match the thread of the grinding spindle exactly. For attachment tools that are mounted using a flange, the diameter of the hole on the attachment tool must correspond to the width of the fitment on the flange. Accessory tools that do not exactly fit on the grinding spindle rotate unevenly, vibrate severely and can lead to a loss of control.
- g) Never use damaged accessory tools. Check accessory tools such as grinding discs before each use for chips or cracks, grinding plates for cracks, wearing or excessive wear and tear and wire brushes for loose or broken wires. If the power tool or the accessory tool in use is dropped, check to see if it is damaged or use an undamaged accessory tool. When you have checked and inserted the accessory tool, ensure that you and any other persons in the vicinity remain outside of the level of the rotating accessory tool and allow the tool to rotate at maximum speed for one minute. Damaged accessories usually break during the test period.
- h) Wear personal protective equipment. Depending on the application, ensure that you use full face protection, eye protection or goggles. Use a dust mask, hearing protection, protective gloves or special apron that protect you from grindings and material particles as required. Protected your eyes from flying debris that may be created during certain applications. Dust or filter masks must be used to filter any dust created by the application. If you are exposed to loud noise for any length of time, you may suffer hearing loss.
- i) Ensure that other people remain at a safe distance to your workspace. Anyone who enters the workspace must wear personal protective equipment. Fragments of the workpiece or broken accessory tools can fly off and cause injury – even outside the immediate working area.

- j) **Hold the power tool only by the insulated handles when you are carrying out work in which the accessory tool may come into contact with concealed power cables or the tool's own power cord.** Contact with a live cable can also make metal parts of the appliance live and could result in an electric shock.
- k) **Keep the power cord away from any rotating accessories.** If you lose control of the appliance, the cord may get caught or cut and your hand or arm could get caught in the rotating accessory tool.
- l) **Never put the power tool down until the accessory tool being used has come to a complete standstill.** The rotating accessory tool can come into contact with the surface and cause you to lose control of the power tool.
- m) **Do not leave the power tool running whilst carrying it.** Accidental contact between your clothing and the rotating accessory tool could lead to physical injury.
- n) **Clean the ventilation slits of your power tool regularly.** The engine fan draws dust into the housing and a strong accumulation of metal dust can cause electrical hazards.
- o) **Never use the power tool in the vicinity of inflammable materials.** Sparks can ignite these materials.
- p) **Do not use any accessory tools which require liquid coolant.** The use of water or other liquid coolants may lead to electric shock.

Kickback and corresponding safety instructions

Kickback is a sudden reaction caused when a rotating accessory tool, e.g. grinding disc, grinding plate, wire brush, etc., catches or jams. Catching or jamming leads to an abrupt stop of the rotating accessory tool. If this happens, an uncontrolled power tool turns rapidly against the direction of rotation of the accessory tool caught in the blockage.

If, for example, a grinding disc catches or jams in a workpiece, the edge of the grinding disc projecting into the workpiece can get caught and break off the grinding disc or cause a kickback. The grinding disc can then fly in the direction of the operator or away from him, depending on the direction of rotation of the disc at the blockage. This can also break grinding discs.

A kickback is caused by incorrect use or misuse of the power tool. This can be avoided by taking proper precautions as described below.

- a) **Hold the power tool firmly in both hands and position your body and arms so they can absorb the force of a kickback.** Always use the additional handle, if available, so that you have the maximum possible control over the kickback force or reaction forces at full speed. By taking adequate precautions, the operator can stay in control of the kickback and reaction torques.
- b) **Never hold your hand close to a rotating accessory tool.** The accessory tool could hit your hand in the event of a kickback.
- c) **Avoid having any part of your body in the region in which the power tool is likely to move in event of a kickback.** The kickback will force the power tool in the opposite direction to the direction of rotation of the grinding disc at the blockage.
- d) **Take special care when working near corners, sharp edges, etc.** Avoid allowing the accessory tool to bounce back from the workpiece or jam. The rotating accessory tool is more likely to jam in corners or sharp edges or if it rebounds off them. This can cause a loss of control or kickback.
- e) **Do not use chains or toothed saw blades.** Such accessories often cause a kickback or loss of control over the power tool.

Special safety instructions for grinding and abrasive cutting

- a) Use only the grinding accessories approved for your power tool and the appropriate blade guard for these grinding tools. Grinding tools that are not designed for the power tool cannot be sufficiently shielded and are unsafe.
- b) Offset grinding discs must be fitted so that the grinding surface does not protrude over the level of the blade guard edge. An improperly fitted grinding disc which protrudes over the level of the blade guard edge cannot be properly guarded.
- c) The blade guard must be securely mounted on the power tool and adjusted to ensure maximum safety so that the smallest possible amount of the grinding tool is open to the operator. The blade guard is designed to protect the operator from fragments, accidental contact with the grinding tool and sparks that could ignite clothing.
- d) Grinding tools should only be used for the recommended applications.
For example: Never grind with the side surface of a cutting disc. Cutting discs are designed to remove material with the edge of the disc. Any lateral application of force on these grinding tools can lead to breakage.
- e) Always use an undamaged clamping flange of the correct size and shape for the selected grinding disc. Suitable flanges support the grinding disc and reduce the risk of disc breakage. Flanges for cutting discs can be different to flanges for other grinding discs.
- f) Do not use worn grinding discs from larger power tools. Grinding discs for larger power tools are not designed for the higher rotational speeds of smaller power tools and can break.

Additional special safety instructions for abrasive cutting

- a) Avoid causing blockages to the cutting disc or high contact pressure. Do not make any excessively deep cuts. Overloading the cutting disc increases the stress and likelihood of tilting or jamming and thus the possibility of kickback or breakage of the grinding tool.
- b) Avoid the area in front of and behind the rotating cutting disc. When you move the cutting disc away from yourself in the workpiece, it is possible, in the event of a kickback, that the power tool along with the rotating disc might be thrown out directly towards you.
- b) If the cutting disc jams or you stop working, switch the tool off and hold it steadily in the workpiece until the disc has completely stopped turning. Never attempt to pull a rotating cutting disc out of a cut. This could lead to kickback. Identify and remove the cause of the jam.
- d) Do not switch the power tool back on while it is located in the workpiece. Allow the cutting disc to reach its full speed before you carefully continue the cut. Otherwise, the disc can jam, jump out of the workpiece or cause kickback.
- e) Support boards or large workpieces to reduce the risk of the cutting disc jamming and causing a kickback. Large workpieces can bend under their own weight. The workpiece must be supported on both sides of the disc: both in the vicinity of the cutting disc and also at the edge.
- f) Be particularly careful when making "pocket cuts" into existing walls or other obscured areas. The inserted cutting disc may cut into gas or water pipes, electrical wiring or other objects that can cause kickback.

Permissible accessories

	Max. diameter Ø (mm)	Max. thick- ness (mm)	Thread size (mm)	Speed (rpm)	Circum- ferential speed (m/s)	Tool	Blade guard
Cutting disc	230	3	M14	6500	80	Two-hole mounting spanner	Yes
Roughing disc	230	6	M14	6500	80	Two-hole mounting spanner	Yes

Storage and handling of the recommended accessory tools

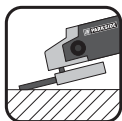
- Grinding tools are to be treated with care and transported carefully.
- Grinding tools should be stored in such a way that they are not exposed to mechanical damage or environmental influences (e.g. moisture).

Working procedures

NOTE

- Grinding tools should only be used for the recommended applications. Otherwise, they can break, be damaged or cause injuries.

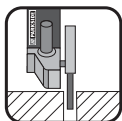
Rough grinding:



Never use cutting discs for rough grinding!

- Move the angle grinder with moderate pressure back and forth over the workpiece.
- For soft material, move the rough grinding disc at a shallow angle over the workpiece; for hard material at a slightly steeper angle.

Abrasive cutting:



Never use rough grinding discs for cutting!

- Use only tested fibre-reinforced cutting or grinding discs that are approved for a circumferential speed of not less than 80 m/s.

⚠ CAUTION!

The grinder continues running after being turned off. Do not try to brake it by applying lateral counterpressure.

- **Secure the workpiece!** Use clamps/a vice to hold the workpiece firmly in place. This is much safer than simply holding it in your hand.
- **Always switch off the appliance before putting it away and wait for the appliance to come to a complete standstill.**
- **Release the ON/OFF switch immediately in the event of a power failure or when the plug is pulled out.** Move it into the OFF position. This prevents an uncontrolled restart.
- **Use the appliance only for dry cutting or sanding.**
- **The additional handle ⑥ must be mounted on the appliance for all work.**
- **Materials containing asbestos may not be processed.** Asbestos is a known carcinogen.



Tip! This symbol indicates proper behaviour.

⚠ HAZARD! ALWAYS GUIDE THE APPLIANCE THROUGH THE WORKPIECE IN REVERSE ROTATION.

- In the opposite direction there is a risk of kickback. The appliance can be pushed out of the cut.
- **Always switch the appliance on before applying it to the workpiece.** After completing the task, lift the appliance from the workpiece and then switch it off.
- **Always hold the appliance firmly with two hands while working.** Ensure that your stance is secure and stable.
- For an optimum grinding effect, move the appliance evenly at an angle of 15° to 30° (between grinding disc and workpiece) backwards and forwards.

- When working on angled surfaces, do not exert great force on the workpiece. If the rotational speed drops significantly, you must reduce the pressure exerted to allow safe and effective working. If the appliance suddenly brakes completely or jams, it must be switched off immediately.
- Cutting: Work at a moderate feed rate and do not tilt the cutting disc.
- Roughing and cutting discs become very hot – let them cool down completely before touching them.
- Never use the appliance for purposes other than the ones for which it was designed.
- Always make sure that the appliance is turned off before plugging it into the wall socket.
- In case of danger, remove the plug from the socket immediately. Ensure that the appliance and the power socket are easily and quickly accessible in the event of an emergency.
- Always remove the plug from the power socket during work breaks, when adjusting the appliance and when it is no longer in use. The appliance must be kept clean, dry and free of oil and grease at all times.
- Remain alert at all times! Always pay attention to what you are doing and act with common sense. Do not use the appliance if you are distracted or feeling unwell.

**⚠ WARNING!**

Always wear safety goggles.

**⚠ WARNING!**

Always wear a dust mask!

Use

Fitting the blade guard with quick release

⚠ WARNING! RISK OF INJURY

- Always remove the plug from the power socket before working on the appliance.

⚠ RISK OF INJURY

- Always use the angle grinder with the blade guard 7. The blade guard should be fitted securely. Set it so that the highest possible degree of safety is achieved, i.e. the smallest possible part of the grinding disc is open to the operator. The blade guard 7 is designed to protect the operator from fragments and accidental contact with the grinding tool.

⚠ RISK OF INJURY

- Make sure that the blade guard 7 is fitted at least at the same angle as the additional handle 6 (see fig. B). Otherwise, you could cut injure yourself on the roughing disc or cutting disc.

- ◆ Open the clamping lever 8.
- ◆ Place the blade guard 7 with the coding pin 9 in the coding groove 16.
- ◆ Turn the blade guard 7 to the required position (working position). The closed side of the blade guard 7 must always be toward the operator.
- ◆ Close the clamping lever 8 to clamp the blade guard 7 into position. If necessary, the clamping force of the lock can be changed by loosening or tightening the adjusting screw 10. Ensure that the blade guard 7 sits firmly on the neck of the spindle.

Fitting the additional handle

⚠ CAUTION!

- For safety reasons, this appliance may only be used with the additional handle **6**. Failure to do this can lead to serious injury. The additional handle **6** can be screwed onto the left or the right depending on the job at hand.

Fitting/changing the roughing/cutting disc

Always wear protective gloves when changing cutting/rough grinding discs. Roughing and cutting discs become very hot. Allow them to cool down completely before touching them.

Pay attention to the dimensions of the roughing/cutting disc. The diameter of the hole must fit the mounting flange without any play. Do not use a reducer or adapter.

- Check the roughing/cutting disc. It should not be damaged or damp, and it should have no cracks. Otherwise, it could break during use and cause injuries.

NOTE

- Use only discs which are free of dirt.
- Use only grinding discs whose permissible speed rating is at least as high as that on the type plate on the power tool.
- **RISK OF INJURY!** Press the spindle locking button **11** only when the mounting spindle **14** is at a complete standstill.
- ◆ Press the spindle locking button **11** to lock the motor.
- ◆ Undo the clamping nut **13** using the two-hole mounting spanner **17** (see fig B).
- ◆ Place the rough grinding or cutting disc with the label side towards the appliance on the mounting flange **15**.

- ◆ Then replace the clamping nut **13** with the raised side facing up on the mounting spindle **14**.

With thin grinding discs (see fig. 1):

- ◆ The collar of the clamping nut **13** faces upwards so that a thin grinding disc can be fitted safely.

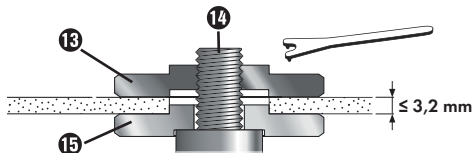


Fig. 1

- ◆ Press the spindle locking button **11** to lock the motor.
- ◆ Tighten the clamping nut **13** using the two-hole mounting spanner **17**.

With thick grinding discs (see fig. 2):

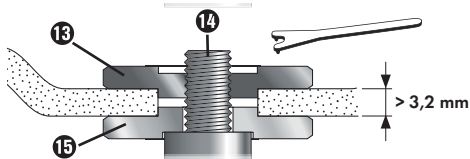


Fig. 2

The collar of the clamping nut **13** faces upwards so that the clamping nut **13** can be fitted securely onto the mounting spindle **14**.

- ◆ Lock the mounting spindle **14**.
- ◆ Tighten the clamping nut **13** in a clockwise direction using the two-hole mounting spanner **17**.

NOTE

- If the disc does not turn smoothly or vibrates after the change, the disc must be replaced immediately.
- ◆ For safety's sake run the appliance at maximum speed for 60 seconds after every disc change. Be aware of unusual noises and sparks.

- ◆ Check whether all the fastening elements are correctly fitted.
- ◆ Make sure that the arrow showing the direction of rotation (if any) on the cutting or rough grinding discs (including diamond cutting discs) and the direction of rotation of the appliance (arrow showing the direction of rotation on the head) match.

Switching on and off

Check the inserted tool before use. It must be properly installed, may not be damaged or damp, should have no cracks and turn freely. Carry out a 60 second test run. Do not use non-circular or vibrating tools. Be aware of unusual noises and sparks. Check whether all the fastening elements are correctly installed.

NOTE

- Always switch on the angle grinder before making contact with the material, then apply it to the workpiece.

Switching on:

- ◆ Press the safety lock-out **3** (see fig. E).
- ◆ Then press the ON/OFF switch **2**.

Switching off:

- ◆ Let go of the ON/OFF switch **2**.

Turning the appliance handle

- The handle **1** can be turned by 90° to the right or left (see fig. A).
- This allows the ON/OFF switch **2** to be moved to the most suitable position depending on the working conditions.
- ◆ Press the release button **4** and turn the appliance handle **1** to the right or left.
- ◆ Allow the appliance handle **1** to click into place.

Maintenance and cleaning



WARNING! RISK OF INJURY! Switch the appliance off and remove the power plug before starting any work on the appliance.

- Do not use any sharp objects to clean the appliance. Never permit liquids to enter inside the appliance. Otherwise the appliance could be damaged.
- The carbon brushes should only be replaced by the service centre or an authorised specialist workshop.
Apart from this, the appliance is maintenance-free.
- Clean the appliance regularly, preferably immediately after completion of the work.
- Clean the housing with a dry cloth – do NOT use petrol, solvents or cleaners which can attack the plastic.
- A vacuum cleaner is required for thorough cleaning of the appliance.
- Ventilation openings must never be obstructed.
- Remove any sanding dust stuck to the appliance with a brush.

NOTE

- Replacement parts not listed (such as carbon brushes, switch) can be ordered via our service hotline.

Disposal



The packaging consists of environmentally friendly material. It can be disposed of in the local recycling containers.



Do not dispose of power tools in your normal domestic waste!

European Directive 2012/19/EU requires that worn-out power tools be collected separately and recycled in an environmentally compatible manner.

Your local community or municipal authorities can provide information on how to dispose of the appliance.

Kompernass Handels GmbH warranty

Dear Customer,

This appliance has a 3-year warranty valid from the date of purchase. If this product has any faults, you, the buyer, have certain statutory rights. Your statutory rights are not restricted in any way by the warranty described below.

Warranty conditions

The validity period of the warranty starts from the date of purchase. Please keep your original receipt in a safe place. This document will be required as proof of purchase.

If any material or production fault occurs within three years of the date of purchase of the product, we will either repair or replace the product for you at our discretion. This warranty service is dependent on you presenting the defective appliance and the proof of purchase (receipt) and a short written description of the fault and its time of occurrence.

If the defect is covered by the warranty, your product will either be repaired or replaced by us. The repair or replacement of a product does not signify the beginning of a new warranty period.

Warranty period and statutory claims for defects

The warranty period is not prolonged by repairs effected under the warranty. This also applies to replaced and repaired components. Any damage and defects present at the time of purchase must be reported immediately after unpacking. Repairs carried out after expiry of the warranty period shall be subject to a fee.

Scope of the warranty

This appliance has been manufactured in accordance with strict quality guidelines and inspected meticulously prior to delivery.

The warranty covers material faults or production faults. The warranty does not extend to product parts subject to normal wear and tear or fragile parts such as switches, batteries, baking moulds or parts made of glass.

The warranty does not apply if the product has been damaged, improperly used or improperly maintained. The directions in the operating instructions for the product regarding proper use of the product are to be strictly followed. Uses and actions that are discouraged in the operating instructions or which are warned against must be avoided.

This product is intended solely for private use and not for commercial purposes. The warranty shall be deemed void in cases of misuse or improper handling, use of force and modifications/repairs which have not been carried out by one of our authorised Service centres.

Warranty claim procedure

To ensure quick processing of your case, please observe the following instructions:

- Please have the till receipt and the item number (e.g. IAN 12345) available as proof of purchase.
- You will find the item number on the type plate, an engraving on the front page of the instructions (bottom left), or as a sticker on the rear or bottom of the appliance.
- If functional or other defects occur, please contact the service department listed either by **telephone** or by **e-mail**.

- You can return a defective product to us free of charge to the service address that will be provided to you. Ensure that you enclose the proof of purchase (till receipt) and information about what the defect is and when it occurred.

NOTE

- For Parkside and Florabest tools, please send us only the defective item without the accessories (e.g. battery, storage case, assembly tools, etc.).



You can download these instructions along with many other manuals, product videos and software on www.lidl-service.com.

Service**GB Service Great Britain**

Tel.: 0871 5000 720 (£ 0.10/Min.)

E-Mail: kompernass@lidl.co.uk

IE Service Ireland

Tel.: 1890 930 034

(0,08 EUR/Min., (peak))

(0,06 EUR/Min., (off peak))

E-Mail: kompernass@lidl.ie

IAN 280715

Importer

Please note that the following address is not the service address. Please use the service address provided in the operating instructions.

KOMPERNASS HANDELS GMBH

BURGSTRASSE 21

44867 BOCHUM

GERMANY

www.kompernass.com

**Translation of the original
Conformity Declaration**

We, KOMPERNASS HANDELS GMBH, document officer: Mr. Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, GERMANY, hereby declare that this product complies with the following standards, normative documents and EC directives:

**Machinery Directive
(2006/42/EC)**

**EMC (Electromagnetic Compatibility)
(2014/30/EU)**

**RoHS Directive
(2011/65/EU)***

*The manufacturer bears the full responsibility for compliance with this conformity declaration. The object of the declaration described above complies with the requirements of the Directive 2011/65/EU of the European Parliament and Council of 8 June 2011 on the limitations of use of certain dangerous substances in electrical and electronic appliances.

Applied harmonised standards:

EN 60745-1:2009/A11:2010

EN 60745-2-3:2011/A12:2014

EN 55014-1:2006/A2:2011

EN 55014-2:2015

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

Type designation of machine:

Angle grinder PWS 230 C3

Year of manufacture: 10-2016**Serial number: IAN 280715**

Bochum, 17/10/2016



Semi Uguzlu

- Quality Manager -

We reserve the right to technical changes in the context of further product development.

Table des matières

Introduction	30
Utilisation conforme à l'usage prévu	30
Équipement	30
Matériel livré	30
Caractéristiques techniques	30
Avertissements de sécurité généraux pour l'outil	31
1. Sécurité de la zone de travail	31
2. Sécurité électrique	31
3. Sécurité des personnes	32
4. Utilisation et entretien de l'outil	32
5. Service après-vente	33
Avertissements de sécurité pour toutes les utilisations	33
Recul brutal et consignes de sécurité correspondantes	34
Avertissements de sécurité spéciaux pour le meulage et le tronçonnage	35
Autres avertissements de sécurité spéciaux concernant le tronçonnage	35
Accessoires admis	36
Stockage et maniement des outils d'intervention recommandés	36
Consignes de travail	37
Utilisation	38
Monter le capot de protection avec fermeture rapide	38
Monter la poignée supplémentaire	39
Monter / changer la meule à dégrossir / le disque à tronçonner	39
Allumer et éteindre	40
Tourner la poignée de l'appareil	40
Entretien et nettoyage	40
Mise au rebut	41
Garantie de Kompernass Handels GmbH	41
Service après-vente	42
Importateur	42
Traduction de la déclaration de conformité originale	42

MEULEUSE D'ANGLE PWS 230 C3

Introduction

Nous vous félicitons pour l'achat de votre nouvel appareil. Vous venez ainsi d'opter pour un produit de grande qualité. Le mode d'emploi fait partie de ce produit. Il contient des remarques importantes concernant la sécurité, l'usage et la mise au rebut. Avant d'utiliser le produit, veuillez vous familiariser avec toutes les consignes d'utilisation et de sécurité. N'utilisez le produit que conformément aux consignes et pour les domaines d'utilisation prévus. Si vous cédez le produit à un tiers, remettez-lui également tous les documents.

Utilisation conforme à l'usage prévu

L'appareil est destiné à tronçonner et dégrossir des matériaux métalliques sans employer d'eau. Toute utilisation autre ou modification de l'appareil est considérée comme non conforme et s'accompagne de risques d'accident non négligeables. Nous déclinons toute responsabilité pour les dommages causés résultant d'une utilisation uniforme. L'appareil n'est pas conçu pour un usage commercial.

Équipement

- ❶ Poignée de l'appareil (tournante)
- ❷ Interrupteur MARCHE/ARRÊT
- ❸ Verrouillage de sécurité
- ❹ Touche de déverrouillage
- ❺ Cache broches à charbon
- ❻ Poignée supplémentaire
- ❼ Capot de protection
- ❽ Levier de serrage
- ❾ Cran détrompeur
- ❿ Vis d'ajustage
- ⓫ Touche d'arrêt de la broche
- ⓬ Filetage (3 x) pour poignée supplémentaire
- ⓭ Écrou de serrage (voir fig. C)
- ⓮ Broche de fixation (voir fig. C)
- ⓯ Bride de fixation (voir fig. C)
- ⓰ Rainure recevant le cran (voir fig. C)
- ⓱ Clé de montage à deux ergots (voir fig. D)

Matériel livré

- 1 meuleuse d'angle PWS 230 C3
- 1 poignée supplémentaire
- 1 capot de protection
- 1 clé de montage à deux ergots
- 1 mode d'emploi

Caractéristiques techniques

Tension nominale : 230 V ~ 50 Hz
(Courant alternatif)

Puissance nominale
absorbée : 2000 W

Vitesse nominale : n 6500 min⁻¹

Ø du disque : 230 mm

Filetage : M14

Classe de protection : II /  (double isolation)

Informations relatives aux bruits et aux vibrations :

Valeur de mesure du bruit déterminée conformément à la norme EN 60745. Le niveau de bruit A pondéré typique de l'outil électrique est de :

Valeurs d'émissions sonores :

Niveau de pression
acoustique : $L_{pA} = 94$ dB (A)

Imprecision : $K = 3$ dB

Niveau de puissance
acoustique : $L_{WA} = 105$ dB (A)

Imprecision : $K = 3$ dB

Porter une protection auditive !

Valeur totale des vibrations :

Meulage superficiel : $a_{h, AG} = 16,4 \text{ m/s}^2$

Imprecision : $K = 1,5 \text{ m/s}^2$

REMARQUE

- Le niveau de vibrations indiqué dans les présentes instructions a été mesuré conformément à une méthode de mesure normée et peut être utilisé pour comparer des appareils. La valeur d'émission des vibrations déclarée peut également être utilisée pour une évaluation préliminaire de l'exposition.

⚠ AVERTISSEMENT !

- Le niveau des vibrations varie en fonction de l'usage de l'outil électrique et peut, dans certains cas, excéder la valeur indiquée dans ces instructions. La sollicitation vibratoire pourrait être sous-estimée si l'outil électrique est utilisé régulièrement de cette manière. Essayez de garder la sollicitation par vibrations aussi faible que possible. Des mesures d'exemple de réduction de la sollicitation des vibrations sont le port de gants lors de l'utilisation de l'outil et la limitation du temps de travail. Pour cela, toutes les parts du cycle de travail doivent être prises en compte (par exemple les durées pendant lesquelles l'outil électrique est éteint et celles pendant lesquels il est allumé mais fonctionne sans charge).



Avertissements de sécurité généraux pour l'outil



⚠ AVERTISSEMENT !

- Lire tous les avertissements de sécurité et toutes les instructions. Ne pas suivre les avertissements et instructions peut donner lieu à un choc électrique, un incendie et/ou une blessure sérieuse.

Conserver tous les avertissements et toutes les instructions pour pouvoir s'y reporter ultérieurement.

Le terme "outil" dans les consignes de sécurité fait référence à votre outil électrique alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou à votre outil fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).

1. Sécurité de la zone de travail

- a) Conserver la zone de travail propre et bien éclairée. Les zones en désordre ou sombres sont propices aux accidents.
- b) Ne pas faire fonctionner les outils électriques en atmosphère explosive, par exemple en présence de liquides inflammables, de gaz ou de poussières. Les outils électriques produisent des étincelles qui peuvent enflammer les poussières ou les fumées.
- c) Maintenir les enfants et les personnes présentes à l'écart pendant l'utilisation de l'outil. Les distractions peuvent vous faire perdre le contrôle de l'outil.

2. Sécurité électrique

- a) La fiche de l'outil doit être adaptée à la prise secteur. Ne jamais modifier la fiche de quelque façon que ce soit. Ne pas utiliser d'adaptateurs avec des outils à branchement de terre. Des fiches non modifiées et des socles adaptés réduiront le risque de choc électrique.
- b) Éviter tout contact du corps avec des surfaces reliées à la terre telles que les tuyaux, les radiateurs, les cuisinières et les réfrigérateurs. Il existe un risque accru de choc électrique si votre corps est relié à la terre.
- c) Ne pas exposer les outils à la pluie ou à des conditions humides. La pénétration d'eau à l'intérieur d'un outil augmentera le risque de choc électrique.
- d) Ne pas maltraiter le cordon. Ne jamais utiliser le cordon pour porter, tirer ou débrancher l'outil. Maintenir le cordon à l'écart de la chaleur, du lubrifiant, des arêtes ou des parties en mouvement. Des cordons endommagés ou emmêlés augmentent le risque de choc électrique.
- e) En cas d'utilisation d'un outil électrique à l'extérieur, utiliser une rallonge adaptée à l'utilisation extérieure. L'utilisation d'un cordon adapté à l'utilisation extérieure réduit le risque de choc électrique.

- f) Si l'usage d'un outil dans un emplacement humide est inévitable, utiliser une alimentation protégée par un dispositif à courant résiduel (RCD). L'usage d'un RCD réduit le risque de choc électrique.

3. Sécurité des personnes

- a) Rester vigilant, regarder ce que vous êtes en train de faire et faire preuve de bon sens dans votre utilisation de l'outil. Ne pas utiliser un outil lorsque vous êtes fatigué ou sous l'emprise de drogues, d'alcool ou de médicaments. Un moment d'inattention en cours d'utilisation d'un outil peut entraîner des blessures graves des personnes.
- b) Utiliser un équipement de sécurité. Toujours porter une protection pour les yeux. Les équipements de sécurité tels que les masques contre les poussières, les chaussures de sécurité antidérapantes, les casques ou les protections acoustiques utilisés pour les conditions appropriées réduiront les blessures de personnes.
- c) Éviter tout démarrage intempestif. S'assurer que l'interrupteur est en position arrêt avant de brancher l'outil au secteur et/ou au bloc de batteries, de le ramasser ou de le porter. Porter les outils en ayant le doigt sur l'interrupteur ou brancher des outils dont l'interrupteur est en position marche est source d'accidents.
- d) Retirer toute clé de réglage avant de mettre l'outil en marche. Une clé laissée fixée sur une partie tournante de l'outil peut donner lieu à des blessures de personnes.
- e) Ne pas se précipiter. Garder une position et un équilibre adaptés à tout moment. Cela permet un meilleur contrôle de l'outil dans des situations inattendues.
- f) S'habiller de manière adaptée. Ne pas porter de vêtements amples ou de bijoux. Garder les cheveux, les vêtements et les gants à distance des parties en mouvement. Des vêtements amples, des bijoux ou les cheveux longs peuvent être pris dans des parties en mouvement.

- g) Si des dispositifs sont fournis pour le raccordement d'équipements pour l'extraction et la récupération des poussières, s'assurer qu'ils sont connectés et correctement utilisés. Utiliser des collecteurs de poussière peut réduire les risques dus aux poussières.

4. Utilisation et entretien de l'outil

- a) Ne pas forcer l'outil. Utiliser l'outil adapté à votre application. L'outil adapté réalisera mieux le travail et de manière plus sûre au régime pour lequel il a été construit.
- b) Ne pas utiliser l'outil si l'interrupteur ne permet pas de passer de l'état de marche à arrêt et vice versa. Tout outil qui ne peut pas être commandé par l'interrupteur est dangereux et il faut le réparer.
- c) Débrancher la fiche de la source d'alimentation en courant et/ou le bloc de batteries de l'outil avant tout réglage, changement d'accessoires ou avant de ranger l'outil. De telles mesures de sécurité préventives réduisent le risque de démarrage accidentel de l'outil.
- d) Conserver les outils à l'arrêt hors de la portée des enfants et ne pas permettre à des personnes ne connaissant pas l'outil ou les présentes instructions de le faire fonctionner. Les outils sont dangereux entre les mains d'utilisateurs novices.
- e) Observer la maintenance de l'outil. Vérifier qu'il n'y a pas de mauvais alignement ou de blocage des parties mobiles, des pièces cassées ou toute autre condition pouvant affecter le fonctionnement de l'outil. En cas de dommages, faire réparer l'outil avant de l'utiliser. De nombreux accidents sont dus à des outils mal entretenus.
- f) Garder affûtés et propres les outils permettant de couper. Des outils destinés à couper correctement entretenus avec des pièces coupantes tranchantes sont moins susceptibles de bloquer et sont plus faciles à contrôler.
- g) Utiliser l'outil, les accessoires et les lames etc., conformément à ces instructions. en tenant compte des conditions de travail et du travail à réaliser. L'utilisation de l'outil pour des opérations différentes de celles prévues pourrait donner lieu à des situations dangereuses.

5. Service après-vente

- a) Faire entretenir l'outil par un réparateur qualifié utilisant uniquement des pièces de rechange identiques. Cela assurera que la sécurité de l'outil est maintenue.
- b) Confiez toujours le remplacement de la fiche ou du cordon d'alimentation au fabricant de l'outil ou à son service après-vente. Cela assurera que la sécurité de l'outil est maintenue.

Avertissements de sécurité pour toutes les utilisations

Avertissements de sécurité conjoints pour le meulage et le tronçonnage :

- a) Cet outil électrique est destiné à fonctionner comme meuleuse, et tronçonneuse. Lire toutes les mises en garde de sécurité, les instructions, les illustrations et les spécifications fournies avec cet outil électrique. Si vous ne respectez pas les instructions suivantes, un choc électrique, un incendie et/ ou des blessures graves peuvent survenir.
- b) Cet outil électrique ne convient pas pour poncer avec du papier abrasif, des brosses à crins métalliques et pour lustrer. Les utilisations pour lesquelles cet outil électrique n'est pas prévu peuvent engendrer des risques et des blessures.
- c) N'utilisez pas d'accessoires qui ne sont pas spécialement prévus ou recommandés par le fabricant pour cet outil électrique. Le simple fait de pouvoir fixer l'accessoire à l'outil électrique ne garantit pas une utilisation sûre.
- d) Le nombre de tours autorisé de l'outil d'intervention doit être au moins aussi élevé que le nombre de tours maximal indiqué sur l'outil électrique. Les accessoires qui tournent plus rapidement qu'autorisé peuvent se briser et voler en éclats.
- e) Le diamètre extérieur et l'épaisseur de l'outil d'intervention doivent correspondre aux dimensions indiquées de votre outil électrique. Les outils d'intervention mal dimensionnés ne peuvent pas être suffisamment protégés ou contrôlés.

- f) Les outils d'intervention à insert fileté doivent être exactement adaptés au filetage de la broche porte-meule. Pour les outils d'intervention montés au moyen d'une bride, le diamètre du trou de l'outil d'intervention doit être adapté au diamètre du réceptacle de la bride. Les outils d'intervention qui ne correspondent pas parfaitement à la broche porte-meule tournent de manière irrégulière, vibrent fortement et peuvent entraîner une perte de contrôle.
- g) N'utilisez pas d'outils endommagés. Contrôlez avant chaque utilisation les outils tels que les meules en vue de détecter des éclats et fissures, le patin d'appui en vue de détecter fissures, usure ou forte usure, les brosses métalliques en vue de détecter des fils détachés ou cassés. Si l'outil électrique ou l'outil d'intervention tombe par terre, contrôlez s'il est endommagé ou bien utilisez un outil d'intervention qui n'est pas abîmé. Après avoir contrôlé et mis en place l'outil d'intervention, ne séjournez, vous et des personnes à proximité, qu'en dehors du plan de rotation de l'outil d'intervention et laissez tourner l'appareil une minute à la vitesse maximale. Les outils d'intervention endommagés cassent la plupart du temps durant la période de test.
- h) Portez un équipement de protection individuelle. En fonction de l'utilisation, utilisez une protection faciale intégrale, une protection oculaire ou des lunettes de protection. Dans la mesure du nécessaire, portez un masque anti-poussière, une protection auditive, des gants de protection ou un tablier spécial qui tiennent éloignées les particules de meulage et de matériau. Les yeux doivent être protégés des projections de corps étrangers engendrées lors de différentes utilisations. Un masque anti-poussière ou respiratoire doit filtrer la poussière créée lors de l'utilisation. Si vous êtes exposé à un bruit important durant une longue période, vous risquez d'être atteint d'une perte auditive.
- i) Veillez à ce que d'autres personnes respectent une distance de sécurité par rapport à votre périmètre de travail. Toute personne pénétrant dans le périmètre de travail doit porter un équipement de protection individuelle.

Des fragments de la pièce à usiner ou des outils d'intervention brisés peuvent voler et causer des blessures également en dehors du périmètre de travail direct.

- j) **Ne tenez l'outil électrique que par ses surfaces de préhension isolées lorsque vous effectuez des travaux dans lesquels l'outil d'intervention risque de toucher des lignes électriques invisibles ou le propre cordon d'alimentation de l'appareil.** Le contact avec une ligne électrique peut également mettre les parties métalliques de l'appareil sous tension et provoquer un choc électrique.
- k) **Maintenez le cordon d'alimentation loin d'outils d'intervention rotatifs.** Si vous perdez le contrôle de l'appareil, le cordon d'alimentation peut être séparé ou saisi et votre main ou bras peut être pris dans l'outil d'intervention en rotation.
- l) **Ne déposez jamais l'outil électrique tant que l'outil d'intervention ne s'est pas entièrement immobilisé.** L'outil d'intervention rotatif peut entrer en contact avec la surface d'appui et vous perdre ainsi le contrôle de l'outil électrique.
- m) **Attendez toujours que l'outil électrique ait cessé de tourner avant de le transporter.** Vos vêtements peuvent être happés par l'outil d'intervention rotatif suite à un contact aléatoire et l'outil d'intervention peut transpercer votre corps.
- n) **Nettoyez régulièrement les fentes de ventilation de votre outil électrique.** La soufflerie moteur attire la poussière dans le carter et une accumulation importante de poussière métallique peut causer des risques électriques.
- o) **N'utilisez pas l'outil électrique à proximité de matériaux combustibles.** Les étincelles peuvent enflammer ces matériaux.
- p) **N'utilisez pas d'outils d'intervention qui nécessitent des liquides réfrigérants.** L'utilisation d'eau ou d'autres liquides réfrigérants peut entraîner un choc électrique.

Recul brutal et consignes de sécurité correspondantes

Le recul est la réaction soudaine d'un outil d'intervention (comme une meule, un patin d'appui, une brosse métallique etc.) qui s'accroche ou se bloque.

Un accrochage ou un blocage entraîne un arrêt abrupt de l'outil d'intervention en rotation. De ce fait, l'outil électrique, s'il n'est pas fermement tenu en main, subit une accélération brutale en sens opposé de celui de l'outil d'intervention.

Si par exemple une meule abrasive accroche ou se bloque dans la pièce à usiner, le bord de la meule plongeant dans pièce au point de coincement va creuser le matériau, avec risque d'ébrécher le disque ou d'un recul brutal. Le disque peut sauter en direction de l'opérateur ou s'en éloigner, ceci selon le sens de rotation du disque au point d'accrochage/blocage. Les disques abrasifs peuvent également se rompre dans ces conditions.

Un recul résulte d'une utilisation incorrecte ou inappropriée de l'outil électrique. Des mesures de prudence adaptées, comme celles décrites ci-dessous, permettent de l'éviter.

- a) **Saisir fermement l'outil électrique et positionner votre corps et vos bras de manière à pouvoir résister à un recul brutal.** Utilisez toujours la poignée supplémentaire, si présente, pour maîtriser le mieux possible les forces de recul ou les couples de réaction au démarrage. L'opérateur peut maîtriser les forces de recul et de réaction grâce à des mesures de prudence adaptées.
- b) **Ne placez jamais les mains à proximité d'outils d'intervention en rotation.** En cas de recul, l'outil d'intervention peut se déplacer au-dessus de votre main.
- c) **Évitez avec votre corps la zone dans laquelle l'outil électrique se déplace lors d'un rebond.** Au point de blocage, le recul entraîne l'outil électrique dans la direction opposée à celle de rotation du disque.
- d) **Travaillez de manière particulièrement prudente au niveau des angles, des arêtes vives, etc.** Évitez que les outils d'intervention rebondissent de la pièce à usiner et se coincent. L'outil d'intervention en rotation a tendance à se coincer dans les angles, sur des arêtes vives ou lorsqu'il rebondit. Ceci entraîne une perte de contrôle ou un recul brutal.
- e) **N'utilisez pas de chaîne coupante ni de lame de scie dentées.** De tels outils d'intervention

causent souvent un recul ou la perte du contrôle de l'outil électrique.

Avertissements de sécurité spéciaux pour le meulage et le tronçonnage

- a) Utilisez exclusivement les meules/disques homologués pour votre outil électrique et le capot de protection prévu pour ces meules/disques. Les meules/disques qui ne sont pas prévus pour l'appareil électrique peuvent ne pas être suffisamment protégés et ne sont pas sûrs.
- b) Les meules abrasives à bord coudé doivent être montées de telle manière que leur surface de meulage ne fasse pas saillie au-dessus du plan du bord du capot de protection. Un disque abrasif incorrectement monté et qui fait saillie au-dessus du plan du bord du capot de protection ne peut pas être suffisamment protégé.
- c) Le capot de protection doit être placé de manière sûre sur l'outil électrique et, pour obtenir un niveau maximum de sécurité, être réglé de sorte que la plus petite partie à nu possible de la meule/du disque regarde vers l'opérateur. Le capot de protection aide à protéger l'opérateur des fragments et d'un contact aléatoire avec la meule/le disque ainsi que des étincelles susceptibles d'enflammer les vêtements.
- d) Les meules/disques ne doivent être utilisés que dans le cadre des possibilités d'utilisation recommandées.
Par exemple : ne meulez jamais avec la surface latérale d'une disque à tronçonner. Les disques à tronçonner sont conçus pour enlever du matériau au contact de la tranche du disque. L'exercice d'une force latérale sur ces meules/disques risque de les briser.
- e) Utilisez toujours des brides de serrage intactes, de taille et de forme adaptées au disque abrasif que vous avez choisi. Des brides adaptées soutiennent le disque abrasif et réduisent ainsi le risque d'une cassure du disque. Les brides pour disques à tronçonner peuvent être différents des brides pour autres meules.
- f) N'utilisez jamais de meules/disques abrasifs usés provenant d'outils électriques de plus

grande taille. Les meules abrasives des outils électriques de plus grande taille ne sont pas conçues pour les vitesses élevées d'outils électriques de plus petite dimension et risquent de casser.

Autres avertissements de sécurité spéciaux concernant le tronçonnage

- a) Évitez que le disque à tronçonner se bloque et de lui imposer une pression d'applique excessive. N'effectuez pas de coupes trop profondes. Une surcharge du disque à tronçonner en augmente la sollicitation, la sensibilité au coincement ou au blocage, donc l'éventualité d'un recul brutal ou d'un bris de cet outil abrasif.
- b) Évitez la zone située devant et derrière le disque à tronçonner en rotation. Si vous éloignez de vous le disque à tronçonner dans la pièce à usiner, l'outil électrique risque en cas de rebond d'être projeté directement sur vous avec le disque en rotation.
- c) En cas de coincement du disque à tronçonner ou d'interruption des travaux, éteindre l'appareil et le maintenir tranquillement jusqu'à l'arrêt complet du disque. N'essayez jamais de retirer la disque à tronçonner en rotation du trait de scie ; il y a sinon un risque de recul brutal. Identifier la cause du coincement et l'éliminer.
- d) Ne rallumez pas l'outil électrique tant qu'il se trouve dans la pièce. Laissez le disque à tronçonner atteindre sa pleine vitesse de rotation avant de poursuivre la coupe avec prudence. Sans quoi la meule risque de s'accrocher, de sauter en dehors de la pièce à usiner ou de causer un rebond.
- e) Étayez les panneaux ou les grandes pièces à usiner afin de réduire le risque de rebond dû à un coincement du disque à tronçonner. Les grandes pièces à usiner peuvent fléchir sous leur propre poids. La pièce à usiner doit être étayée des deux côtés du disque, autant au niveau du disque à tronçonner que du bord.
- f) Soyez particulièrement prudent au moment de pratiquer des coupes plongeantes dans des murs existants ou des zones sans visibilité. Le disque à tronçonner peut en plongeant reculer brutalement en tranchant des conduites d'eau ou de gaz, des lignes électriques ou d'autres objets.

Accessoires admis

	Diamètre max. Ø (mm)	Épaisseur max. (mm)	Dimension du filetage (mm)	Vitesse de rotation (min ⁻¹)	Vitesse périphé- rique (m/s)	Outil	Capot de protection
Disques à trçonner	230	3	M14	6500	80	Clé de montage à deux ergots	Oui
Meules à dégrossir	230	6	M14	6500	80	Clé de montage à deux ergots	Oui

Stockage et maniement des outils d'intervention recommandés

- Les outils à meuler doivent être traités et transportés avec prudence.
- Les outils à meuler doivent être stockés de manière à n'être exposés à aucune détérioration mécanique ou influence météorologique (par ex. humidité).

Consignes de travail

REMARQUE

- Les meules/disques ne doivent être utilisés que dans le cadre des possibilités d'utilisation recommandées. Ils risquent sinon de se briser, d'être endommagés et de causer des blessures.

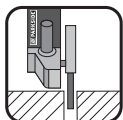
Meulage de dégrossissement :



N'utilisez jamais de disques à tronçonner pour dégrossir !

- Déplacez la meuleuse d'angle en effectuant un mouvement de va et vient et en exerçant une pression modérée sur la pièce à usiner.
- Si le matériau est souple, passez la meule à dégrossir selon un angle plat sur de la pièce à usiner, et selon un angle un peu plus incliné en présence d'un matériau dur.

Tronçonnage :



N'utilisez jamais de meules à dégrossir pour tronçonner !

- N'utilisez que des disques à tronçonner ou meules homologuées, renforcées de fibres, adaptées à une vitesse périphérique non inférieure à 80 m / s.

⚠ ATTENTION !

L'outil de meulage continue à tourner après la mise à l'arrêt. Ne le freinez pas en exerçant une pression latérale dessus.

- Sécurisez la pièce à traiter. Utilisez des dispositifs de serrage / un étau pour retenir la pièce à usiner. Elle sera ainsi mieux tenue qu'avec la main.
- Débranchez toujours l'appareil avant de le déposer sur une surface et attendez qu'il s'immobilise.

- En cas de panne de courant, ou lorsque la fiche secteur est débranchée, déverrouillez immédiatement l'interrupteur **MARCHE / ARRÊT**. Amenez-le en position **ARRÊT**. Ceci prévient une remise en marche incontrôlée.
- Utilisez l'appareil uniquement pour une coupe ou un meulage à sec.
- La poignée supplémentaire **⑥** doit être montée pour tous les travaux effectués avec l'appareil.
- Les matériaux contenant de l'amiante ne doivent pas être usinés. L'amiante est cancérigène.



Conseil ! Voici le bon comportement recommandé.

⚠ DANGER ! DANS LA PIÈCE À USINER, GUIDEZ TOUJOURS L'APPAREIL EN SENS INVERSE DE CELUI DE ROTATION DU DISQUE.

- Il y a risque de recul brutal dans l'autre sens. L'appareil risque d'être chassé brutalement hors du trait de coupe.
- Toujours guider l'appareil en marche contre la pièce usinée. Après l'usinage, soulevez l'appareil pour au dessus de la pièce à usiner et ne l'éteignez qu'ensuite.
- En cours d'utilisation, maintenez toujours fermement l'appareil des deux mains. Veillez à vous tenir bien en équilibre.
- Pour un meilleur résultat de meulage, déplacez l'appareil de manière régulière dans un angle de 15 à 30 °C (entre la meule et la pièce à usiner) en effectuant un mouvement de va et vient sur la pièce à usiner.
- Lors de l'usinage de surfaces obliques, l'appareil ne doit pas être appuyé avec une force extrême sur la pièce à usiner. Si le nombre de tours chute fortement, vous devez alors réduire la pression de contact pour permettre un usinage sûr et efficace. Si l'appareil est soudainement bloqué ou freiné, le courant secteur doit être immédiatement coupé.

- Tronçonner : travaillez avec une avance modérée et ne coincez jamais le disque à tronçonner.
- Les disques à tronçonner et les meules à dégrossir deviennent brûlantes pendant le travail. Laissez-les entièrement refroidir avant de les toucher.
- Ne jamais utiliser l'appareil à d'autres fins que celles prévues.
- Veillez toujours à ce que l'appareil soit éteint avant de brancher la fiche secteur dans la prise de courant.
- En cas de danger, débrancher immédiatement la fiche secteur de la prise secteur. Veillez à ce que l'appareil et la fiche secteur soient facilement accessible et accessibles sans problème en cas d'urgence.
- Lors de pauses de travail, avant toute manipulation sur l'appareil et lorsque l'appareil est inutilisé, toujours débrancher la fiche secteur de la prise. L'appareil doit toujours être propre, sec et exempt d'huile ou de graisse.
- Soyez toujours attentif ! Veillez toujours à ce que vous faites et agissez avec raison. N'utilisez en aucun cas l'appareil lorsque vous n'êtes pas concentré ou lorsque vous vous sentez mal.



⚠ AVERTISSEMENT !

Portez toujours des lunettes de protection.



⚠ AVERTISSEMENT!

Portez toujours un masque anti-poussière.

Utilisation

Monter le capot de protection avec fermeture rapide

⚠ AVERTISSEMENT ! RISQUE DE BLESSURE

- Retirer la fiche secteur de la prise de courant avant tous travaux sur l'appareil !

⚠ RISQUE DE BLESSURES

- Utilisez toujours la meuleuse d'angle avec le capot de protection **7**. Le capot de protection doit être placé en toute sécurité sur la meuleuse d'angle. Réglez-le de manière à atteindre un summum de sécurité, c'est-à-dire que la plus petite surface à nu possible de la meule/du disque regarde vers l'opérateur. Le capot **7** a pour but de protéger l'opérateur contre les fragments et une entrée en contact aléatoire avec la meule/le disque.

⚠ RISQUE DE BLESSURES

- Veillez à monter le capot de protection **7** de sorte que son bord arrive au minimum à hauteur de la poignée supplémentaire **6** (voir fig. B). Vous risquez sinon de vous brûler au contact de la meule à dégrossir ou du disque à tronçonner.

- ◆ Desserrez le levier de serrage **8**.
- ◆ Placez le capot de protection **7** avec le cran détrompeur **9** dans la rainure à cet effet **16**.
- ◆ Tournez le capot de protection **7** sur la position nécessaire (position de travail). La face fermée du capot de protection **7** doit toujours regarder vers l'opérateur.
- ◆ Refermez le levier de serrage **8** pour bloquer le capot de protection **7** en position. Si nécessaire, il est possible de modifier la force de serrage de la fermeture en desserrant ou en serrant la vis d'ajustage **10**. Assurez-vous que le capot de protection **7** est fermement en assise sur le col de la broche.

Monter la poignée supplémentaire

⚠ ATTENTION !

- Pour des raisons de sécurité, cet appareil doit être uniquement utilisé avec la poignée supplémentaire **6**. Dans le cas contraire, vous risquez de vous blesser. La poignée supplémentaire **6** peut être vissée à gauche, à droite ou en haut sur la tête de l'appareil en fonction du mode de travail.

Monter / changer la meule à dégrossir / le disque à tronçonner

Portez toujours de gants de protection lors du changement de disques à tronçonner / meules à dégrossir à dégrossir. Les meules à dégrossir et disques à tronçonner deviennent brûlants pendant le travail. Ne les touchez pas tant qu'ils n'ont pas refroidi.

Tenir compte des dimensions des meules à dégrossir ou disques à tronçonner. Le diamètre du trou doit correspondre sans jeu à la bride réceptacle. N'utilisez aucun réducteur ou adaptateur.

- **Vérifiez la meule à dégrossir ou le disque à tronçonner. Ils ne doivent ni être humides ni présenter des fissures.** Ils risquent sinon de se briser, d'être endommagés et de causer des blessures.

REMARQUE

- Les disques / meules que vous utilisez doivent être obligatoirement propres.
- N'utilisez que des outils abrasifs dont la vitesse de rotation admissible est au minimum aussi élevée que la vitesse de rotation à vide de l'appareil.
- **RISQUE DE BLESSURES !** Actionnez la touche d'arrêt de broche **11** uniquement lorsque la broche de fixation **14** est immobile.
- ♦ Appuyez sur la touche d'arrêt de broche **11** pour bloquer l'engrenage.
- ♦ Desserrez l'écrou de serrage **13** à l'aide de la clé de montage à deux ergots **17** (voir fig. D).
- ♦ Sur la bride de fixation **15**, placez la meule à dégrossir ou le disque à tronçonner avec la face marquée regardant l'appareil.

- ♦ Ensuite, remplacez l'écrou de serrage **13**, avec le côté surélevé regardant vers le haut, sur la broche de fixation **14**.

En présence de disques minces (voir figure 1) :

- ♦ Le collet de l'écrou **13** regarde vers le haut afin de pouvoir serrer une meule mince de manière sûre.

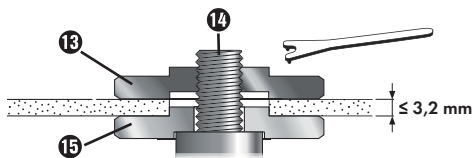


Fig. 1

- ♦ Appuyez sur la touche d'arrêt de broche **11** pour bloquer l'engrenage.
- ♦ Serrez à nouveau bien l'écrou de serrage **13** avec la clé de montage à deux ergots **17**.

En présence de meules (voir figure 2) :

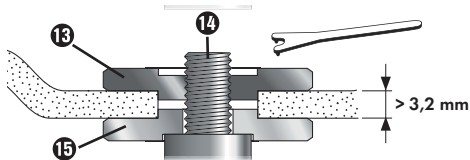


Fig. 2

Le collet de l'écrou de serrage **13** regarde vers le bas, afin que l'écrou de serrage **13** puisse être fixé de manière sûre sur la broche de fixation **14**.

- ♦ Arrêter la broche de fixation **14**.
- ♦ Vissez l'écrou de serrage **13** avec la clé de montage à deux ergots **17** dans le sens horaire.

REMARQUE

- Si la meule tourne de manière irrégulière ou oscille, elle doit être immédiatement remplacée.
- ♦ Suite à un changement de meule, faites tourner l'appareil à vide pendant 60 secondes à la plus haute vitesse pour des raisons de sécurité. Soyez attentif à des bruits inhabituels ou à une formation d'étincelles.

- ◆ Vérifiez si toutes les pièces de fixation sont correctement positionnées.
- ◆ Veillez à ce que la flèche de sens de rotation (si présente) sur les disques à tronçonner et les meules à dégrossir (ainsi que sur les disques à tronçonner diamantés) et le sens de rotation de l'appareil (flèche de sens de rotation sur la tête de l'appareil) correspondent.

Allumer et éteindre

Vérifiez l'outil utilisé avant utilisation. Il doit être parfaitement monté, ne doit pas être endommagé ni humide, ni présenter de fissures et tourner librement. Effectuez un essai de fonctionnement pendant 60 secondes. N'utilisez pas d'outils vibrants ou ovalisés. Soyez attentif à des bruits inhabituels ou à une formation d'étincelles. Vérifiez ensuite si toutes les pièces de fixation sont correctement positionnées.

REMARQUE

- Allumez toujours la meuleuse d'angle avant qu'elle entre en contact avec le matériau, et ensuite seulement guidez-la sur la pièce.

Mise en marche :

- ◆ Actionnez le verrouillage de sécurité ❸ (voir fig. E).
- ◆ Appuyez ensuite sur l'interrupteur MARCHE / ARRÊT ❷.

Éteindre :

- ◆ Relâchez l'interrupteur MARCHE / ARRÊT ❷.

Tourner la poignée de l'appareil

- La poignée ❶ de l'appareil peut être tournée à 90° vers la droite ou vers la gauche (voir fig. A).
- L'interrupteur MARCHE / ARRÊT ❷ peut ainsi être amené en une position plus favorable en fonction des conditions de travail.
- ◆ Appuyez sur la touche de déverrouillage ❹ et tournez la poignée ❶ de l'appareil vers la droite ou la gauche.
- ◆ Laissez la poignée de l'appareil ❶ s'enclencher.

Entretien et nettoyage



AVERTISSEMENT ! RISQUE DE BLESSURES ! Avant d'effectuer tous travaux sur l'appareil, éteignez-le et débranchez-le de la prise secteur.

- N'utilisez pas d'objets pointus pour nettoyer l'outil. Aucun liquide ne doit pénétrer à l'intérieur de l'appareil. L'appareil risque sinon d'être endommagé.
- Ne faites effectuer le remplacement des brosses à charbon que par le service après-vente ou un atelier de service après-vente homologué. À part cela, l'appareil ne demande pas d'entretien.
- Nettoyez régulièrement l'outil, de préférence directement une fois le travail terminé.
- Nettoyez le corps avec un chiffon doux, n'utilisez en aucun cas de l'essence, du dissolvant ou des produits nettoyants qui agressent le plastique.
- Utilisez un aspirateur pour le nettoyage complet de l'appareil.
- Les ouïes de ventilation doivent toujours être dégagées.
- Éliminez la poussière de ponçage qui adhère à l'aide d'un pinceau.

REMARQUE

- Vous pouvez commander des pièces détachées non listées (comme les balais de charbon, les interrupteurs par ex.) auprès de notre hotline du service après-vente.

Mise au rebut



L'emballage se compose de matières recyclables. Il peut être éliminé dans les conteneurs de recyclage locaux.



Ne jetez pas les outils électriques dans les ordures ménagères !

Conformément à la directive européenne 2012/19/EU, les outils électriques usagés doivent faire l'objet d'un tri et d'un recyclage respectueux de l'environnement.

Renseignez-vous auprès de votre mairie ou des services de votre commune pour connaître les possibilités de mise au rebut de votre appareil usagé.



Le produit recyclable doit être trié ou rapporté dans un point de collecte pour être recyclé.

Garantie de Kompernass Handels GmbH

Chère cliente, cher client,

Cet appareil est garanti 3 ans à partir de la date d'achat. Si ce produit venait à présenter des vices, vous disposez de droits légaux face au vendeur de ce produit. Vos droits légaux ne sont pas restreints par notre garantie présentée ci-dessous.

Conditions de garantie

La période de garantie débute à la date de l'achat. Veuillez bien conserver le ticket de caisse d'origine. Ce document servira de preuve d'achat.

Si dans un délai de trois ans suivant la date d'achat de ce produit, un vice de matériel ou de fabrication venait à apparaître, le produit sera réparé ou remplacé gratuitement par nos soins, selon notre choix. Cette prestation de garantie nécessite dans un délai de trois ans la présentation de l'appareil défectueux et du justificatif d'achat (ticket de caisse) ainsi que la description brève du vice et du moment de son apparition.

Si le vice est couvert par notre garantie, vous recevrez le produit réparé ou un nouveau produit en retour. Aucune nouvelle période de garantie ne débute avec la réparation ou l'échange du produit.

Période de garantie et réclamation légale pour vices cachés

L'exercice de la garantie ne prolonge pas la période de garantie. Cette disposition s'applique également aux pièces remplacées ou réparées. Les dommages et vices éventuellement déjà présents à l'achat doivent être signalés immédiatement après le déballage. Toute réparation survenant après la période sous garantie fera l'objet d'une facturation.

Étendue de la garantie

L'appareil a été fabriqué avec soin conformément à des directives de qualité strictes et consciencieusement contrôlé avant sa livraison.

La prestation de garantie est valable pour des vices de matériel et de fabrication. Cette garantie ne s'étend pas aux pièces du produit qui sont exposées à une usure normale et peuvent de ce fait être considérées comme pièces d'usure, ni aux détériorations de pièces fragiles, par ex. connecteur, accu, moules ou pièces en verre.

Cette garantie devient caduque si le produit est détérioré, utilisé ou entretenu de manière non conforme. Toutes les instructions listées dans le manuel d'utilisation doivent être exactement respectées pour une utilisation conforme du produit. Des buts d'utilisation et actions qui sont déconseillés dans le manuel d'utilisation, ou dont vous êtes avertis doivent également être évités.

Le produit est uniquement destiné à un usage privé et ne convient pas à un usage professionnel.

La garantie est annulée en cas d'entretien incorrect et inapproprié, d'usage de la force et en cas d'intervention non réalisée par notre centre de service après-vente agréé.

Procédure en cas de garantie

Afin de garantir un traitement rapide de votre demande, veuillez suivre les indications suivantes :

- Veuillez avoir à portée de main pour toutes questions le ticket de caisse et la référence article (par ex. IAN 12345) en tant que justificatif de votre achat.
- Vous trouverez la référence sur la plaque signalétique, une gravure, sur la page de garde de votre manuel d'utilisation (en bas à gauche) ou sous forme d'autocollant au dos ou sur le dessous.

- Si des erreurs de fonctionnement ou d'autres vices venaient à apparaître, veuillez d'abord contacter le département service clientèle cité ci-dessous par **téléphone** ou **par e-mail**.
- Vous pouvez ensuite retourner un produit enregistré comme étant défectueux en joignant le ticket de caisse et en indiquant en quoi consiste le vice et quand il est survenu, sans devoir l'affranchir à l'adresse de service après-vente communiquée.

REMARQUE

- Pour outils Parkside et Florabest, veuillez ne renvoyer que l'article défectueux, sans accessoire (par ex. sans accu, mallette de rangement, outil de montage, etc.).



Sur www.lidl-service.com, vous pouvez télécharger ce manuel ainsi que beaucoup d'autres, des vidéos produit et logiciels.

Service après-vente**FR****Service France**

Tel.: 0800 919270

E-Mail: kompernass@lidl.fr**BE****Service Belgique**

Tel.: 070 270 171 (0,15 EUR/Min.)

E-Mail: kompernass@lidl.be

IAN 280715

Importateur

Veuillez tenir compte du fait que l'adresse suivante n'est pas une adresse de service après-vente.

Veuillez d'abord contacter le service mentionné.

KOMPERNASS HANDELS GMBH

BURGSTRASSE 21

44867 BOCHUM

GERMANY

www.kompernass.com**Traduction de la déclaration de conformité originale**

Nous soussignés, KOMPERNASS HANDELS GMBH, responsable du document :
M. Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, ALLEMAGNE, déclarons par la présente que ce produit est en conformité avec les normes, documents normatifs et directives CE suivants :
Directive relative aux machines (2006 / 42 / CE)

Compatibilité électromagnétique (2014 / 30 / EU)

Directive RoHS (2011 / 65 / EU) *

*La seule responsabilité pour l'établissement de cette déclaration de conformité incombe au fabricant. L'objet de la déclaration décrit ci-dessus répond aux prescriptions de la directive 2011/65/EU du Parlement européen et du Conseil en date du 8 juin 2011 visant la restriction de l'utilisation de certaines substances dangereuses dans les appareils électriques et électroniques.

Normes harmonisées appliquées :

EN 60745-1:2009/A11:2010

EN 60745-2-3:2011/A12:2014

EN 55014-1:2006/A2:2011

EN 55014-2:2015

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

Désignation du modèle de la machine :

Meuleuse d'angle PWS 230 C3

Année de fabrication : 10-2016**Numéro de série : IAN 280715**

Bochum, le 17/10/2016



Semi Uguzlu

- Responsable qualité -

Sous réserve de modifications techniques à des fins de perfectionnement.

Inhoud

Inleiding	44
Gebruik in overeenstemming met bestemming	44
Uitrusting	44
Inhoud van het pakket	44
Technische gegevens	44
Algemene veiligheidsvoorschriften voor elektrische gereedschappen	45
1. Veiligheid op de werkplek	45
2. Elektrische veiligheid	45
3. Veiligheid van personen	46
4. Gebruik en behandeling van het elektrische gereedschap	46
5. Service	47
Veiligheidsvoorschriften voor alle toepassingen	47
Terugslag en bijbehorende veiligheidsvoorschriften	48
Bijzondere veiligheidsvoorschriften voor slijpen en doorslijpen	49
Verdere bijzondere veiligheidsvoorschriften voor doorslijpen	49
Toegestane accessoires	50
Opbergen en onderhoud van aanbevolen hulpstukken	50
Werkvoorschriften	51
Bediening	52
Beschermkap met snelsluiting monteren	52
Hulphandgreep monteren	53
Afbraam-/doorslijpschijf monteren/verwisselen	53
In- en uitschakelen	54
Handgreep van het apparaat draaien	54
Onderhoud en reiniging	54
Afvoeren	55
Garantie van Kompernaß Handels GmbH	55
Service	56
Importeur	56
Vertaling van de oorspronkelijke conformiteitsverklaring	56

HAAKSE SLIJPER PWS 230 C3

Inleiding

Hartelijk gefeliciteerd met de aankoop van uw nieuwe apparaat. U hebt hiermee gekozen voor een hoogwaardig product. De gebruiksaanwijzing maakt deel uit van dit product. Deze bevat belangrijke aanwijzingen voor veiligheid, gebruik en afvoer. Lees alle bedienings- en veiligheidsvoorschriften voordat u het product in gebruik neemt. Gebruik het product uitsluitend op de voorgeschreven wijze en voor de aangegeven doeleinden. Geef alle documenten mee als u het product overdraagt aan een derde.

Gebruik in overeenstemming met bestemming

Het apparaat is geschikt voor het doorslijpen en afbramen van metalen zonder gebruik van water. Elk ander gebruik of elke wijziging van het apparaat geldt als niet in overeenstemming met de bestemming en brengt ernstig gevaar voor ongelukken met zich mee. Voor schade die voortvloeit uit oneigenlijk gebruik aanvaarden wij geen aansprakelijkheid. Het apparaat is niet bestemd voor bedrijfsmatig of commercieel gebruik.

Uitrusting

- 1 Handgreep van het apparaat (draaibaar)
- 2 Aan-/uitknop
- 3 Inschakelblokkering
- 4 Ontgrendelingsknop
- 5 Afdekplaatje koolborstels
- 6 Hulphandgreep
- 7 Beschermkap
- 8 Spanhendel
- 9 Positienok
- 10 Fijnafstellingsschroef
- 11 Asvergrendelknop
- 12 Schroefdraad (3 x) voor hulphandgreep
- 13 Spanmoer (zie afb. C)
- 14 As (zie afb. C)
- 15 Flens (zie afb. C)
- 16 Positie-uitsparing (zie afb. C)
- 17 Pensleutel (zie afb. D)

Inhoud van het pakket

- 1 haakse slijper PWS 230 C3
- 1 hulphandgreep
- 1 beschermkap
- 1 pensleutel
- 1 gebruiksaanwijzing

Technische gegevens

- Nominale spanning: 230 V ~ 50 Hz (wisselstroom)
- Nominaal vermogen: 2000 W
- Nominaal toerental: n 6500 min⁻¹
- Schijfmaat: Ø 230 mm
- Schroefdraad: M14
- Beschermingsklasse: II/□ (dubbel geïsoleerd)

Geluids- en trillingsgegevens:

Gemeten waarde voor geluid vastgesteld conform EN 60745. Het A-gewogen geluidsniveau van het elektrische gereedschap bedraagt typisch:

Geluidsemissiewaarde:

- Geluidsdrukkniveau: $L_{PA} = 94$ dB (A)
- Onzekerheid: $K = 3$ dB
- Geluidsvermogensniveau: $L_{WA} = 105$ dB (A)
- Onzekerheid: $K = 3$ dB

Draag gehoorbescherming!

Totale trillingswaarde:

- Flakslijpen: $a_{h, AG} = 16,4$ m/s²
- Onzekerheid: $K = 1,5$ m/s²

OPMERKING

- Het in deze gebruiksaanwijzing vermelde trillingsniveau is gemeten conform een genormeerde meetprocedure en ze kan worden gebruikt voor apparaatvergelijking. De vermelde trillingsemisiewaarde kan ook worden gebruikt voor een voorlopige beoordeling van de blootstelling.

⚠ WAARSCHUWING!

- Het trillingsniveau verandert afhankelijk van het gebruik van het elektrische gereedschap en kan in bepaalde gevallen hoger zijn dan de in deze gebruiksaanwijzing aangegeven waarde. De trillingsbelasting kan worden onderschat wanneer het elektrische gereedschap regelmatig op een dergelijke manier wordt gebruikt. Probeer de belasting door trillingen zo klein mogelijk te houden. U kunt bijvoorbeeld handschoenen dragen tijdens het gebruik van het gereedschap en slechts beperkte tijd met het gereedschap werken om de trillingsbelasting te reduceren. Daarbij dient u rekening te houden met alle aspecten van de bedrijfscyclus (bijvoorbeeld perioden waarin het gereedschap is uitgeschakeld en perioden waarin het gereedschap weliswaar is ingeschakeld, maar niet wordt belast).



Algemene veiligheidsvoorschriften voor elektrische gereedschappen

⚠ WAARSCHUWING!

- Lees alle veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen. Het niet-naleven van de veiligheidsvoorschriften en aanwijzingen kan elektrische schokken, brand en/of ernstig letsel veroorzaken.

Bewaar alle veiligheidsvoorschriften en -aanwijzingen voor toekomstig gebruik.

De in de veiligheidsvoorschriften gebruikte term "elektrisch gereedschap" heeft betrekking op elektrische gereedschappen die op netvoeding werken (met snoer) en op elektrische gereedschappen die op accu's werken (zonder snoer).

1. Veiligheid op de werkplek

- Houd uw werkomgeving schoon en goed verlicht. Wanorde en een niet verlichte werkomgeving kunnen leiden tot ongelukken.
- Werk met het elektrische gereedschap niet in explosiegevaarlijke omgevingen waarin zich brandbare vloeistoffen, gasen of stof bevinden. Elektrisch gereedschap geeft vonken af die stof of dampen kunnen doen ontvlammen.
- Houd kinderen en andere personen uit de buurt tijdens het gebruik van het elektrische gereedschap. Als u afgeleid raakt, zou u de controle over het apparaat kunnen verliezen.

2. Elektrische veiligheid

- De stekker van het elektrische gereedschap moet in het stopcontact passen. De stekker mag op geen enkele wijze worden veranderd.
Gebruik geen verloopstekker in combinatie met geaarde elektrische gereedschappen.
Onveranderde stekkers en passende stopcontacten verminderen het risico op een elektrische schok.
- Voorkom lichamelijk contact met geaarde oppervlakken, zoals buizen, verwarmingen, fornuizen en koelkasten. Er bestaat een verhoogd risico op een elektrische schok als uw lichaam geaard is.
- Houd elektrisch gereedschap uit de buurt van regen of vocht. Als er water in een elektrisch apparaat binnendringt, bestaat er een verhoogde kans op een elektrische schok.
- Gebruik het snoer niet voor een ander doel, bijvoorbeeld om het elektrische gereedschap te dragen, op te hangen of om de stekker uit het stopcontact te trekken. Houd het snoer uit de buurt van hittebronnen, olie, scherpe randen of bewegende onderdelen. Beschadigde of verwarde snoeren verhogen de kans op een elektrische schok.
- Gebruik bij het werken met elektrisch gereedschap buitenshuis alleen verlengsnoeren die geschikt zijn voor gebruik buitenshuis. Het gebruik van een verlengsnoer dat geschikt is voor gebruik buitenshuis, vermindert het risico op een elektrische schok.

- f) Gebruik een aardlekschakelaar als het gebruik van het elektrische gereedschap in een vochtige omgeving onvermijdelijk is. Het gebruik van een aardlekschakelaar vermindert het risico op een elektrische schok.

3. Veiligheid van personen

- a) Wees altijd alert, let op wat u doet en gebruik uw gezond verstand bij het gebruik van elektrisch gereedschap. Gebruik geen elektrisch gereedschap als u moe bent of onder invloed bent van drugs, alcohol of medicijnen. Een moment van onoplettendheid kan bij het gebruik van het elektrische gereedschap al tot ernstig letsel leiden.
- b) Draag persoonlijke beschermingsmiddelen en altijd een veiligheidsbril. Het dragen van persoonlijke beschermingsmiddelen zoals een stofmasker, antislip-veiligheidsschoenen, veiligheidshelm of gehoorbescherming, al naar gelang het type en het gebruik van het elektrische gereedschap, vermindert het risico op letsel.
- c) Voorkom onbedoelde inschakeling. Zorg ervoor dat het elektrische gereedschap is uitgeschakeld voordat u het aansluit op de netvoeding en/of de accu, het optilt of draagt. Als u bij het dragen van het elektrische gereedschap uw vinger op de aan-/uitknop houdt of het apparaat al ingeschakeld op de netvoeding aansluit, kan dit tot ongelukken leiden.
- d) Verwijder het afstelgereedschap of de sleutel voordat u het elektrische gereedschap aanzet. Gereedschap of een sleutel die zich in een draaiend onderdeel van het apparaat bevindt, kan letsel tot gevolg hebben.
- e) Voorkom een abnormale lichaamshouding. Zorg dat u stevig staat en bewaar altijd uw evenwicht. Daardoor kunt u het elektrische gereedschap in onverwachte situaties beter controleren.
- f) Draag geschikte kleding. Draag geen wijde kleding of sieraden. Houd haar, kleding en handschoenen ver van bewegende onderdelen. Los zittende kleding, sieraden of haren kunnen door bewegende onderdelen gegrepen worden.

- g) Als stofafzuigings- en opvangvoorzieningen kunnen worden bevestigd, zorg er dan voor dat deze zijn aangesloten en correct worden gebruikt. Het gebruik van een stofafzuiging kan risico's door stof beperken.

4. Gebruik en behandeling van het elektrische gereedschap

- a) Voorkom overbelasting van het apparaat. Gebruik voor uw werkzaamheden het daarvoor bedoelde elektrisch gereedschap. Met een passend elektrisch gereedschap werkt u beter en veiliger in het aangegeven vermogensbereik.
- b) Gebruik geen elektrisch gereedschap waarvan de aan-/uitknop defect is. Elektrisch gereedschap dat niet meer aan- of uitgezet kan worden, is gevaarlijk en moet gerepareerd worden.
- c) Haal de stekker uit het stopcontact en/of verwijder de accu, voordat u instellingen aan het apparaat verricht, accessoires verwisselt of het apparaat weglegt. Deze voorzorgsmaatregel voorkomt dat het elektrische gereedschap onbedoeld wordt ingeschakeld.
- d) Berg elektrisch gereedschap buiten het bereik van kinderen op als het niet in gebruik is. Zorg ervoor dat het apparaat niet wordt gebruikt door personen die hiermee niet vertrouwd zijn of die deze instructies niet hebben gelezen. Elektrisch gereedschap is gevaarlijk als het door onervaren personen worden gebruikt.
- e) Onderhoud elektrisch gereedschap zorgvuldig. Controleer of bewegende onderdelen naar behoren werken en niet klemmen, en of er geen onderdelen gebroken of zodanig beschadigd zijn dat daardoor de werking van het elektrische gereedschap nadelig wordt beïnvloed. Laat beschadigde onderdelen vóór de ingebruikname van het apparaat repareren. Veel ongelukken zijn het gevolg van slecht onderhoud van elektrisch gereedschap.
- f) Houd snijgereedschappen scherp en schoon. Met zorg onderhouden snijgereedschappen met scherpe snijkanten lopen minder vaak vast en zijn gemakkelijker te sturen.

- g) Gebruik elektrisch gereedschap, accessoires, hulpstukken en dergelijke in overeenstemming met deze instructies. Houd daarbij rekening met de werkomstandigheden en de te verrichten werkzaamheden. Het gebruik van elektrisch gereedschap voor andere doeleinden dan de beoogde toepassingen kan tot gevaarlijke situaties leiden.

5. Service

- a) Laat uw elektrisch gereedschap alleen door gekwalificeerde vakmensen en uitsluitend met originele vervangingsonderdelen repareren. Op die manier blijft de veiligheid van het elektrische gereedschap gewaarborgd.
- b) Laat de vervanging van de stekker of het netsnoer altijd over aan de fabrikant van het elektrische apparaat of aan zijn klantenservice. Op die manier blijft de veiligheid van het elektrische gereedschap gewaarborgd.

Veiligheidsvoorschriften voor alle toepassingen

Gemeenschappelijke veiligheidsvoorschriften voor slijpen en doorslijpen:

- a) Dit elektrische gereedschap moet worden gebruikt als slijper en doorslijpmachine. Neem alle veiligheidsvoorschriften, aanwijzingen, afbeeldingen en gegevens in acht die bij het apparaat worden meegeleverd. Als u de volgende aanwijzingen niet opvolgt, kan dit een elektrische schok, brand en/of ernstig letsel tot gevolg hebben.
- b) Dit elektrische gereedschap is niet geschikt voor schuren met schuurpapier, werkzaamheden met staalborstels en polijsten. Gebruik waarvoor het elektrische gereedschap niet geschikt is, kan leiden tot gevaar en letsel.
- c) Gebruik geen accessoires die niet speciaal door de fabrikant voor dit elektrische gereedschap zijn voorzien en aanbevolen. Het feit dat accessoires op uw elektrische gereedschap kunnen worden bevestigd, garandeert nog geen veilig gebruik.
- d) Het toegestane toerental van het hulpstuk moet minstens even hoog zijn als het maximale toerental dat op het elektrische gereedschap is vermeld. Accessoires die sneller draaien dan toegestaan, kunnen breken waarbij brokstukken worden weggeslingerd.
- e) Buitendiameter en dikte van het hulpstuk moeten overeenkomen met de specificaties van uw elektrische gereedschap. Verkeerd bemeten hulpstukken kunnen niet voldoende worden afgeschermd of gecontroleerd.
- f) Hulpstukken met schroefdraad dienen precies op de schroefdraad van de slijpas te passen. Bij hulpstukken die met een flens worden gemonteerd, dient de gatdiameter van het hulpstuk te passen op de asdiameter van de flens. Hulpstukken die niet precies op de slijpas passen, draaien ongelijkmatig, trillen hevig en kunnen leiden tot een verlies aan controle.
- g) Gebruik geen beschadigde hulpstukken. Controleer voor elk gebruik hulpstukken zoals slijpschijven op splinters en barsten, afbraamschijven op barsten en (ernstige) slijtage, en staalborstels op losse of gebroken staaldraden. Als het elektrische gereedschap of het hulpstuk valt, dient u te controleren of het beschadigd is, of een onbeschadigd hulpstuk te gebruiken. Als u het hulpstuk hebt gecontroleerd en geplaatst, dient u het apparaat een minuut lang op maximaal toerental te laten draaien waarbij u ervoor zorgt dat iedereen, ook uzelf, buiten het vlak van het roterende hulpstuk blijft. Beschadigde hulpstukken breken meestal in de testperiode.
- h) Draag persoonlijke beschermingsmiddelen. Gebruik al naar gelang de toepassing een volledig gelaatzmasker, oogbescherming of een veiligheidsbril. Indien relevant draagt u een stofmasker, gehoorbescherming, veiligheids handschoenen of een speciale schort, die u beschermt tegen kleine slijp- en materiaaldeeltjes. Ogen moeten worden beschermd tegen rondvliegende deeltjes, die bij verschillende toepassingen ontstaan. Een stof- of ademhalingsmasker moet het stof filteren dat bij de toepassing ontstaat. Als u lange tijd bent blootgesteld aan lawaai, kunt u gehoorverlies lijden.

- i) Let op dat anderen een veilige afstand tot uw werkomgeving houden. Eenieder die de werkomgeving betreedt, moet persoonlijke beschermingsmiddelen dragen. Afgebroken stukken van het werkstuk of gebroken hulpstukken kunnen worden weggeslingerd en verwondingen veroorzaken, ook buiten het directe werkgebied.
- j) **Pak het elektrische gereedschap alleen vast aan de geïsoleerde greepvlakken wanneer u werkzaamheden uitvoert waarbij het hulpstuk verborgen elektriciteitsleidingen of het stroomsnoer kan raken.** Bij contact met een leiding waar spanning op staat, kunnen ook metalen onderdelen van het apparaat onder spanning komen te staan en een elektrische schok tot gevolg hebben.
- k) **Houd het snoer weg van roterende hulpstukken.** Als u de controle verliest over het apparaat, kan het snoer worden doorgesneden of gegrepen en kan uw hand of arm in het roterende hulpstuk terechtkomen.
- l) **Leg het elektrische gereedschap nooit neer voordat het hulpstuk volledig tot stilstand is gekomen.** Het roterende hulpstuk kan in contact komen met het vlak waarop het wordt neergelegd, zodat u de controle kunt verliezen over het elektrische gereedschap.
- m) **Laat het elektrische gereedschap niet draaien terwijl u het draagt.** Uw kleding kan door toevallig contact met het roterende hulpstuk worden gegrepen en het hulpstuk kan zich in uw lichaam boren.
- n) **Reinig regelmatig de ventilatiespleten van uw elektrische gereedschap.** De motorventilator zuigt stof in de behuizing, en een sterke opeenhoping van metaalstof kan elektrische gevaren veroorzaken.
- o) **Gebruik het elektrische gereedschap niet in de buurt van brandbare materialen.** Vonken kunnen deze materialen doen ontvlammen.
- p) **Gebruik geen hulpstukken die vloeibare koeling nodig hebben.** Het gebruik van water of andere vloeibare koelstoffen kan leiden tot een elektrische schok.

Terugslag en bijbehorende veiligheidsvoorschriften

Een terugslag is een plotselinge reactie door een hulpstuk dat blijft haken of blokkeert, zoals een slijpschijf, slijpplaat, staalborstel enz. Het vasthaken of blokkeren leidt tot een abrupte stopzetting van het roterende hulpstuk. Daardoor schiet het elektrische gereedschap weg tegen de draairichting van het hulpstuk op het blokkeerpunt in.

Als bijv. een slijpschijf in het werkstuk haakt of blokkeert, kan de slijpschijf uitbreken of een terugslag veroorzaken. De slijpschijf draait dan naar de gebruiker toe of van hem weg, al naar gelang de draairichting van de schijf. Hierbij kunnen slijpschijven ook breken.

Een terugslag is het gevolg van onjuist gebruik van het elektrische gereedschap. Dit is te voorkomen door passende voorzorgsmaatregelen, zoals hieronder beschreven.

- a) **Houd het elektrische gereedschap goed vast en breng uw lichaam en armen in een positie waarin u de terugslagkrachten kunt opvangen.** Gebruik altijd de extra handgreep, indien aanwezig, om een zo groot mogelijke controle te hebben over terugslagkrachten of reactiemomenten wanneer het apparaat op volle toeren draait. De bediener kan door passende veiligheidsmaatregelen de terugslag- en reactiekrachten beheersen.
- b) **Breng uw hand nooit in de buurt van roterende hulpstukken.** Het hulpstuk kan bij een terugslag uw hand raken.
- c) **Vermijd met uw lichaam de zone waarin het elektrische gereedschap schiet bij een terugslag.** Door de terugslag schiet het elektrische gereedschap in de tegengestelde richting van de draaibeweging van de slijpschijf op het blokkeerpunt.
- d) **Werk bijzonder voorzichtig in de buurt van hoeken, scherpe randen enz.** Voorkom dat het hulpstuk uit het werkstuk terugslaat en vastloopt. Het roterende hulpstuk heeft de neiging vast te lopen bij hoeken, scherpe randen of wanneer hij afketst. Dit veroorzaakt controleverlies of een terugslag.

- e) Gebruik geen kettingzaagblad of getand zaagblad. Dergelijke hulpstukken veroorzaken vaak een terugslag of het verlies van de controle over het elektrische gereedschap.

Bijzondere veiligheidsvoorschriften voor slijpen en doorslijpen

- a) Gebruik uitsluitend de voor uw elektrische gereedschap toegelaten slijpmiddelen en de voor deze slijpmiddelen bestemde beschermkap. Slijpmiddelen die niet bedoeld zijn voor het elektrische gereedschap, kunnen niet voldoende worden afgeschermd en zijn onveilig.
- b) Gekropte slijpschijven moeten zodanig worden gemonteerd, dat het slijpvlak niet uitsteekt over de rand van de beschermkap. Een ondeskundig gemonteerde slijpschijf, die over de rand van de beschermkap uitsteekt, kan niet afdoende worden afgeschermd.
- c) De beschermkap moet veilig zijn aangebracht op het elektrische gereedschap en voor een maximale veiligheid zodanig zijn ingesteld dat een zo klein mogelijk deel van de slijpschijf vrij ligt naar de gebruiker toe. De beschermkap moet de gebruiker beschermen tegen afbrekend materiaal, toevallig contact met de slijpschijf en vonken die de kleding kunnen doen ontbranden.
- d) Slijpschijven mogen alleen worden gebruikt voor de aanbevolen toepassingen.
Bijvoorbeeld: Slijp nooit met het zijvlak van een doorslijpschijf. Doorslijpschijven zijn bestemd voor het doorslijpen van materiaal met de rand van de schijf. Door zijdelingse krachtingwerking op deze slijpschijven kunnen ze breken.
- e) Gebruik altijd onbeschadigde spanflenzen van de juiste grootte en vorm voor de door u gekozen slijpschijf. Geschikte flenzen steunen de slijpschijf en beperken zo het risico van breken van de slijpschijf. Flenzen voor doorslijpschijven kunnen verschillend zijn van de flenzen voor andere slijpschijven.
- f) Gebruik geen versleten slijpschijven van grotere elektrische gereedschappen. Slijpschijven voor grotere elektrische gereedschappen zijn niet ontworpen voor de hogere toerentallen van kleinere elektrische gereedschappen en kunnen breken.

Verdere bijzondere veiligheidsvoorschriften voor doorslijpen

- a) Voorkom dat de doorslijpschijf blokkeert of er te hard op wordt gedrukt. Slijp niet te diep. Overbelasting van de doorslijpschijf verhoogt de kans op scheeftrekken of blokkeren en daarmee het gevaar op een terugslag of een breuk van de slijpschijf.
- b) Mijd de zone voor en achter de roterende doorslijpschijf. Als u de doorslijpschijf in het werkstuk van u weg beweegt, kan in geval van een terugslag het elektrische gereedschap met de roterende schijf direct naar u toe schieten.
- b) Als de doorslijpschijf vastloopt of als u het werk onderbreekt, schakel dan het apparaat uit en houd het stil tot de schijf stil staat. Probeer nooit de nog draaiende doorslijpschijf uit de snede te trekken, anders kan er een terugslag plaatsvinden. Stel de oorzaak van het vastlopen vast en los het probleem op.
- d) Schakel het elektrische gereedschap niet opnieuw in zolang het zich in het werkstuk bevindt. Laat de doorslijpschijf eerst het volledige toerental bereiken, alvorens voorzichtig verder te gaan met het snijden. Anders kan de schijf zich vasthaken, uit het werkstuk schieten of een terugslag veroorzaken.
- e) Ondersteun platen of grote werkstukken om het risico op een terugslag door een vastgelopen doorslijpschijf te verminderen. Grote werkstukken kunnen onder hun eigen gewicht doorbuigen. Het werkstuk moet aan beide zijden worden ondersteund, zowel in de buurt van de doorslijpschijf als aan de rand.
- f) Wees bijzonder voorzichtig bij "invalsnedes" in bestaande wanden of andere materialen waarvan de samenstelling onbekend is. De doorslijpschijf kan bij het snijden in gas- of waterleidingen, elektrische leidingen of andere objecten een terugslag veroorzaken wanneer hij ingebracht wordt.

Toegestane accessoires

	Max. diameter Ø (mm)	Max. dikte (mm)	Schroef- draad (mm)	Toerental (min ⁻¹)	Omwen- telings- snelheid (m/s)	Gereed- schap	Bescherm- kap
Doorslijpschijven	230	3	M14	6500	80	Pensleutel	Ja
Afbraamschijven	230	6	M14	6500	80	Pensleutel	Ja

Opbergen en onderhoud van aanbevolen hulpstukken

- Slijpgereedschappen moeten voorzichtig worden behandeld en vervoerd.
- Slijpgereedschappen moeten zodanig worden opgeslagen dat ze niet worden blootgesteld aan mechanische beschadigingen of omgevingsinvloeden (bijv. vocht).

Werkvoorschriften

OPMERKING

- Slijpschijven mogen alleen worden gebruikt voor de aanbevolen toepassingen. Anders kunnen ze breken, worden beschadigd en verwondingen veroorzaken.

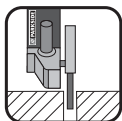
Afbramen:



Gebruik nooit doorslijpschijven voor het afbramen!

- Beweeg de haakse slijper met gematigde druk heen en weer over het werkstuk.
- Beweeg bij zacht materiaal de afbraamschijf in een vlakke hoek over het werkstuk, bij hard materiaal in een iets steilere hoek.

Doorslijpen:



Gebruik nooit afbraamschijven voor het doorslijpen!

- Gebruik alleen gekeurde vezelversterkte doorslijp- of slijpschijven, die zijn toegelaten voor een omwentelingssnelheid van niet minder dan 80 m/s.

⚠ VOORZICHTIG!

Het slijpgereedschap loopt nog verder nadat het is uitgeschakeld. Rem het niet af door zijdelingse tegendruk uit te oefenen.

- **Zet het werkstuk vast.** Gebruik lijmklemmen/ een bankschroef om het werkstuk vast te zetten. Het blijft dan beter op zijn plaats dan wanneer u het met de hand vasthoudt.
- **Schakel het apparaat altijd uit voordat u het neerlegt en wacht tot het apparaat tot stilstand is gekomen.**
- **Ontgrendel bij een stroomstoring of wanneer de stekker wordt uitgetrokken, meteen de aan-/uitknop.** Zet hem op de stand UIT. Hierdoor wordt voorkomen dat het apparaat ongecontroleerd opnieuw start.
- **Gebruik het apparaat alleen voor droog (door-)slijpen.**
- **De extra handgreep ⑥ moet bij alle werkzaamheden op het apparaat gemonteerd zijn.**
- **Asbesthoudend materiaal mag niet worden bewerkt.** Asbest geldt als kankerverwekkend.



Tip! Zo handelt u correct.

⚠ GEVAAR! BEWEEG HET APPARAAT ALTIJD TEGEN DE DRAAIRICHTING IN DOOR HET WERKSTUK.

- Bij tegenovergestelde richting bestaat het risico op een terugslag. Het apparaat kan uit de snede worden geduwd.
- **Beweeg het apparaat altijd ingeschakeld tegen het werkstuk.** Til het apparaat na de bewerking van het werkstuk op en schakel het pas dan uit.
- **Houd het apparaat tijdens de werkzaamheden altijd met beide handen vast.** Zorg ervoor dat u stevig staat.
- **Voor het beste slijpresultaat beweegt u het apparaat gelijkmatig in een hoek van 15° tot 30° (tussen slijpschijf en werkstuk) op het werkstuk heen en weer.**

- Bij het bewerken van schuine oppervlakken mag het apparaat niet met grote kracht op het werkstuk worden geduwd. Als het toeren-
tal sterk afneemt, moet u de aandrukkracht be-
perken, zodat veilig en efficiënt werken mogelijk
is. Als het apparaat plotseling volledig remt of
blokkeert, moet de elektrische stroom meteen
worden uitgeschakeld.
- Loskoppelen: Werk met matige voorwaartse
beweging en kantel de doorslijpschijf niet.
- Afbraam- en doorslijpschijven worden zeer
heet bij werkzaamheden - laat ze volledig
afkoelen alvorens ze aan te raken.
- Gebruik het apparaat nooit voor doeleinden
waarvoor het niet bestemd is.
- Let er altijd op dat het apparaat is uitgescha-
keld, alvorens de stekker in het stopcontact
te steken.
- Trek bij gevaar direct de stekker uit het stop-
contact. Zorg ervoor dat het apparaat en de
stekker goed toegankelijk zijn en in geval van
nood probleemloos bereikbaar zijn.
- Haal tijdens pauzes, voor alle werkzaamhe-
den aan het apparaat en als het apparaat
niet wordt gebruikt, de stekker uit het stop-
contact. Het apparaat moet altijd schoon,
droog en vrij van olie of smeervet zijn.
- Blijf altijd alert! Let altijd op wat u doet en
gebruik uw gezond verstand. Gebruik het
apparaat in geen geval wanneer u niet gecon-
centreerd bent of als u zich niet lekker voelt.



⚠ WAARSCHUWING!
Draag altijd een veiligheidsbril.



⚠ WAARSCHUWING!
Draag altijd een stofmasker.

Bediening

Beschermkap met snelsluiting mon- teren

⚠ WAARSCHUWING! LETSELGEVAAR

- Trek voorafgaand aan alle werkzaamheden
aan het apparaat de stekker uit het stopcon-
tact!

⚠ LETSELGEVAAR

- Gebruik de haakse slijper altijd met de be-
schermkap **7**. De beschermkap moet stevig
worden vastgezet op de haakse slijper.
Bevestig de kap zodanig dat een maximum
aan veiligheid wordt bereikt, zodat het kleinst
mogelijke deel van de slijpschijf onbeschermd
naar de gebruiker wijst. De beschermkap **7**
moet de gebruiker beschermen tegen afbre-
kend materiaal en toevallig contact met de
slijpschijf.

⚠ LETSELGEVAAR

- Zorg dat de beschermkap **7** altijd onder
dezelfde hoek als de hulphandgreep **6**
wordt gemonteerd (zie afb. B). Anders
kunt u zich verwonden aan de slijpschijf of
afbraamschijf.
- ◆ Open de spanhendel **8**.
- ◆ Plaats de beschermkap **7** met de positienok **9**
in de positie-uitsparing **16**.
- ◆ Draai de beschermkap **7** in de vereiste stand
(werkpositie). De gesloten kant van de be-
schermkap **7** moet altijd naar de gebruiker
wijken.
- ◆ Sluit de spanhendel **8** om de beschermkap **7**
vast te klemmen. Zo nodig kunt u de spankracht
van de hendel vergroten of verkleinen door
de fijnafstellingsschroef **10** vaster of losser te
draaien. Controleer of de beschermkap **7**
stevig vast zit op de hals van de as.

Hulphandgreep monteren

⚠️ VOORZICHTIG!

- Om veiligheidsredenen mag dit apparaat alleen met de hulphandgreep **6** worden gebruikt. Zonder gebruik van de hulphandgreep bestaat gevaar voor letsel. De hulphandgreep **6** kan al naar gelang de werkwijze links, rechts of boven op de kop van het apparaat worden vastgeschroefd.

Afbraam-/doorslijpschijf monteren/verwisselen

Draag bij het verwisselen van de doorslijp-/afbraamschijven altijd veiligheidshandschoenen. Afbraam- en doorslijpschijven worden zeer heet bij werkzaamheden. Raak ze pas aan als ze helemaal afgekoeld zijn.

Neem de afmetingen van de afbraam-/doorslijpschijven in acht. De gatdiameter moet zonder speling op de flens passen. Gebruik geen verloopringen of adapters.

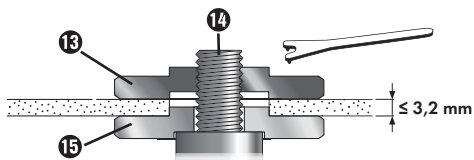
- **Controleer de afbraam- of doorslijpschijf.** De schijf mag niet beschadigd of vochtig zijn of barsten vertonen. Als dat wel het geval is, kunnen ze breken en verwondingen veroorzaken.

OPMERKING

- Gebruik uitsluitend schone schijven.
- Gebruik alleen schijven en borstels waarvan het toegelaten toerental minstens zo hoog is als het op het typeplaatje van het elektrische gereedschap aangegeven toerental.
- **LETSELGEVAAR!** Gebruik de asvergrendelknop **11** alleen wanneer de slijpas stilstaat **14**.
- ◆ Druk op de asvergrendelknop **11** om de aandrijving te blokkeren.
- ◆ Maak de spanmoer **13** los met de pensleutel **17** (zie afb. D).
- ◆ Zet de afbraam- of doorslijpschijf met de bedrukte kant naar het apparaat op de flens **15**.
- ◆ Plaats vervolgens de spanmoer **13** met de verhoogde kant naar boven weer op de as **14**.

Bij dunne slijpschijven (zie afbeelding 1):

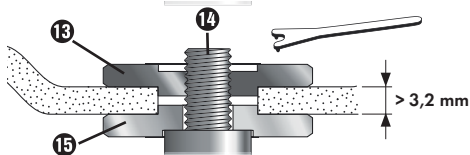
- ◆ De rand van de spanmoer **13** wijst omhoog, zodat een dunne slijpschijf stevig vastgezet kan worden.



Afb. 1

- ◆ Druk op de asvergrendelknop **11** om de aandrijving te blokkeren.
- ◆ Draai de spanmoer **13** weer vast met de pensleutel **17**.

Bij dikke slijpschijven (zie afbeelding 2):



Afb. 2

De rand van de spanmoer **13** wijst omlaag, zodat de spanmoer **13** stevig op de as **14** kan worden vastgezet.

- ◆ Vergrendel de as **14**.
- ◆ Draai de spanmoer **13** met de wijsers van de klok mee weer vast met de pensleutel **17**.

OPMERKING

- Als de schijf na de vervanging onrustig draait of trilt, moet deze schijf meteen weer worden vervangen.
- ◆ Laat het apparaat na een vervanging van de schijf voor de zekerheid 60 seconden op het hoogste toerental draaien. Let op ongewone geluiden en vonkvorming.

- ◆ Controleer of alle bevestigingsonderdelen correct zijn aangebracht.
- ◆ Zorg ervoor dat de draairichtingspijl (indien aanwezig) op de doorslijp-, of afbraamschijf (ook bij diamant-doorslijpschijven) en de draairichting van het apparaat (draairichtingspijl op de kop van het apparaat) overeenstemmen.

In- en uitschakelen

Controleer het gemonteerde hulpstuk voor gebruik. Het moet perfect gemonteerd zijn, mag niet beschadigd of vochtig zijn of barsten vertonen en moet vrij draaien. Voer een testrun uit die 60 seconden duurt. Gebruik geen vervormde of vibrerende gereedschappen. Let op ongewone geluiden en vonkvorming. Controleer daarna of alle bevestigingsonderdelen correct zijn aangebracht.

OPMERKING

- Zet de haakse slijper altijd aan voordat deze contact maakt met het materiaal en plaats het apparaat pas daarna op het werkstuk.

Inschakelen:

- ◆ Druk op de inschakelblokkering ③ (zie afb. E).
- ◆ Druk daarna op de aan-/uitknop ②.

Uitschakelen:

- ◆ Laat de aan-/uitknop ② weer los.

Handgreep van het apparaat draaien

- De handgreep ① kan 90° naar rechts of links worden gedraaid (zie afb. A).
- Daardoor kan de aan-/uitknop ② afhankelijk van de werksituatie in een betere positie worden gebracht.
- ◆ Druk op de ontgrendelingsknop ④ en draai de handgreep ① naar rechts of links.
- ◆ Laat de handgreep ① in de nieuwe stand vastklikken.

Onderhoud en reiniging



WAARSCHUWING! LETSELGEVAAR!
Schakel voorafgaand aan alle werkzaamheden aan het apparaat het apparaat uit en haal de stekker uit het stopcontact.

- Gebruik geen scherpe voorwerpen om het apparaat te reinigen. Er mogen geen vloeistoffen binnendringen in het apparaat. Anders kan het apparaat beschadigd raken.
- Zorg ervoor dat de koolborstels uitsluitend worden vervangen door het servicepunt of een erkende speciaalzaak. Verder is het apparaat onderhoudsvrij.
- Maak het apparaat regelmatig schoon, bij voorkeur direct na de werkzaamheden.
- Reinig de behuizing met een droge doek - gebruik in geen geval benzine, oplosmiddelen of reinigingsmiddelen die kunststof aantasten.
- Voor een grondige reiniging van het apparaat hebt u een stofzuiger nodig.
- Ventilatieopeningen moeten altijd vrij zijn.
- Verwijder vastzittend slijpstof met een kwastje.

OPMERKING

- Niet vermelde reserveonderdelen (zoals koolborstels, schakelaars) kunt u bestellen via onze service-hotline.

Afvoeren



De verpakking bestaat uit milieuvriendelijke materialen. De verpakking kan in de plaatselijke kringloopcontainers worden gedeponeerd.



Deponeer elektrisch gereedschap niet bij het huisvuil!

Conform de Europese richtlijn 2012/19/EU moet afgedankt elektrisch gereedschap gescheiden worden ingezameld en op een milieuvriendelijke wijze worden gerecycled.

Informatie over mogelijkheden voor het afvoeren van het afgedankte apparaat krijgt u bij uw gemeentereinigingsdienst.

Garantie van Kompernaß Handels GmbH

Geachte klant,

U hebt op dit apparaat 3 jaar garantie vanaf de aankoopdatum. In geval van gebreken in dit product hebt u wettelijke rechten tegenover de verkoper van het product. Deze wettelijke rechten worden door onze hierna beschreven garantie niet beperkt.

Garantievoorwaarden

De garantieperiode geldt vanaf de datum van aankoop. Bewaar de originele kassabon. U hebt de bon nodig als bewijs van aankoop.

Als er binnen drie jaar vanaf de aankoopdatum van dit product een materiaal- of fabricagefout optreedt, wordt het product door ons – naar onze keuze – voor u kosteloos gerepareerd of vervangen. Voorwaarde voor deze garantie is dat binnen de termijn van drie jaar het defecte apparaat en het aankoopbewijs (kassabon) worden overlegd en dat kort wordt omschreven waaruit het gebrek bestaat en wanneer het is opgetreden.

Wanneer het defect door onze garantie wordt gedekt, krijgt u het gerepareerde product of een nieuw product retour. Met de reparatie of vervanging van het product begint er geen nieuwe garantieperiode.

Garantieperiode en wettelijke aanspraken bij gebreken

De garantieperiode wordt door deze waarborg niet verlengd. Dat geldt ook voor vervangen en gerepareerde onderdelen. Eventueel al bij aankoop aanwezige schade en gebreken moeten meteen na het uitpakken worden gemeld. Voor reparaties na afloop van de garantieperiode worden kosten in rekening gebracht.

Garantieomvang

Het apparaat is op basis van strenge kwaliteitsnormen met de grootst mogelijke zorg vervaardigd en voorafgaand aan de levering nauwkeurig gecontroleerd.

De garantie geldt voor materiaal- of fabricagefouten. Deze garantie geldt niet voor productonderdelen die blootstaan aan normale slijtage en derhalve als aan slijtage onderhevige onderdelen kunnen worden aangemerkt, of voor beschadigingen aan breekbare onderdelen, bijv. schakelaars, accu's, bakvormen of onderdelen die van glas zijn gemaakt.

Deze garantie vervalt wanneer het product is beschadigd, ondeskundig is gebruikt of is gerepareerd. Voor deskundig gebruik van het product moeten alle in de gebruiksaanwijzing beschreven aanwijzingen precies worden opgevolgd. Gebruiksdoeleinden en handelingen die in de gebruiksaanwijzing worden afgeraden of waarvoor wordt gewaarschuwd, moeten beslist worden vermeden.

Het product is uitsluitend bestemd voor privégebruik en niet voor bedrijfsmatige doeleinden. Bij verkeerd gebruik en ondeskundige behandeling, bij gebruik van geweld en bij reparaties die niet door ons erkend servicefiliaal zijn uitgevoerd, vervalt de garantie.

Afhandeling bij een garantiemelding

Voor een snelle afhandeling van uw aanvraag neemt u de volgende aanwijzingen in acht:

- Houd voor alle aanvragen de kassabon en het artikelnummer (bijv. IAN 12345) als aankoopbewijs bij de hand.
- Het artikelnummer vindt u op het typeplaatje, in het product gegraveerd, op de titelpagina van de gebruiksaanwijzing (linksonder) of als sticker op de achter- of onderkant van het product.

- Als er fouten in de werking of andere gebreken optreden, neemt u eerst contact op met de hierna genoemde serviceafdeling, **telefonisch** of **via e-mail**.
- Een als defect geregistreerd product kunt u dan zonder portokosten naar het aan u doorgegeven serviceadres sturen. Voeg het aankoopbewijs (kassabon) bij en vermeld waaruit het gebrek bestaat en wanneer het is opgetreden.

OPMERKING

- Bij gereedschap van Parkside en Florabest: retourneer a.u.b. uitsluitend het defecte artikel zonder accessoires (bijv. accu, opbergkoffer, montagegereedschap, enz.).



Op www.lidl-service.com kunt u deze en vele andere handboeken, productvideo's en software downloaden

Service**(NL) Service Nederland**

Tel.: 0900 0400223 (0,10 EUR/Min.)

E-Mail: kompernass@lidl.nl

(BE) Service België

Tel.: 070 270 171 (0,15 EUR/Min.)

E-Mail: kompernass@lidl.be

IAN 280715

Importeur

Let op: het volgende adres is geen serviceadres. Neem eerst contact op met het opgegeven serviceadres.

KOMPERNASS HANDELS GMBH
BURGSTRASSE 21
44867 BOCHUM
GERMANY
www.kompernass.com

Vertaling van de oorspronkelijke conformiteitsverklaring

Wij, KOMPERNASS HANDELS GMBH, document-verantwoordelijke persoon: de heer Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, DUITSLAND, verklaren hierbij dat dit product voldoet aan de volgende normen, normatieve documenten en EU-richtlijnen:

Machinerichtlijn
(2006 / 42 / EC)

Elektromagnetische compatibiliteit
(2014 / 30 / EU)

RoHS-richtlijn
(2011 / 65 / EU) *

*De volledige verantwoordelijkheid voor het afgeven van deze conformiteitsverklaring ligt bij de fabrikant. Het hierboven beschreven object van de verklaring voldoet aan de voorschriften van de Richtlijn 2011/65/EU van het Europees Parlement en de Raad van 8 juni 2011 aangaande de beperking van het gebruik van bepaalde gevaarlijke stoffen in elektrische en elektronische apparaten.

Toegepaste geharmoniseerde normen:

EN 60745-1:2009/A11:2010

EN 60745-2-3:2011/A12:2014

EN 55014-1:2006/A2:2011

EN 55014-2:2015

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

Typeaanduiding van het apparaat:

Haakse slijper PWS 230 C3

Productiejaar: 10-2016**Serienummer: IAN 280715**

Bochum, 17-10-2016



Semi Uguzlu

- Kwaliteitsmanager -

Technische wijzigingen vanwege verdere ontwikkeling voorbehouden.

Obsah

Úvod	58
Použití v souladu s určením	58
Vybavení	58
Rozsah dodávky	58
Technické údaje	58
Obecné bezpečnostní pokyny pro elektrické nářadí	59
1. Bezpečnost na pracovišti	59
2. Elektrická bezpečnost	59
3. Bezpečnost osob	60
4. Manipulace s elektrickým nářadím a jeho použití	60
5. Servis	61
Bezpečnostní pokyny pro každé použití	61
Zpětný ráz a příslušné bezpečnostní pokyny	62
Speciální bezpečnostní pokyny k broušení a rozbrušování	63
Další speciální bezpečnostní pokyny k rozbrušování	63
Schválené příslušenství	64
Skladování a manipulace s doporučenými pracovními nástroji	64
Pracovní pokyny	65
Obsluha	66
Montáž ochranného krytu s rychlouzávěrem	66
Montáž přidavné rukojeti	67
Montáž / výměna hrubovacího / dělicího kotouče	67
Zapnutí a vypnutí	68
Otočení rukojeti přístroje	68
Údržba a čištění	68
Likvidace	69
Záruka společnosti Kompernass Handels GmbH	69
Servis	70
Dovozce	70
Překlad originálu prohlášení o shodě	70

ÚHLOVÁ BRUSKA PWS 230 C3

Úvod

Blahopřejeme Vám k zakoupení Vašeho nového přístroje. Rozhodli jste se pro vysoce kvalitní výrobek. Návod k obsluze je součástí tohoto výrobku. Obsahuje důležité informace o bezpečnosti, používání a likvidaci. Před použitím výrobku se seznámte se všemi obslužnými a bezpečnostními pokyny. Výrobek používejte pouze předepsaným způsobem a pro uvedené oblasti použití. Při předávání výrobku třetím osobám předejte spolu s ním i tyto podklady.

Použití v souladu s určením

Přístroj je vhodný k řezání a hrubování kovových materiálů bez použití vody. Jakékoli jiné použití nebo úprava přístroje jsou považovány za použití v rozporu s určením a představují značné riziko úrazu. Za škody vzniklé při použití v rozporu s určením neneseme odpovědnost. Přístroj není určen pro podnikatelské účely.

Vybavení

- 1 rukojeť přístroje (otočná)
- 2 vypínač
- 3 blokovací tlačítko
- 4 odjišťovací tlačítko
- 5 kryt uhlíkových kartáčů
- 6 přídatná rukojeť
- 7 ochranný kryt
- 8 upínací páka
- 9 kódovací výstupek
- 10 seřizovací šroub
- 11 tlačítko pro aretaci vřetena
- 12 závit (3 x) pro přídatnou rukojeť
- 13 upínací matice (viz obr. C)
- 14 upínací vřeteno (viz obr. C)
- 15 upínací příruba (viz obr. C)
- 16 kódovací drážka (viz obr. C)
- 17 montážní klíč s dvojitým otvorem (viz obr. D)

Rozsah dodávky

- 1 úhlová bruska PWS 230 C3
- 1 přídatná rukojeť
- 1 ochranný kryt
- 1 montážní klíč s dvojitým otvorem
- 1 návod k obsluze

Technické údaje

Domezovací napětí:	230 V ~ 50 Hz (střídavý proud)
Domezovací příkon:	2000 W
Domezovací počet otáček:	n 6500 min ⁻¹
Rozměr kotouče:	Ø 230 mm
Rozměr závitu:	M14
Třída ochrany:	II / □ (dvojitá izolace)

Informace o hluku a vibracích:

Měřená hodnota zjištěna podle EN 60745.
Typická hladina hluku elektrického nářadí s hodnocením A je:

Hodnota emise hluku:

Hladina akustického tlaku:	$L_{PA} =$	94	dB (A)
Nejistota:	$K =$	3	dB
Hladina akustického výkonu:	$L_{WA} =$	105	dB (A)
Nejistota:	$K =$	3	dB

Používat ochranu sluchu!

Celková hodnota vibrací:

Povrchové broušení:	$a_{h, AG} =$	16,4 m/s ²
Nejistota:	$K =$	1,5 m/s ²

UPOZORNĚNÍ

- ▶ Hladina vibrací uvedená v tomto návodu byla měřena v souladu se standardizovanou metodou měření a lze ji použít ke srovnání přístrojů. Uvedenou hodnotu emise vibrací lze rovněž použít k předběžnému posouzení expozice.

VÝSTRAHA!

- ▶ Hladina vibrací se mění v závislosti na použití elektrického nářadí a může být v některých případech vyšší než hodnota uvedená v tomto návodu. Pokud se elektrické nářadí užívá takovým způsobem pravidelně, mohlo by být zatížení vibracemi podceněno. Snažte se udržovat zatížení vibracemi co nejnížší. Příkladem opatření na snížení zatížení vibracemi je použití rukavic při práci s nářadím a omezení doby práce s nářadím. Je přitom nutno zohlednit všechny části provozního cyklu (například časy, kdy je elektrické nářadí vypnuté, a časy, kdy je sice zapnuté, ale běží bez zatížení).



Obecné bezpečnostní pokyny pro elektrické nářadí



VÝSTRAHA!

- ▶ Přečtěte si veškerá bezpečnostní upozornění a pokyny. Nedbalost při dodržování bezpečnostních upozornění a pokynů může vést k úrazu elektrickým proudem, k požáru a/ nebo těžkým zraněním.

Veškerá bezpečnostní upozornění a pokyny uschovejte pro budoucí použití.

Pojem „elektrické nářadí“ užívaný v bezpečnostních pokynech se vztahuje na elektrická nářadí napájená ze sítě (síťovým kabelem) a elektrická nářadí provozovaná s akumulátorem (bez síťového kabelu).

1. Bezpečnost na pracovišti

- Pracovní prostor udržujte v čistotě a dobře osvětlený. Nepořádek a neosvětlený pracovní prostor mohou vést k úrazům.
- S elektrickým nářadím nepracujte v prostředí ohroženém výbuchem, ve kterém se nachází hořlavé kapaliny, plyny nebo prach. Elektrické nářadí vytváří jiskry, od nichž se může vznítit prach nebo výpary.
- Nedovolte dětem ani jiným osobám, aby se přibližovaly k elektrickému nářadí v době, kdy je používáte. V případě odvedení pozornosti můžete ztratit kontrolu nad přístrojem.

2. Elektrická bezpečnost

- Přípojná zástrčka elektrického nářadí musí odpovídat zásuvce. Zástrčka se nesmí žádným způsobem pozměňovat. Nepoužívejte adaptérové zástrčky v kombinaci s uzemněným elektrickým nářadím. Nepozměněné zástrčky a jím odpovídající zásuvky snižují riziko úrazu elektrickým proudem.
- Zabraňte kontaktu těla s uzemněnými povrchy jako např. od trubek, topení, sporáků a chladniček. Je-li Vaše tělo uzemněné, hrozí zvýšené riziko úrazu elektrickým proudem.
- Elektrická nářadí chraňte před deštěm a vlhkostí. Při vniknutí vody do elektrického přístroje se zvyšuje riziko úrazu elektrickým proudem.
- Nepoužívejte kabel v rozporu s jeho určením pro přenášení či zavěšování elektrického nářadí nebo k vytahování zástrčky ze zásuvky. Udržujte kabel v dostatečné vzdálenosti od zdrojů vysoké teploty, oleje, ostrých hran nebo pohyblivých částí přístroje. Poškozené nebo zapletené kabely zvyšují riziko úrazu elektrickým proudem.
- Pokud pracujete s elektrickým nářadím venku, používejte pouze takové prodlužovací kabely, jež jsou schváleny i pro venkovní použití. Používáním prodlužovacího kabelu vhodného pro venkovní použití se snižuje riziko úrazu elektrickým proudem.

- f) Pokud nelze zabránit provozu elektrického nářadí ve vlhkém prostředí, používejte proudový chránič. Použitím ochranného spínače chybného proudu se snižuje riziko úrazu elektrickým proudem.

3. Bezpečnost osob

- a) Buďte stále pozorní, sledujte, co děláte, a k práci s elektrickým nářadím přistupujte s rozumem. Elektrické nářadí nepoužívejte, jste-li unavení nebo pod vlivem drog, alkoholu či léků. Jediný okamžik nepozornosti při používání elektrického nářadí může způsobit vážná zranění.
- b) Noste osobní ochranné prostředky a vždy i ochranné brýle. Nošením osobních ochranných prostředků jako je ochranná maska proti prachu, protiskluzová bezpečnostní obuv, ochranná přilba nebo ochrana sluchu, a to v závislosti na druhu a použití elektrického nářadí, se snižuje riziko zranění.
- c) Zabraňte neúmyslnému uvedení přístroje do provozu. Než elektrické nářadí zapojíte do elektrické sítě a/nebo připojíte akumulátor nebo než nářadí zvednete či přenesete, ujistěte se, že je vypnuté. Pokud máte při přenášení elektrického nářadí prst na vypínači nebo pokud do sítě zapojíte již zapnutý přístroj, může dojít k úrazu.
- d) Předtím, než elektrické nářadí zapnete, odstraňte nastavovací nástroje nebo šroubováky. Pokud se nástroj nebo šroubovák nacházejí v otáčející se části přístroje, může to vést ke zraněním.
- e) Vyhýbejte se nepřírozenému držení těla. Zajistěte si bezpečnou stabilitu a neustále udržujte rovnováhu. Tak dokážete elektrické nářadí v neočekávaných situacích lépe kontrolovat.
- f) Noste vhodný oděv. Nenoste volné oblečení ani šperky. Vlasy, oděv a rukavice udržujte v bezpečné vzdálenosti od pohyblivých částí. Volný a nepřiléhavý oděv, šperky nebo dlouhé vlasy mohou být pohyblivými částmi zachyceny.

- g) Pokud lze namontovat zařízení pro odsávání a zachytávání prachu, ujistěte se, zda jsou tato připojena a správně použita. Použitím odsávání prachu se může snížit ohrožení prachem.

4. Manipulace s elektrickým nářadím a jeho použití

- a) Přístroj nepřetěžujte. Pro svou práci používejte elektrické nářadí vhodné k danému účelu. S vhodným elektrickým nářadím se Vám bude v uvedeném výkonovém rozsahu pracovat lépe a bezpečněji.
- b) Nepoužívejte elektrické nářadí, jehož vypínač je vadný. Elektrické nářadí, které se již nedá zapnout nebo vypnout, představuje nebezpečí a musí se opravit.
- c) Před nastavováním nářadí, výměnou dílů příslušenství nebo odložením nářadí vytáhněte zástrčku ze zásuvky a/nebo vyjměte akumulátor. Toto bezpečnostní opatření zabraňuje neúmyslnému spuštění elektrického nářadí.
- d) Nepoužívaná elektrická nářadí udržujte mimo dosah dětí. Nedovolte používat přístroj osobám, které s ním nejsou obeznámeny nebo které nečetly tento návod. Elektrické nářadí je nebezpečné, manipulují-li s ním nezkušené osoby.
- e) Údržbu elektrických nářadí vykonávejte pečlivě. Zkontrolujte, zda jsou v pořádku pohyblivé části přístroje a zda jim není bráněno v pohybu, zda nejsou některé součásti rozbité nebo natolik poškozené, že je funkčnost elektrického nářadí omezena. Poškozené části přístroje nechte před jeho použitím opravit. Řada úrazů má svou příčinu ve špatné údržbě elektrického nářadí.
- f) Řezné nástroje udržujte v ostrém a čistém stavu. Pečlivě udržované řezné nástroje s ostrými řeznými hranami se méně zasekávají a snáze se vedou.
- g) Elektrické nářadí, příslušenství, vsázecí nástroje atd. používejte dle těchto pokynů. Zohledňujte přitom pracovní podmínky a vykonávanou činnost. Použití elektrických nářadí k jiným než určeným účelům může vést ke vzniku nebezpečných situací.

5. Servis

- a) Nechte své elektrické nářadí opravovat pouze kvalifikovanými odborníky a používejte jen originální náhradní díly. Tím zajistíte, že zůstane zachována bezpečnost elektrického nářadí.
- b) Výměnu zástrčky nebo přípojného kabelu nechte provádět vždy výrobcem elektrického nářadí nebo jeho zákaznickým servisem. Tím zajistíte, že zůstane zachována bezpečnost elektrického nářadí.

Bezpečnostní pokyny pro každé použití

Společné bezpečnostní pokyny k broušení a rozbrušování:

- a) Toto elektrické nářadí lze používat jako brusku a rozbrušovačku. Dodržujte všechny bezpečnostní pokyny, návody, zobrazení a údaje, které obdržíte spolu s přístrojem. Pokud nebudete dodržovat následující pokyny, může to vést k úrazu elektrickým proudem, k požáru a/nebo k těžkým zraněním.
- b) Toto elektrické nářadí není vhodné k broušení smirkovým papírem, k práci s drátěnými kartáči a leštění. Aplikace, pro něž toto elektrické nářadí není určeno, mohou způsobit ohrožení nebo poranění.
- c) Nepoužívejte příslušenství, které nebylo výrobcem schváleno a doporučeno speciálně pro toto elektrické nářadí. Samotná skutečnost, že příslušenství můžete upevnit na elektrické nářadí, ještě nezaručuje bezpečné použití.
- d) Přípustné otáčky vsazeného nástroje musí být minimálně tak vysoké, jako jsou nejvyšší otáčky uvedené na elektrickém nářadí. Příslušenství, které se otáčí rychleji, než je povoleno, se může rozlomit a odletět od přístroje.
- e) Vnější průměr a tloušťka vsazeného nástroje musí odpovídat rozměrovým údajům Vašeho elektrického nářadí. Nesprávně dimenzované vsazené nástroje nelze dostatečně odclonit ani kontrolovat.
- f) Vsazené nástroje se závitem musí přesně odpovídat závitu brusného vřetene. U vsazených nástrojů, montovaných pomocí příruby, musí průměr otvoru vložného nástroje odpovídat průměru upínky příruby. Vsazené nástroje, které nedosedají přesně na brusné vřeteno, se otáčí nerovnoměrně, velmi silně vibrují a mohou vést ke ztrátě kontroly.
- g) Nepoužívejte poškozené vsazené nástroje. Před každým použitím zkontrolujte vsazené nástroje, jako jsou brusné kotouče, zda na nich nejsou odlomená místa a trhliny, brusné talíře, zda nevykazují trhliny, opotřebení a silné opotřebení, drátěné kartáče, zda nemají uvolněné nebo ulomené drátky. Pokud elektrické nářadí nebo vsazený nástroj spadne, zkontrolujte, zda není poškozený, nebo použijte nepoškozený nástroj. Poté, co jste vsazený nástroj zkontrolovali a nasadili, zdržujte se Vy a osoby nacházející se v blízkosti mimo rovinu rotujícího nasazeného nástroje a nechte přístroj běžet jednu minutu na nejvyšší otáčky. Poškozené vsazené nástroje se většinou zlomí během testovací doby.
- h) Noste osobní ochranné prostředky. V závislosti na způsobu použití noste ochranu celého obličeje, ochranu zraku nebo ochranné brýle. Pokud je to přiměřené, noste ochrannou masku proti prachu, ochranu sluchu, ochranné rukavice nebo speciální zástěru, která Vás ochrání před drobnými brusnými úlomky a částicemi materiálu. Oči by měly být chráněny před odletujícími cizími tělesy, která se vyskytují při různých způsobech použití. Prach vznikající za provozu přístroje je třeba filtrovat pomocí ochranné masky proti prachu nebo pomocí ochranné dýchací masky. Pokud jste dlouho vystaveni vysoké intenzitě hluku, může to u Vás způsobit ztrátu sluchu.
- i) Dbejte na bezpečnou vzdálenost jiných osob od Vašeho pracoviště. Každý, kdo vstoupí na toto pracoviště, musí nosit osobní ochranné prostředky. Úlomky obrobku nebo zlomené vsazené nástroje mohou odletět a způsobit zranění i mimo bezprostřední pracovní oblast.

- j) Při práci, u které by mohlo dojít ke kontaktu vsazeného nářadí se skrytými vodiči nebo se síťovým kabelem, držte elektrické nářadí pouze za izolované plochy rukojeti. Kontakt s vedením pod napětím může přenést napětí i na kovové díly přístroje, což může vést k zásahu elektrickým proudem.
- k) **Udržujte síťový kabel v dostatečné vzdálenosti od pohybujících se vsazených nástrojů.** Ztratíte-li kontrolu nad přístrojem, může dojít k proříznutí nebo zachycení síťového kabelu a Vaše ruka nebo paže se může dostat do záběru rotujícího vsazeného nástroje.
- l) **Elektrické nářadí nikdy neodkládejte dříve, dokud se vsazený nástroj úplně nezastaví.** Rotující nástroj se může dostat do kontaktu s odkládací plochou, čímž můžete ztratit kontrolu nad elektrickým nářadím.
- m) **Nenechte elektrické nářadí běžet, když ho přenášíte.** Vaše oblečení může být při náhodném kontaktu zachyceno rotujícím nasazeným nástrojem, který se Vám může zavrtat do těla.
- n) **Čistěte pravidelně větrací šterbiny elektrického nářadí.** Ventilátor motoru vtahuje prach do krytu a silné nahromadění kovového prachu může vést k ohrožení elektrickým proudem.
- o) **Nepoužívejte elektrické nářadí v blízkosti hořlavých materiálů.** Jiskry mohou způsobit vznícení těchto materiálů.
- p) **Nepoužívejte vsazené nástroje, která vyžadují tekutá chladiva.** Použití vody nebo jiných tekutých chladiv může vést k úrazu elektrickým proudem.

Zpětný ráz a příslušné bezpečnostní pokyny

Zpětný ráz je náhlá reakce následkem uvízlého nebo zablokovaného rotujícího vsazeného nástroje, jako je brusný kotouč, brusný talíř, drátěný kartáč atd. Uvíznutí nebo zablokování vede k náhlému zastavení rotujícího vložného nástroje. Tím je nekontrolované elektrické nářadí akcelerováno na zablokovaném místě proti směru otáčení vsazeného nástroje.

Když např. brusný kotouč uvízne nebo se zablokuje v obrobku, může dojít k zachycení hrany brusného kotouče, která se zanořuje do obrobku, a tak k vylomení brusného kotouče nebo ke vzniku zpětného rázu. Brusný kotouč se pak na zablokovaném místě pohybuje směrem k obsluhující osobě nebo naopak směrem od ní, v závislosti na směru otáčení kotouče. Při tom se mohou brusné kotouče také zlomit.

Zpětný ráz je důsledkem nesprávného nebo chybného použití elektrického nářadí. Vhodnými bezpečnostními opatřeními tomu lze zabránit tak, jak je popsáno níže.

- a) **Držte elektrické nářadí pořádně pevně a zaujměte tělem a pažemi takovou polohu, v níž můžete zachytit síly zpětného rázu.** Používejte vždy přídavnou rukojeť, je-li k dispozici, abyste při vysokých otáčkách měli co největší kontrolu nad silami zpětného rázu nebo reakčními momenty. Obsluhující osoba může síly zpětného rázu a reakce zvládat pomocí vhodných bezpečnostních opatření.
- b) **Nedávejte ruku nikdy do blízkosti rotujících vsazených nástrojů.** Při zpětném rázu může vsazený nástroj přejet přes Vaše ruce.
- c) **Vyhýbejte se svým tělem oblasti, do níž se elektrické nářadí pohybuje při zpětném rázu.** Zpětným rázem je elektrické nářadí hnáno do směru opačného k pohybu brusného kotouče na zablokovaném místě.
- d) **Obzvláště opatrně pracujte v oblasti rohů, ostrých hran atd.** Zamezte tomu, aby se vsazené nástroje odrazily od obrobku a vzpříčily. Rotující vsazený nástroj má sklon se vzpříčit v oblasti rohů a ostrých hran a při odrazu od obrobku. To vede ke ztrátě kontroly nebo ke zpětnému rázu.
- e) **Nepoužívejte pilový list určený pro řetězovou pilu, ani ozubený pilový list.** Takové vsazené nástroje způsobují často zpětný ráz nebo ztrátu kontroly nad elektrickým nářadím.

Speciální bezpečnostní pokyny k broušení a rozbrušování

- a) Používejte výlučně brusné nástroje povolené pro Vaše elektrické nářadí a ochranný kryt určený pro tyto brusné nástroje. Brusné nástroje, jež nejsou určeny pro elektrické nářadí, nelze dostatečně odclonit a jsou nebezpečné.
- b) Zalomené brusné kotouče musí být namontovány tak, aby jejich brusná plocha nepřesahovala přes rovinu ochranného krytu. Neodborně namontovaný brusný kotouč, který přesahuje přes rovinu okraje ochranného krytu, není možno dostatečně odstínit.
- c) Ochranný kryt musí být bezpečně namontován na elektrické nářadí a nastaven na maximální bezpečnost tak, aby směrem k obsluhující osobě byla odkryta co nejmenší možná část brusného nástroje. Ochranný kryt má obsluhující osobu chránit před úlomky, náhodným kontaktem s brusným nástrojem a jiskrami, které by mohly zapálit oděv.
- d) Brusné nástroje se smí používat pouze pro doporučené možnosti použití.
Například: Nebruste nikdy boční plochou řezného kotouče. Řezné kotouče jsou určeny k úběru materiálu hranou kotouče. Působení boční síly na tyto brusné nástroje může vést k jejich zlomení.
- e) Pro Vámi zvolený brusný kotouč používejte vždy nepoškozené upínací příruby správné velikosti a tvaru. Vhodné příruby zajišťují podepření brusného kotouče, čímž snižují riziko jeho zlomení. Příruby dělicích kotoučů se mohou lišit od přírub pro jiné brusné kotouče.
- f) Nepoužívejte opotřebované brusné kotouče určené pro větší elektrická nářadí. Brusné kotouče pro větší elektrická nářadí nejsou dimenzovány na vyšší otáčky menšího elektrického nářadí a mohou se zlomit.

Další speciální bezpečnostní pokyny k rozbrušování

- a) Zabraňte zablokování dělicího kotouče a příliš silnému přitlaku. Neprovádějte příliš hluboké řezy. Přetěžováním řezacího kotouče se zvyšuje jeho namáhání a náchylnost ke vzpříčení nebo zablokování, a tím i možnost zpětného rázu nebo zlomení brusného nástroje.
- b) Vyhýbejte se oblasti před a za rotujícím dělicím kotoučem. Vedete-li dělicí kotouč v obrobku směrem od sebe, může v případě zpětného rázu dojít k prudkému pohybu elektrického nářadí s rotujícím kotoučem přímo k vám.
- c) Pokud se dělicí kotouč vzpříčí nebo přerušíte-li práci, přístroj vypněte a držte ho klidně, dokud se kotouč úplně nezastaví. Nikdy se nepokoušejte vytáhnout z místa řezu řezací kotouč, který se ještě pohybuje, protože může dojít ke zpětnému rázu. Zjistěte a odstraňte příčinu vzpříčení.
- d) Nezapínejte elektrické nářadí znovu, dokud se nachází v obrobku. Než budete opatrně pokračovat v řezu, nechte řezací kotouč nejprve rozběhnout na nejvyšší otáčky. Jinak se kotouč může vzpříčit, vyskočit z obrobku nebo zapříčinit zpětný ráz.
- e) Desky nebo velké obrobky podepřete, aby se snížilo riziko zpětného rázu následkem uvízlého dělicího kotouče. Velké obrobky se mohou prolomit v důsledku své vlastní hmotnosti. Obrobek musí být podepřen na obou stranách kotouče, a to jak v blízkosti dělicího kotouče, tak i na hraně.
- f) Buďte obzvláště opatrní u „ponorných řezů“ do již existujících stěn nebo jiných nepřehledných oblastí. Zanořující se řezací kotouč může při říznutí do plynového vedení nebo vodovodu, elektrických kabelů nebo jiných předmětů vést ke zpětnému rázu.

Schválené příslušenství

	Max. průměr Ø (mm)	Max. tloušť- ka (mm)	Rozměr závitu (mm)	Otáčky (min ⁻¹)	Obvo- dová rychlost (m/s)	Nástroj	Ochranný kryt
Řezací kotouče	230	3	M14	6500	80	Montážní klíč s dvojitým otvorem	Ano
Hrubovací kotouče	230	6	M14	6500	80	Montážní klíč s dvojitým otvorem	Ano

Skladování a manipulace s doporučenými pracovními nástroji

- Při manipulaci s brusnými nástroji a jejich přepravě je třeba zvláštní opatrnosti.
- Brusné nástroje je třeba skladovat tak, aby nebyly vystaveny mechanickému poškození nebo vlivům prostředí (např. vlhkosti).

Pracovní pokyny

UPOZORNĚNÍ

- Brusné nástroje se mohou používat pouze pro doporučené možnosti použití. Jinak by se mohly zlomit, poškodit a způsobit zranění.

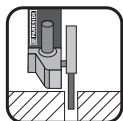
Hrubovací broušení:



Nepoužívejte nikdy dělicí kotouče k hrubování!

- Pohybuje úhlovou bruskou za použití mírného tlaku přes obrobek sem a tam.
- U měkkého materiálu ved'te hrubovací kotouč přes obrobek v mírném sklonu, u tvrdého materiálu v poněkud strmějším sklonu.

Rozbrušování:



Nepoužívejte nikdy hrubovací kotouče k řezání!

- Používejte pouze vyzkoušené dělicí nebo brusné kotouče, vyztužené vlákny a povolené pro obvodovou rychlost minimálně 80 m/s.

⚠ POZOR!

Brusný nástroj po vypnutí ještě nějakou dobu dohřívá. Nesnažte se ho zabrzdit bočním protitlakem.

- **Obrobek zajistěte.** K upevnění obrobku použijte upínací zařízení/svěrák. Obrobek tak zajistíte bezpečněji než rukou.
- **Před odložením přístroj vždy vypněte a vyčkejte, než se úplně zastaví.**
- **Při výpadku proudu nebo vytažení síťové zástrčky ihned odjistěte zapínač/vypínač.** Uved'te ho do polohy VYPNUTO. Tím zabráníte nekontrolovanému opětovnému rozběhu.
- **Používejte přístroj pouze pro suché řezání, resp. suché broušení.**
- **Přídavná rukojeť ⑥ musí být smontována při všech pracích s přístrojem.**
- **Materiál obsahující azbest se nesmí opracovávat.** Azbest je rakovinotvorný.



Tip! Tak se zachováte správně.

⚠ NEBEZPEČÍ! VEĎTE PŘÍSTROJ PŘES OBROBEK VŽDY PROTIBĚŽNĚ

- Při opačném směru hrozí nebezpečí zpětného rázu. Přístroj může být vytlačen z místa řezu.
- **Veďte přístroj proti obrobku vždy zapnutý.** Po opracování přístroj z obrobku nadzvedněte a až poté jej vypněte.
- **Během práce držte přístroj vždy pevně oběma rukama.** Dbejte na to, abyste měli stabilní postoj.
- **Pro nejlepší brusný účinek pohybuje přístrojem po obrobku rovnoměrně v úhlu 15° až 30° (mezi brusným kotoučem a obrobkem) sem a tam.**

- Při obrábění šikmých ploch se přístroj nesmí tlačit na obrobek velkou silou. Když otáčky silně klesnou, je nutné přítlak snížit, abyste mohli pracovat bezpečně a efektivně. Pokud dojde k náhlému úplnému zabrzdění nebo zablokování přístroje, musí se ihned vypnout přívod proudu.
- Odpojení: Pracujte za mírného posuvu vpřed a dbejte na to, aby nedošlo k vzpříčení dělicího kotouče.
- Hrubovací a dělicí kotouče jsou při práci velmi horké – nedotýkejte se jich, dokud úplně nevychladnou.
- Přístroj nikdy nepoužívejte způsobem, který by odporoval účelu použití.
- Dbejte vždy na to, aby před zasunutím síťové zástrčky do zásuvky byl přístroj vypnutý.
- V případě nebezpečí okamžitě vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky. Zajistěte, aby přístroj a síťová zástrčka byly snadno přístupné a bez problémů dosažitelné v nouzové situaci.
- Při přestávkách v práci, před všemi pracemi na přístroji a při nepoužívání přístroje vytáhněte vždy síťovou zástrčku ze zásuvky. Přístroj musí být vždy čistý, suchý a zbavený oleje a maziv.
- Buďte vždy pozorní! Vždy dávejte pozor na to, co děláte, a vždy postupujte rozumně. V žádném případě přístroj nepoužívejte, pokud se nemůžete soustředit nebo se necítíte dobře.



⚠ VÝSTRAHA!
Vždy noste ochranné brýle.



⚠ VÝSTRAHA!
Noste vždy ochrannou masku proti prachu!

Obsluha

Montáž ochranného krytu s rychlouzávěrem

⚠ VÝSTRAHA! NEBEZPEČÍ ZRANĚNÍ

- Před všemi pracemi na přístroji vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky!

⚠ NEBEZPEČÍ ZRANĚNÍ

- Použijte úhlovou brusku vždy s ochranným krytem **7**. Ochranný kryt musí být bezpečně namontován na úhlovou brusku. Nastavte ho tak, aby se dosáhlo maximální možné bezpečnosti, tzn. že směrem k obsluhující osobě je odkryta co nejmenší možná část brusného nástroje. Ochranný kryt **7** má obsluhující osobu chránit před úlomky a náhodným kontaktem s brusným nástrojem.

⚠ NEBEZPEČÍ ZRANĚNÍ

- Dbejte na to, aby byl ochranný kryt **7** namontován minimálně ve stejném úhlu jako přídavná rukojeť **6** (viz obr. B). Jinak se můžete zranit o hrubovací, resp. dělicí kotouč.
- ◆ Otevřete upínací páku **8**.
- ◆ Zasuňte ochranný kryt **7** kódovacím výstupkem **9** do kódovací drážky **16**.
- ◆ Otočte ochranný kryt **7** do požadované (pracovní) polohy. Zavřená strana ochranného krytu **7** musí vždy ukazovat směrem k obsluhující osobě.
- ◆ Zavřete upínací páku **8** k upevnění ochranného krytu **7**. Je-li třeba, lze upínací sílu uzávěru změnit povolením nebo utažením seřizovacího šroubu **10**. Přesvědčte se, že ochranný kryt **7** sedí pevně na krku vřetena.

Montáž přídatné rukojeti

⚠ POZOR!

- Z bezpečnostních důvodů se tento přístroj smí používat pouze s přídatnou rukojetí **6**. Jinak může dojít ke zraněním. Přídatnou rukojeť **6** lze v závislosti na způsobu práce našroubovat vlevo, vpravo nebo nahoru na hlavu přístroje.

Montáž / výměna hrubovacího / dělicího kotouče

Při výměně dělicích / hrubovacích kotoučů noste vždy ochranné rukavice. Hrubovací a dělicí kotouče se při práci hodně zahřívají. Nedotýkejte se jich, dokud nevychladnou.

Dodržujte rozměry hrubovacích a dělicích kotoučů. Průměr otvoru musí bez vůle odpovídat upínací přírubě. Nepoužívejte redukce nebo adaptéry.

- Hrubovací nebo dělicí kotouč zkontrolujte. Nesmí být ani poškozený či vlhký, ani vykazovat trhliny. Jinak by se mohl při použití zlomit a způsobit zranění.

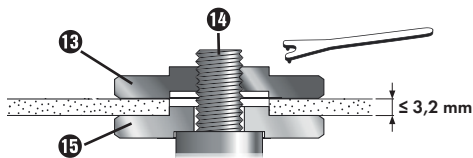
UPOZORNĚNÍ

- Používejte bezpodmínečně jen takové kotouče, na nichž nejsou nečistoty.
- Používejte jen ty brusné nástroje, jejichž přípustné otáčky jsou minimálně tak vysoké jako otáčky přístroje naprázdno.
- **NEBEZPEČÍ ZRANĚNÍ!** Tlačítko pro aretaci vřetena **11** stiskněte pouze tehdy, je-li upínací vřeteno **14** v klidu.
- ◆ K zablokování převodovky stiskněte tlačítko pro aretaci vřetena **11**.
- ◆ Povolte upínací matici **13** pomocí montážního klíče s dvojitým otvorem **17** (viz obr. D).
- ◆ Nasadte hrubovací nebo dělicí kotouč na upínací přírubu **15** popsanou stranou k přístroji.

- ◆ Poté nasadte upínací matici **13** zvýšenou stranou nahoru opět na upínací vřeteno **14**.

V případě tenkých brusných kotoučů (viz obrázek 1):

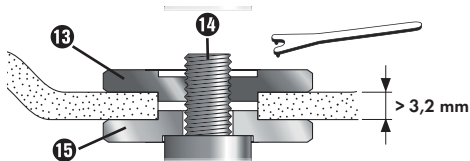
- ◆ Nákrůžek upínací matice **13** ukazuje směrem nahoru, aby se tenký brusný kotouč mohl bezpečně upnout.



Obr. 1

- ◆ K zablokování převodovky stiskněte tlačítko pro aretaci vřetena **11**.
- ◆ Utáhněte opět upínací matici **13** montážním klíčem s dvojitým otvorem **17**.

V případě tlustých brusných kotoučů (viz obrázek 2):



Obr. 2

Nákrůžek upínací matice **13** ukazuje směrem dolů, aby se upínací matici **13** mohla bezpečně namontovat na upínací vřeteno **14**.

- ◆ Upínací vřeteno **14** zaaretujte.
- ◆ Utáhněte opět upínací matici **13** montážním klíčem s dvojitým otvorem **17** ve směru hodinových ručiček.

UPOZORNĚNÍ

- Otáčeli se kotouč po výměně neklidně nebo vibruje, musí se tento kotouč ihned znovu vyměnit.
- ◆ Nechte přístroj po výměně kotouče z bezpečnostních důvodů běžet po dobu 60 sekund na nejvyšší otáčky. Dávejte pozor na neobvyklé zvuky a tvorbu jisker.

- ♦ Zkontrolujte, zda jsou všechny upevňovací díly správně upevněny.
- ♦ Dbejte na to, aby se šipka směru otáčení (pokud existuje) na dělicích nebo hrubovacích kotoučích (také na diamantových dělicích kotoučích) shodovala se směrem otáčení přístroje (šipka směru otáčení na hlavě přístroje).

Zapnutí a vypnutí

Před použitím zkontrolujte vsazený nástroj. Musí být namontován bezvadně, nesmí být poškozený ani vlhký nebo vykazovat trhliny a musí se volně otáčet. Provedte zkušební chod po dobu 60 sekund. Nepoužívejte nekulaté ani vibrující nástroje. Dávejte pozor na neobvyklé zvuky a tvorbu jisker. Potom zkontrolujte, zda jsou všechny upevňovací díly správně upevněny.

UPOZORNĚNÍ

- Úhlovou brusku zapínejte vždy před kontaktem s materiálem a teprve poté ved'te přístroj na obrobek.

Zapnutí:

- ♦ Stiskněte blokovací tlačítko ③ (viz obr. E).
- ♦ Poté stiskněte vypínač ②.

Vypnutí:

- ♦ Vypínač ② opět pusťte.

Otočení rukojeti přístroje

- Rukojeť přístroje ① lze otáčet o 90° doprava nebo doleva (viz obr. A).
- Tak je možné mít vypínač ② dle pracovních podmínek ve výhodnější poloze.
- ♦ Stiskněte odjišťovací tlačítko ④ a otočte rukojeť přístroje ① doprava nebo doleva.
- ♦ Nechte rukojeť přístroje ① zaaretovat.

Údržba a čištění



VÝSTRAHA! NEBEZPEČÍ ZRANĚNÍ!

Před jakoukoli prací na přístroji ho vypněte a vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.

- K čištění přístroje nepoužívejte ostré předměty. Dovnitř přístroje nesmí vniknout žádné tekutiny. Jinak může dojít k poškození přístroje.
- Výměnu uhlíkových kartáčů nechte provést výlučně příslušným servisem nebo autorizovanou odbornou dílnou. Jinak je přístroj bezúdržbový.
- Čistěte přístroj pravidelně, nejlépe ihned po ukončení práce.
- Plášť přístroje čistěte suchým hadrem – v žádném případě nepoužívejte benzin, rozpouštědla nebo čisticí prostředky, které mohou poškodit plasty.
- K důkladnému vyčištění přístroje je zapotřebí vysavač.
- Větrací otvory musí být vždy volné.
- Ulpívající brusný prach odstraňte štětcem.

UPOZORNĚNÍ

- Neuvedené náhradní díly (jako např. uhlíkové kartáče, spínače) můžete objednat přes naši servisní a poradenskou linku.

Likvidace



Obal je z ekologických materiálů. Lze ho zlikvidovat v místních recyklačních kontejnerech.



Nevyhazujte elektrická nářadí do domovního odpadu!

V souladu s evropskou směrnicí č. 2012/19/EU musí být opotřebovaná elektrická nářadí shromažďována odděleně a odevzdána k ekologické recyklaci.

Informace o možnostech likvidace vysloužilého přístroje Vám poskytne obecní nebo městský úřad.

Záruka společnosti Kompernass Handels GmbH

Vážená zákaznice, vážený zákazník,

na tento přístroj získáváte záruku v trvání 3 let od data zakoupení. V případě závad tohoto výrobku máte zákonná práva vůči prodejci výrobku. Tato zákonná práva nejsou omezena naší níže uvedenou zárukou.

Záruční podmínky

Záruční doba začíná plynout dnem nákupu. Dobře uschovejte originál pokladního listku. Tento doklad je potřebný jako důkaz o koupi.

Pokud do tří let od data zakoupení tohoto výrobku dojde k vadě materiálu nebo výrobní závadě, pak Vám podle našeho uvážení výrobek zdarma opravíme nebo vyměníme. Předpokladem této záruky je, že bude během tříleté lhůty předložen vadný přístroj a doklad o koupi (pokladní lístek) a stručně se popíše v čem závada spočívá a kdy se vyskytla.

Vztahuje-li se na závadu naše záruka, obdržíte zpět buď opravený nebo nový produkt. Opravou nebo výměnou výrobku nezačne plynout nová záruční doba.

Záruční doba a zákonné nároky vyplývající ze závad

Záručním plněním se záruční doba neprodlužuje. To platí i pro vyměněné a opravené součásti.

Poškození nebo vady vyskytující se případně již při nákupu se musí oznámit ihned po vybalení. Po uplynutí záruční doby podléhají veškeré opravy zpoplacení.

Rozsah záruky

Přístroj byl vyroben pečlivě podle přísných směrnic kvality a před expedicí byl svědomitě vyzkoušen.

Záruka se vztahuje na materiálové nebo výrobní vady. Tato záruka se nevztahuje na součásti produktu, které jsou vystaveny normálnímu opotřebení, a proto je lze považovat za opotřebovatelné díly nebo za poškození křehkých součástí jako jsou např. spínače, akumulátory, formy na pečení nebo části, které jsou vyrobeny ze skla.

Tato záruka zaniká, pokud je výrobek poškozen, nebyl řádně používán nebo udržován. Pro zajištění správného používání výrobku se musí přesně dodržovat všechny pokyny uvedené v návodu k obsluze. Účelům použití a úkonům, které se v návodu k obsluze nedoporučují nebo se před nimi varuje, je třeba se bezpodmínečně vyhnout.

Výrobek je určen pouze pro soukromé účely a ne pro komerční použití. Při nesprávném a neodborném používání, při použití násilí a při zásazích, které nebyly provedeny našimi autorizovanými servisními provozovny, záruční nároky zanikají.

Vyřízení v případě záruky

Pro zajištění rychlého Vaší žádosti postupujte podle následujících pokynů:

- Pro všechny dotazy mějte připraven pokladní lístek a číslo výrobku (např. IAN 12345) jako doklad o koupi.
- Číslo výrobku naleznete na typovém štítku, rytině, na titulní straně svého návodu (vlevo dole) nebo jako nálepku na zadní nebo spodní straně.
- Pokud by se měly vyskytovat funkční vady nebo jiné závady, kontaktujte nejprve níže uvedené servisní oddělení **telefonicky** nebo **e-mailem**.
- Výrobek, zaevidovaný jako vadný výrobek pak můžete při přiložení dokladu o nákupu (pokladní lístek) a při uvedení, v čem spočívá vada a kdy k ní došlo, poslat výrobek pro Vás bez poštovního na adresu, kterou Vám oznámí servis.

UPOZORNĚNÍ

- U nástrojů Parkside a Florabest zašlete, prosím, výlučně vadnou část bez příslušenství (např. akumulátor, úložný kufrík, montážní nářadí, atd.).



Na webových stránkách www.lidl-service.com si můžete stáhnout tyto a mnoho dalších příruček, videí o výrobku a software.

Servis



Servis Česko

Tel.: 800143873

E-Mail: kompernass@lidl.cz

IAN 280715

Dovozce

Dbejte prosím na to, že následující adresa není adresou servisu. Kontaktujte nejprve uvedený servis.

KOMPERNASS HANDELS GMBH

BURGSTRASSE 21

44867 BOCHUM

GERMANY

www.kompernass.com

Překlad originálu prohlášení o shodě

My, KOMPERNASS HANDELS GMBH, osoba odpovědná za dokumentaci: pan Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, DEUTSCHLAND/NĚMECKO, prohlašujeme, že tento výrobek je ve shodě s následujícími normami, normativními dokumenty a směrnicemi ES:

**Směrnice o strojních zařízeních
(2006 / 42 / EC)**

**Směrnice o elektromagnetické kompatibilitě
(2014 / 30 / EU)**

**Směrnice o omezení používání nebezpečných látek (RoHS)
(2011 / 65 / EU) ***

*Výhradní odpovědnost za vystavení tohoto prohlášení o shodě nese výrobce. Výše popsany předmět prohlášení je v souladu s předpisy směrnice č. 2011/65/EU Evropského parlamentu a Rady ze dne 8. června 2011 o omezení používání určitých nebezpečných látek v elektrických a elektronických zařízeních.

Použité harmonizované normy:

EN 60745-1:2009/A11:2010

EN 60745-2-3:2011/A12:2014

EN 55014-1:2006/A2:2011

EN 55014-2:2015

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

Typové označení stroje:

Úhlová bruska PWS 230 C3

Rok výroby: 10-2016

Sériové číslo: IAN 280715

Bochum, 17.10.2016

Semi Uguzlu

- manažer kvality -

Technické změny ve smyslu dalšího vývoje jsou vyhrazeny.



Índice

Introducción	72
Uso previsto	72
Equipamiento	72
Volumen de suministro	72
Características técnicas	72
Indicaciones generales de seguridad para las herramientas eléctricas	73
1. Seguridad en el lugar de trabajo	73
2. Seguridad eléctrica	73
3. Seguridad personal	74
4. Uso y manejo de la herramienta eléctrica	74
5. Asistencia técnica	75
Indicaciones de seguridad para todas las aplicaciones	75
Retroceso e indicaciones de seguridad correspondientes	77
Indicaciones de seguridad especiales para el amolado y el tronzado	77
Otras indicaciones de seguridad especiales para las muelas de tronzar	78
Accesorios autorizados	79
Almacenamiento y manipulación de las herramientas intercambiables recomendadas	79
Indicaciones de trabajo	80
Manejo	81
Montaje de la cubierta de protección con cierre rápido	81
Montaje del mango adicional	82
Montaje/cambio de la muela de desbaste/tronzar	82
Encendido y apagado	83
Giro del mango del aparato	83
Mantenimiento y limpieza	83
Desecho	84
Garantía de Kompernass Handels GmbH	84
Asistencia técnica	85
Importador	85
Traducción de la Declaración de conformidad original	86

AMOLADORA ANGULAR PWS 230 C3

Introducción

Felicidades por la compra de su aparato nuevo. Ha adquirido un producto de alta calidad. Las instrucciones de uso forman parte del producto y contienen indicaciones importantes acerca de la seguridad, del uso y del desecho de este aparato. Antes de usar el producto, familiarícese con todas las indicaciones de manejo y de seguridad. Utilice el producto únicamente como se describe y para los ámbitos de aplicación indicados. Entregue todos los documentos cuando transfiera el producto a terceros.

Uso previsto

El aparato está previsto para el tronzado y desbaste de materiales metálicos sin utilizar agua. La utilización del aparato para otros fines o su modificación se consideran usos contrarios al uso previsto y aumentan considerablemente el riesgo de accidentes. No nos hacemos responsables por los daños derivados de un uso contrario al uso previsto. El aparato no está indicado para su uso industrial.

Equipamiento

- ❶ Mango del aparato (giratorio)
- ❷ Interruptor de encendido/apagado
- ❸ Bloqueo de encendido
- ❹ Botón de desbloqueo
- ❺ Cubierta de las escobillas de carbón
- ❻ Mango adicional
- ❼ Cubierta de protección
- ❽ Palanca tensora
- ❾ Pestaña de codificación
- ❿ Tornillo de ajuste
- ⓫ Botón de bloqueo del husillo
- ⓬ Rosca (3 x) para el mango adicional
- ⓭ Tuerca de fijación (consulte la fig. C)
- ⓮ Husillo de montaje (consulte la fig. C)
- ⓯ Brida de montaje (consulte la fig. C)
- ⓰ Ranura de codificación (consulte la fig. C)
- ⓱ Llave de montaje con dos orificios (consulte la fig. D)

Volumen de suministro

- 1 amoladora angular PWS 230 C3
- 1 mango adicional
- 1 cubierta de protección
- 1 llave de montaje con dos orificios
- 1 instrucciones de uso

Características técnicas

Tensión nominal:	230 V ~, 50 Hz (corriente alterna)
Consumo nominal de potencia:	2000 W
Velocidad nominal:	n 6500 r. p. m.
Dimensiones del disco:	Ø 230 mm
Dimensiones de la rosca:	M14
Clase de protección:	II/□ (aislamiento doble)

Información sobre ruidos y vibraciones:

Medición de ruidos según la norma EN 60745.
Valores típicos del nivel sonoro con ponderación A de la herramienta eléctrica:

Valor de emisión sonora:

Nivel de presión sonora:	$L_{PA} =$	94 dB (A)
Incertidumbre:	$K =$	3 dB
Nivel de potencia acústica:	$L_{WA} =$	105 dB (A)
Incertidumbre:	$K =$	3 dB

¡Use protección auditiva!

Valor total de vibraciones:

Amolado de superficies:	$a_{h, AG} = 16,4 \text{ m/s}^2$
Incertidumbre:	$K = 1,5 \text{ m/s}^2$

INDICACIÓN

- El nivel de vibraciones especificado en estas instrucciones de uso se ha calculado según un proceso de medición estandarizado y puede utilizarse para la comparación de aparatos. El valor de emisión de vibraciones especificado también puede utilizarse para realizar una valoración preliminar de la exposición.

⚠ ¡ADVERTENCIA!

- El nivel de vibraciones varía en función del uso de la herramienta eléctrica y, en algunos casos, puede superar los valores especificados en estas instrucciones. Por este motivo, la carga de las vibraciones puede estar infravalorada si se utiliza la herramienta eléctrica regularmente de esta manera. Intente que la carga de las vibraciones sea lo más reducida posible. Ejemplos de medidas para reducir la carga de las vibraciones son el uso de guantes al manejar la herramienta y la limitación del tiempo de trabajo. Para ello, deben tenerse en cuenta todas las partes del ciclo de funcionamiento (por ejemplo, los momentos en los que la herramienta eléctrica está desconectada y los momentos en los que está conectada, pero funciona sin carga).



Indicaciones generales de seguridad para las herramientas eléctricas



⚠ ¡ADVERTENCIA!

- Lea detenidamente todas las indicaciones de seguridad y las instrucciones. El incumplimiento de las indicaciones de seguridad y de las instrucciones especificadas puede provocar descargas eléctricas, incendios o lesiones graves.

Conserve todas las indicaciones de seguridad y las instrucciones para el futuro.

El término "herramienta eléctrica" utilizado en las indicaciones de seguridad se refiere a las herramientas eléctricas de accionamiento eléctrico (con cable de red) y a las de accionamiento por batería (sin cable de red).

1. Seguridad en el lugar de trabajo

- Mantenga limpia y bien iluminada la zona de trabajo.** El desorden y la falta de iluminación en el lugar de trabajo pueden provocar accidentes.
- No trabaje con la herramienta eléctrica en un entorno potencialmente explosivo en el que haya líquidos, gases o polvos inflamables.** Las herramientas eléctricas generan chispas que pueden incendiar el polvo o los vapores.
- Mantenga a los niños y a otras personas alejadas durante el manejo de la herramienta eléctrica.** Si se distrae, podría perder el control del aparato.

2. Seguridad eléctrica

- El enchufe de la herramienta eléctrica debe encajar correctamente en la toma eléctrica.** No debe modificarse el enchufe de ninguna forma. No utilice ningún enchufe adaptador junto con herramientas eléctricas con conexión a tierra. El uso de enchufes sin manipular conectados a una toma eléctrica adecuada reduce el riesgo de descarga eléctrica.
- Evite el contacto físico con cualquier superficie que esté conectada a tierra, como tuberías, sistemas de calefacción, cocinas y neveras.** Si su cuerpo hace contacto con la toma de tierra, existe mayor riesgo de descarga eléctrica.
- Mantenga las herramientas eléctricas alejadas de la lluvia o de humedades.** La penetración de agua en un aparato eléctrico aumenta el riesgo de descarga eléctrica.

- d) No utilice el cable para otros usos, p. ej., para transportar y colgar la herramienta eléctrica o para tirar del enchufe y desconectarlo de la red eléctrica. Mantenga el cable apartado del calor, del aceite, de los bordes cortantes o de las piezas móviles del aparato. Un cable dañado o enredado aumenta el riesgo de descarga eléctrica.
- e) Si desea utilizar la herramienta eléctrica al aire libre, utilice exclusivamente los alargadores de cable aptos para su uso en exteriores. El uso de un alargador adecuado para exteriores reduce el riesgo de descarga eléctrica.
- f) Si no puede evitarse el uso de la herramienta eléctrica en un entorno húmedo, utilice un interruptor diferencial residual. Su uso reduce el riesgo de descarga eléctrica.

3. Seguridad personal

- a) Esté siempre atento, preste atención a lo que hace y proceda con sensatez a la hora de trabajar con una herramienta eléctrica. No utilice ninguna herramienta eléctrica si se siente cansado o se encuentra bajo la influencia de drogas, alcohol o medicamentos. Un solo momento de distracción mientras utiliza la herramienta eléctrica puede causar lesiones graves.
- b) Utilice siempre un equipo de protección personal y gafas de protección. El uso de un equipo de protección personal, como, por ejemplo, mascarilla antipolvo, calzado de seguridad antideslizante, casco o protecciones auditivas según el tipo de herramienta eléctrica en cuestión, reduce el riesgo de lesiones.
- c) Evite que el aparato pueda ponerse en marcha accidentalmente. Asegúrese de que la herramienta eléctrica esté apagada antes de conectarla a la red eléctrica o a la batería, asírla o transportarla. Si transporta la herramienta eléctrica con los dedos en el interruptor o conecta el aparato ya encendido a la red eléctrica, puede provocar accidentes.

- d) Antes de encender la herramienta eléctrica, retire las herramientas de ajuste o las llaves. Las herramientas o llaves que se encuentren dentro del alcance de la pieza giratoria del aparato pueden producir lesiones.
- e) Evite mantener una postura corporal forzada. Busque una postura segura y mantenga el equilibrio en todo momento. Así podrá controlar mejor la herramienta eléctrica, especialmente en situaciones inesperadas.
- f) Utilice ropa adecuada. No lleve ropa ancha ni joyas. Mantenga el pelo, la ropa y los guantes lejos de las piezas móviles. La ropa holgada, las joyas o el pelo suelto pueden quedar atrapados en las piezas móviles.
- g) Si se admite el montaje de dispositivos de aspiración y de acumulación de polvo, asegúrese de que estén conectados y cerciórese de que se utilicen correctamente. El uso de un dispositivo de aspiración de polvo puede reducir los riesgos causados por el polvo.

4. Uso y manejo de la herramienta eléctrica

- a) No sobrecargue el aparato. Utilice la herramienta eléctrica adecuada para el trabajo en cuestión. De esta manera, trabajará mejor y de forma más segura dentro del rango de potencia indicado.
- b) No utilice ninguna herramienta eléctrica con el interruptor defectuoso. Una herramienta que no pueda encenderse o apagarse es peligrosa y debe repararse.
- c) Desconecte el enchufe de la red eléctrica y/o retire la batería antes de realizar cualquier ajuste en el aparato, cambiar los accesorios o abandonar el aparato. Estas medidas de seguridad evitan que la herramienta eléctrica se encienda de forma accidental.
- d) Guarde las herramientas eléctricas que no vaya a utilizar fuera del alcance de los niños. No permita el uso del aparato a personas que no estén familiarizadas con su manejo o que no hayan leído estas indicaciones. Las herramientas eléctricas son peligrosas cuando están en manos de personas inexpertas.

- e) Mantenga las herramientas eléctricas en perfecto estado. Compruebe que las piezas móviles funcionen correctamente y no se atasquen y asegúrese de que ninguna pieza se haya roto ni esté dañada de forma que el funcionamiento del aparato pueda verse afectado. Encargue la reparación de las piezas dañadas antes de utilizar el aparato. Muchos accidentes se deben al mal estado de las herramientas.
- f) Mantenga las herramientas de corte limpias y afiladas, ya que así se atascan menos y son más fáciles de guiar.
- g) Utilice la herramienta eléctrica, los accesorios, las herramientas intercambiables, etc. según lo dispuesto en estas instrucciones. Tenga en cuenta las condiciones de trabajo y los procedimientos que deban seguirse. El uso de las herramientas eléctricas para aplicaciones distintas a las previstas puede dar lugar a situaciones peligrosas.

5. Asistencia técnica

- a) Encargue exclusivamente la reparación de su herramienta eléctrica al personal cualificado especializado y solo con recambios originales. De esta forma, se garantiza que la seguridad del aparato no se vea afectada.
- b) Encomiende siempre la sustitución del enchufe o del cable de alimentación al fabricante de la herramienta eléctrica o a su servicio de atención al cliente. De esta forma, se garantiza que la seguridad del aparato no se vea afectada.

Indicaciones de seguridad para todas las aplicaciones

Indicaciones de seguridad conjuntas para el amolado y el tronzado:

- a) Esta herramienta eléctrica está prevista para su uso como amoladora y tronzadora con muela. Observe todas las indicaciones de seguridad, las instrucciones, las ilustraciones y los datos suministrados con el aparato. Si no se observan las instrucciones siguientes, pueden producirse descargas eléctricas, incendios y/o lesiones graves.
- b) Esta herramienta eléctrica no es apta para el lijado con papel de lija, para el uso de cepillos de alambre ni para el pulido. Si se utiliza esta herramienta eléctrica de forma contraria al uso previsto, pueden provocarse peligros y lesiones.
- c) No utilice ningún accesorio que el fabricante no haya previsto ni recomendado especialmente para esta herramienta eléctrica. Solo porque pueda fijarse un accesorio en la herramienta eléctrica, no se garantiza que su uso sea seguro.
- d) La velocidad permitida para la herramienta intercambiable debe ser, como mínimo, tan elevada como la velocidad máxima especificada en la herramienta eléctrica. Los accesorios que giren más rápido de lo permitido pueden destruirse y salir despedidos.
- e) El diámetro exterior y el grosor de la herramienta intercambiable deben coincidir con las dimensiones especificadas para la herramienta eléctrica. Las herramientas intercambiables con unas dimensiones incorrectas no pueden protegerse ni controlarse de forma suficiente.
- f) Las herramientas intercambiables con inserto de rosca deben poder ajustarse a la perfección al husillo portamuelas. En el caso de las herramientas intercambiables que deban montarse con una brida, el diámetro del orificio de la herramienta intercambiable debe ajustarse al diámetro de alojamiento de la brida. Si las herramientas intercambiables no encajan perfectamente en el husillo portamuelas, girarán de forma irregular, provocarán vibraciones muy fuertes y podrán causar una pérdida de control.

- g) No utilice herramientas intercambiables dañadas. Antes de cada uso, inspeccione las herramientas intercambiables, como las muelas abrasivas para descartar que estén mellada o agrietada; los platos de lijado para descartar que presenten grietas, estén desgastados o muy deteriorados; y los cepillos de alambre para descartar la presencia de alambres sueltos o rotos. Si la herramienta eléctrica o la herramienta intercambiable se caen, compruebe que carezcan de daños o utilice una herramienta intercambiable que no esté dañada. Una vez inspeccionada e insertada la herramienta intercambiable, todas las personas presentes deben mantenerse fuera del alcance de la herramienta intercambiable rotatoria y debe ajustarse el aparato para que funcione a la velocidad máxima durante un minuto. Las herramientas intercambiables dañadas suelen romperse durante el periodo de prueba.
- h) Utilice un equipo de protección personal. Según la aplicación, deberá utilizarse una protección facial completa, protección ocular o gafas de seguridad. Si procede, utilice una mascarilla de protección antipolvo, protección auditiva, guantes de protección o un mandil especial que le proteja frente a las partículas de lijado y de materiales. Los ojos deben estar protegidos frente a las partículas que salgan despedidas en las distintas aplicaciones. La mascarilla de protección antipolvo o de respiración debe filtrar el polvo generado durante el uso de la herramienta. Si se somete a ruidos intensos durante un periodo prolongado de tiempo, puede sufrir pérdidas auditivas.
- i) Asegúrese de que otras personas mantengan una distancia de seguridad con respecto a la zona de trabajo. Cualquier persona que entre en la zona de trabajo debe utilizar un equipo de protección personal. Los fragmentos desprendidos de la pieza de trabajo o las herramientas intercambiables que estén rotas pueden salir despedidas y causar lesiones incluso fuera de la zona de trabajo.
- j) Sujete la herramienta eléctrica exclusivamente por los mangos aislados si pretende utilizarla para trabajos en los que la herramienta pueda entrar en contacto con conexiones eléctricas ocultas o con el cable de red. El contacto con cables conductores de electricidad también puede someter las piezas metálicas del aparato a la tensión eléctrica y provocar una descarga eléctrica.
- k) Mantenga el cable de red alejado de las herramientas intercambiables en rotación. Si pierde el control sobre el aparato, el cable de red puede cortarse o quedar atrapado y la herramienta intercambiable rotatoria puede alcanzarle en la mano o en el brazo.
- l) No pose nunca la herramienta eléctrica antes de que la herramienta intercambiable se haya detenido completamente. Si la herramienta intercambiable sigue rotando, puede entrar en contacto con la superficie en la que se pose, con lo que perderá el control sobre la herramienta eléctrica.
- m) No ponga la herramienta eléctrica en funcionamiento mientras la transporte. Las prendas de ropa pueden quedar atrapadas en la herramienta intercambiable rotatoria a causa de un contacto accidental, lo que podría provocar lesiones físicas.
- n) Limpie con regularidad las ranuras de ventilación de la herramienta eléctrica. El ventilador del motor absorbe el polvo hacia la carcasa y, si se acumula mucho polvo metálico, puede provocar un peligro eléctrico.
- o) No utilice la herramienta eléctrica en las proximidades de materiales inflamables. Las chispas pueden incendiar dichos materiales.
- p) No utilice ninguna herramienta intercambiable que precise líquidos refrigerantes. El uso de agua o de otros líquidos refrigerantes puede provocar una descarga eléctrica.

Retroceso e indicaciones de seguridad correspondientes

El retroceso es una reacción repentina que se produce como consecuencia del enganche o bloqueo de la herramienta intercambiable rotatoria, como la muela abrasiva, el plato de lijado, el cepillo de alambre, etc. Este enganche o bloqueo provoca la detención abrupta de la herramienta intercambiable rotatoria. Esto provoca la aceleración incontrolada de la herramienta eléctrica en el sentido contrario al del giro de la herramienta intercambiable en el punto de bloqueo.

Si, p. ej., la muela abrasiva se engancha en la pieza de trabajo o queda bloqueada, es posible que el filo de la muela abrasiva que ha penetrado en la pieza de trabajo quede enganchado, con lo que la muela abrasiva se rompería o causaría un retroceso. En consecuencia, la muela abrasiva se dirigirá hacia el usuario o se alejará de éste según el sentido de giro de la muela en el punto de bloqueo. Además, las muelas abrasivas también pueden romperse.

El retroceso es consecuencia de un uso incorrecto o inadecuado de la herramienta eléctrica que puede evitarse cumpliendo las siguientes medidas de precaución.

- a) **Sujete la herramienta eléctrica firmemente y mantenga el cuerpo y los brazos en una posición en la que puedan contrarrestar la fuerza de retroceso.** Si dispone de un mango adicional, utilícelo siempre para controlar al máximo la fuerza de retroceso o los pares de reacción a la velocidad máxima. El usuario puede controlar las fuerzas de retroceso y de reacción si observa las medidas de precaución pertinentes.
- b) **No coloque la mano cerca de la herramienta intercambiable en rotación.** Si se produce un retroceso, la herramienta intercambiable puede alcanzarle en la mano.
- c) **Evite colocarse en la zona hacia la que pueda dirigirse la herramienta eléctrica en caso de retroceso.** El retroceso desplaza la herramienta eléctrica en la dirección contraria al sentido de giro de la muela abrasiva en el punto de bloqueo.
- d) **Trabaje de forma especialmente cuidadosa en las zonas con esquinas, aristas afiladas, etc. para evitar que las herramientas intercambiables reboten desde la pieza de trabajo o queden atascadas.** La herramienta intercambiable rotatoria tiende a atascarse en las esquinas, en las aristas afiladas o cuando rebota, lo que provoca una pérdida de control o retroceso.
- e) **No utilice una hoja de sierra de cadena ni una hoja de sierra dentada.** Este tipo de herramientas intercambiables suelen causar un retroceso o la pérdida de control de la herramienta eléctrica.

Indicaciones de seguridad especiales para el amolado y el tronzado

- a) **Utilice exclusivamente los accesorios abrasivos autorizados para su herramienta eléctrica, así como la cubierta de protección prevista para ellos.** Los accesorios abrasivos que no sean aptos para la herramienta eléctrica no pueden quedar suficientemente protegidos, por lo que su manejo no es seguro.
- b) **Deben montarse las muelas abrasivas angulares de forma que su superficie abrasiva no sobresalga del borde de la cubierta de protección.** Si la muela abrasiva está montada incorrectamente y sobresale del borde de la cubierta de protección, no quedará lo suficientemente protegida.
- c) **La cubierta de protección debe montarse de forma segura y ajustarse con el máximo nivel de seguridad posible de forma que solo una mínima parte de la muela abrasiva quede expuesta hacia el usuario.** La cubierta de protección ayuda a proteger al usuario frente a los fragmentos desprendidos, frente a un contacto accidental con la muela abrasiva y frente a las chispas que pudieran inflamar la ropa.

- d) Las muelas abrasivas solo deben utilizarse para las aplicaciones recomendadas. Por ejemplo, no realice ningún amolado con la superficie lateral de una muela de tronzar. Las muelas de tronzar están previstas para arrancar el material con el filo de la muela. Si se ejerce una fuerza lateral sobre estas muelas abrasivas, pueden romperse.
- e) Utilice siempre una brida tensora que no esté dañada y que posea el tamaño y la forma adecuados para la muela abrasiva seleccionada. Las bridas adecuadas soportan la muela abrasiva y, con esto, reducen su riesgo de rotura. Las bridas para las muelas de tronzar son distintas de las bridas para otras muelas abrasivas.
- f) No utilice muelas abrasivas desgastadas de otras herramientas eléctricas más grandes. Las muelas abrasivas de las herramientas eléctricas más grandes no están previstas para las velocidades más elevadas de las herramientas eléctricas más pequeñas y pueden romperse.

Otras indicaciones de seguridad especiales para las muelas de tronzar

- a) Evite el bloqueo de la muela de tronzar o una presión de aplicación demasiado elevada. No realice cortes demasiado profundos. La sobrecarga de la muela de tronzar aumenta su sollicitación y la posibilidad de que quede ladeada o bloqueada y, con ello, de que se produzca un retroceso o rotura de la muela abrasiva.
- b) Evite colocarse en la zona inmediatamente anterior y posterior a la muela de tronzar en rotación. Si la muela de tronzar se aleja de usted al introducirse en la pieza de trabajo, en caso de retroceso, es posible que la herramienta eléctrica con la muela en rotación salgan despedidos en su dirección.
- c) Si la muela de tronzar se atasca o desea interrumpir el trabajo, apague el aparato y sujételo con tranquilidad hasta que la muela se detenga. No intente nunca tirar de la muela de tronzar mientras esté en rotación para extraerla de la sección de corte, ya que podría producirse un retroceso. Averigüe la causa del atasco y solucione el problema.
- d) No vuelva a encender la herramienta eléctrica mientras se encuentre introducida en la pieza de trabajo. Deje que la muela de tronzar alcance primero el nivel de plena velocidad antes de proseguir cuidadosamente con la operación de corte. De lo contrario, la muela puede engancharse, salir despedida de la pieza de trabajo o causar un retroceso.
- e) Fije bien los tableros o las piezas de trabajo grandes para evitar el riesgo de retroceso por un atasco en la muela de tronzar. Las piezas de trabajo grandes pueden llegar a doblarse por su propio peso. Por este motivo, debe fijarse bien la pieza de trabajo a ambos lados de la muela, tanto en las inmediaciones de la muela de tronzar como en el borde de la pieza.
- f) Proceda con especial cautela al realizar cortes de tipo "nicho" en las paredes existentes o en otras zonas ocultas. La muela de tronzar podría cortar tuberías de gas o agua, cables eléctricos u otros objetos y causar un retroceso.

Accesorios autorizados

	Máx. diámetro Ø (mm)	Máx. grosor (mm)	Dimen- siones de la rosca (mm)	Velocidad (r. p. m.)	Veloci- dad pe- rífrica (m/s)	Herra- mienta	Cubierta de protección
Muelas de tronzar	230	3	M14	6500	80	Llave de montaje con dos orificios	Sí
Discos de desbaste	230	6	M14	6500	80	Llave de montaje con dos orificios	Sí

Almacenamiento y manipulación de las herramientas intercambiables recomendadas

- Las herramientas abrasivas deben manejarse y transportarse con cuidado.
- Las herramientas abrasivas deben almacenarse de forma que no se sometan a daños mecánicos ni al efecto de las condiciones climáticas (p. ej., humedad).

Indicaciones de trabajo

INDICACIÓN

- Las muelas abrasivas solo pueden utilizarse para las aplicaciones recomendadas. De lo contrario, pueden destrozarse y dañarse, así como causar lesiones.

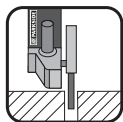
Rectificado desbastador:



¡No utilice nunca muelas de tronzar para desbastar!

- Desplace la amoladora angular de un lado a otro de la pieza de trabajo con una presión uniforme.
- Si el material es blando, desplace el disco de desbaste por la pieza de trabajo manteniendo un ángulo plano; si el material es duro, trabaje con un ángulo algo más inclinado.

Tronzado con muela:



¡No utilice nunca discos de desbaste para cortar!

- Utilice exclusivamente las muelas de tronzar o las muelas abrasivas con refuerzo de fibra de eficacia probada y que estén homologada para una velocidad periférica no inferior a 80 m/s.

⚠ ¡CUIDADO!

La herramienta abrasiva sigue avanzando tras apagar el aparato. No la frene mediante el ejercicio de una contrapresión lateral.

- **Fije la pieza de trabajo.** Sujete la pieza de trabajo con un dispositivo de sujeción/tornillo de banco. De esta forma, estará mucho mejor sujeta que con la mano.
- **Apague siempre el aparato antes de posarlo y espere a que se detenga totalmente.**
- Si se produce un corte en el suministro eléctrico o si el enchufe se sale de la toma eléctrica, desbloquee inmediatamente el interruptor de encendido/apagado. Tras esto, ajústelo en la posición de apagado. Con esto, se evita una reactivación accidental descontrolada.
- Utilice el aparato exclusivamente para cortar o realizar amoladuras en seco.
- Debe montarse el mango adicional ⑥ para realizar cualquier tarea con el aparato.
- No deben procesarse los materiales que contengan asbesto. El asbesto es cancerígeno.



¡Consejo! ¡Así actúa correctamente!

⚠ ¡PELIGRO! GUÍE SIEMPRE EL APARATO DE FORMA LONGITUDINAL POR LA PIEZA.

- Si se desplaza en dirección opuesta, existe riesgo de retroceso. El aparato puede salir despedido de la sección de corte.
- **Guíe el aparato por la pieza de trabajo solo cuando esté encendido.** Tras procesar la pieza, levante primero el aparato y apáguelo.
- **Durante el trabajo, sujete firmemente el aparato con las dos manos.** Procure mantener una posición segura.
- Para un mejor resultado de amolado, desplace el aparato de forma uniforme y de un lado a otro por la pieza de trabajo en un ángulo de 15° a 30° (entre la muela abrasiva y la pieza de trabajo).

- Para el procesamiento de superficies sesgadas, el aparato no debe presionarse con una fuerza excesiva sobre la pieza de trabajo. Si la velocidad desciende notablemente, debe reducirse la presión ejercida para permitir un procesamiento seguro y eficaz. Si el aparato se frena o se bloquea totalmente de forma repentina, debe desconectarse inmediatamente de la corriente eléctrica.
- Tronzado: trabaje con un avance uniforme y no ladee la muela de tronzar.
- Las muelas de desbaste y de tronzar se calientan mucho durante el funcionamiento, por lo que debe dejar que se enfríen totalmente antes de tocarlas.
- No use el aparato para otros fines.
- Asegúrese siempre de que el aparato esté desconectado antes de conectar el enchufe a la red eléctrica.
- En caso de peligro, desenchufe inmediatamente el aparato. Asegúrese de que el aparato y el enchufe estén siempre fácilmente accesibles y de que, en caso de emergencia, puedan alcanzarse sin problemas.
- Durante las pausas de trabajo, antes de realizar cualquier tarea en el aparato y durante los periodos en los que no lo utilice, desconecte siempre el enchufe de la red eléctrica. El aparato debe estar siempre limpio, seco y sin restos de aceite ni grasas lubricantes.
- ¡Esté siempre alerta! Esté siempre atento a lo que hace y actúe con sensatez. No utilice nunca el aparato si está desconcentrado o se siente indispuerto.



⚠ ¡ADVERTENCIA!
Utilice siempre gafas de protección.



⚠ ¡ADVERTENCIA!
Utilice siempre una máscara de protección antipolvo.

Manejo

Montaje de la cubierta de protección con cierre rápido

⚠ ¡ADVERTENCIA! PELIGRO DE LESIONES

- Antes de empezar cualquier tarea en el aparato, desconecte siempre el enchufe de la red eléctrica.

⚠ ¡PELIGRO DE LESIONES!

- Utilice siempre la amoladora angular con la cubierta de protección **7**. La cubierta de protección debe montarse de forma segura en la amoladora angular. Ajústela de forma que se alcance el máximo nivel de seguridad; esto es, que solo una mínima parte de la muela abrasiva quede expuesta hacia el usuario. La cubierta de protección **7** debe proteger al usuario frente a los fragmentos desprendidos y contra un contacto accidental con la muela abrasiva.

⚠ ¡PELIGRO DE LESIONES!

- Asegúrese de que, como mínimo, la cubierta de protección **7** esté montada en el mismo ángulo que el mango adicional **6** (consulte la fig. B). De lo contrario, podría lesionarse por el contacto con la muela de desbaste y/o de tronzar.

- ◆ Accione la palanca tensora **8** en la posición de apertura.
- ◆ Coloque la cubierta de protección **7** con el la pestaña de codificación **9** en la ranura de codificación **16**.
- ◆ Gire la cubierta de protección **7** a la posición requerida (posición de trabajo). La parte cerrada de la cubierta de protección **7** debe estar siempre orientada hacia el usuario.
- ◆ Accione la palanca tensora **8** en la posición de cierre para fijar la cubierta de protección **7**. En caso necesario, puede modificarse la fuerza de fijación del cierre mediante el alojamiento o apriete del tornillo de ajuste **10**. Asegúrese de que la cubierta de protección **7** quede firmemente asentada en el cuello del husillo.

Montaje del mango adicional

⚠ ¡CUIDADO!

- Por motivos de seguridad, este aparato solo debe utilizarse con el mango adicional **6**. De lo contrario, pueden producirse lesiones. El mango adicional **6** puede atornillarse a la izquierda, a la derecha o en la parte superior de la cabeza del aparato según el procedimiento de trabajo.

Montaje/cambio de la muela de desbaste/tronzar

Utilice siempre guantes de protección para el cambio de las muelas de tronzar/desbaste.

Las muelas de desbaste y de tronzar se calientan mucho durante el funcionamiento, por lo que debe dejar que se enfríen totalmente antes de tocarla.

Tenga en cuenta las dimensiones de las muelas de desbaste y de tronzar. El diámetro del orificio debe encajar en la brida de montaje sin holgura. No utilice manguitos reductores ni adaptadores.

- Inspeccione la muela de desbaste y de tronzar. Asegúrese de que no esté dañada ni húmeda ni presente fisuras. De lo contrario, podría destrozarse durante su uso y causar lesiones.

INDICACIÓN

- Utilice exclusivamente muelas limpias.
- Utilice exclusivamente herramientas abrasivas cuya velocidad permitida sea, como mínimo, tan elevada como la velocidad de ralentí del aparato.
- ¡PELIGRO DE LESIONES! Accione exclusivamente el botón de bloqueo del husillo **11** con el husillo de montaje **14** detenido.
- ◆ Pulse el botón de bloqueo del husillo **11** para bloquear el mecanismo.
- ◆ Afloje la tuerca de fijación **13** por medio de la llave de montaje con dos orificios **17** (consulte la fig. D).
- ◆ Coloque la muela de desbaste o de tronzar en la brida de montaje **15** con la parte escrita orientada hacia el aparato.

- ◆ Tras esto, vuelva a colocar la tuerca de fijación **13** con la parte elevada apuntada hacia arriba en el husillo de montaje **14**.

Para las muelas abrasivas finas (consulte la figura 1):

- ◆ El collar de la tuerca de fijación **13** debe apuntar hacia arriba para que la muela abrasiva fina pueda fijarse de forma segura.

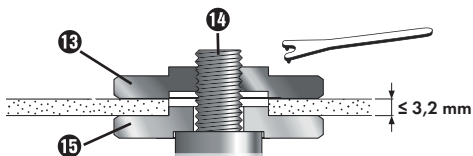


Fig. 1

- ◆ Pulse el botón de bloqueo del husillo **11** para bloquear el mecanismo.
- ◆ Vuelva a apretar firmemente la tuerca de fijación **13** con la llave de montaje con dos orificios **17**.

Para las muelas abrasivas gruesas (consulte la figura 2):

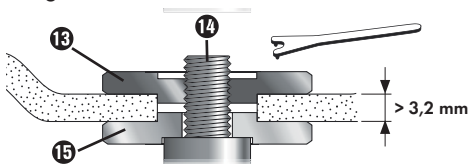


Fig. 2

El collar de la tuerca de fijación **13** debe apuntar hacia abajo para que la tuerca de fijación **13** pueda montarse en el husillo de montaje **14** de forma segura.

- ◆ Bloquee el husillo de montaje **14**.
- ◆ Apriete firmemente la tuerca de fijación **13** con la llave de montaje con dos orificios **17** en sentido horario.

INDICACIÓN

- Si, tras el cambio, el disco gira de manera anómala u oscila, debe volver a cambiarse inmediatamente.

- ◆ Por razones de seguridad, tras cambiar el disco, déjelo en marcha durante 60 segundos a la velocidad máxima. Esté atento a cualquier ruido anómalo y a la generación de chispas.
- ◆ Compruebe que todas las piezas de fijación estén bien ajustadas.
- ◆ Asegúrese de que la flecha del sentido de giro (si se dispone de ella) de las muelas de tronzar o de desbaste (también de las muelas de tronzar diamantadas) coincida con el sentido de giro del aparato (flecha del sentido de giro de la cabeza del aparato).

Encendido y apagado

Compruebe que la herramienta esté insertada antes del uso. Asegúrese de que esté montada de forma correcta, de que no esté dañada ni húmeda ni presente fisuras y de que pueda girar libremente. Realice una prueba de funcionamiento de 60 segundos. No utilice herramientas que no sean circulares ni herramientas que vibren. Esté atento a cualquier ruido anómalo y a la generación de chispas. Tras esto, compruebe que todas las piezas de fijación estén bien ajustadas.

INDICACIÓN

- Encienda siempre la amoladora angular antes de ponerla en contacto con el material y, a continuación, desplace el aparato sobre la pieza de trabajo.

Encendido:

- ◆ Accione el bloqueo de encendido ③ (consulte la fig. E).
- ◆ A continuación, pulse el interruptor de encendido/apagado ②.

Apagado:

- ◆ Vuelva a soltar el interruptor de encendido/apagado ②.

Giro del mango del aparato

- El mango del aparato ① puede girarse 90° hacia la derecha o hacia la izquierda (consulte la fig. A).
- De esta manera, el interruptor de encendido/apagado ② puede quedar en una posición más cómoda para las condiciones de trabajo.
- ◆ Pulse el botón de desencastre ④ y gire el mango del aparato ① hacia la derecha o hacia la izquierda.
- ◆ Deje que el mango del aparato ① encastre.

Mantenimiento y limpieza



¡ADVERTENCIA! ¡PELIGRO DE LESIONES! Antes de realizar cualquier tarea en el aparato, apáguelo y desconecte el enchufe de la red eléctrica.

- No utilice ningún objeto afilado para la limpieza del aparato. Evite que pueda penetrar cualquier líquido en el interior del aparato. De lo contrario, podría dañarse el aparato.
- Encomiende exclusivamente la sustitución de las escobillas de carbón al servicio de asistencia técnica o a un taller especializado reconocido. Por lo demás, el aparato no necesita mantenimiento.
- Limpie el aparato regularmente, preferiblemente justo después de terminar el trabajo.
- Limpie la carcasa con un paño seco; no utilice nunca gasolina, disolventes ni productos de limpieza que puedan dañar el plástico.
- Para una limpieza a fondo del aparato, se precisa un aspirador.
- Las ranuras de ventilación deben mantenerse siempre libres.
- Retire el polvo de amoladura que quede adherido con un pincel.

INDICACIÓN

- Los recambios no especificados (p. ej., escobillas de carbón o interruptores) pueden solicitarse a través de nuestro servicio de asistencia técnica.

Desecho



El embalaje está compuesto por material ecológico que puede desecharse en los contenedores de reciclaje locales.



No deseche las herramientas eléctricas con la basura doméstica.

Según la Directiva europea 2012/19/EU, las herramientas eléctricas usadas deben recogerse por separado para someterse a un reciclaje ecológico.

Puede informarse acerca de las posibilidades de desecho de aparatos usados en la administración municipal o en su ayuntamiento.

Garantía de Kompernass Handels GmbH

Estimado cliente:

Este aparato cuenta con una garantía de 3 años a partir de la fecha de compra. Si se detectan defectos en el producto, puede ejercer sus derechos legales frente al vendedor. Estos derechos legales no se ven limitados por la garantía descrita a continuación.

Condiciones de la garantía

El plazo de la garantía comienza con la fecha de compra. Guarde bien el comprobante de caja original, ya que lo necesitará como justificante de compra.

Si dentro de un periodo de tres años a partir de la fecha de compra de este producto se detecta un defecto en su material o un error de fabricación, asumiremos la reparación o sustitución gratuita del producto a nuestra elección. La prestación de la garantía requiere la presentación del aparato defectuoso y del comprobante de caja, así como una breve descripción por escrito del defecto detectado y de las circunstancias en las que se haya producido dicho defecto, dentro del plazo de tres años.

Si el defecto está cubierto por nuestra garantía, le devolveremos el producto reparado o le suministraremos uno nuevo. La reparación o sustitución del producto no supone el inicio de un nuevo periodo de garantía.

Duración de la garantía y reclamaciones legales por vicios

La duración de la garantía no se prolonga por hacer uso de ella. Este principio también se aplica a las piezas sustituidas y reparadas. Si después de la compra del aparato, se detecta la existencia de daños o de defectos al desembalarlo, deben notificarse de inmediato. Cualquier reparación que se realice una vez finalizado el plazo de garantía estará sujeta a costes.

Alcance de la garantía

El aparato se ha fabricado cuidadosamente según estándares elevados de calidad y se ha examinado en profundidad antes de su entrega.

La prestación de la garantía solo rige para defectos en los materiales o errores de fabricación. Esta garantía no cubre las piezas del producto normalmente sometidas al desgaste y que, en consecuencia, puedan considerarse piezas de desgaste ni los daños producidos en los componentes frágiles, p. ej., interruptores, baterías, moldes de horno o piezas de vidrio.

Se anulará la garantía si el producto se daña o no se utiliza o mantiene correctamente. Para utilizar correctamente el producto, deben observarse todas las indicaciones especificadas en las instrucciones de uso. Debe evitarse cualquier uso y manejo que esté desaconsejado o frente al que se advierte en las instrucciones de uso.

El producto está previsto exclusivamente para su uso privado y no para su uso comercial. En caso de manipulación indebida e incorrecta, uso de la fuerza y apertura del aparato por personas ajenas a nuestros centros de asistencia técnica autorizados, la garantía perderá su validez.

Proceso de reclamación conforme a la garantía

Para garantizar una tramitación rápida de su reclamación, le rogamos que observe las siguientes indicaciones:

- Mantenga siempre a mano el comprobante de caja y el número de artículo (p. ej., IAN 12345) como justificante de compra.
- Podrá ver el número de artículo en la placa de características, grabado en el aparato, en la portada de las instrucciones (parte inferior izquierda) o en un adhesivo en la parte trasera o inferior del aparato.
- Si se producen errores de funcionamiento u otros defectos, póngase primero en contacto con el departamento de asistencia técnica especificado a continuación **por teléfono o por correo electrónico**.
- Podrá enviar el producto calificado como defectuoso junto con el justificante de compra (comprobante de caja) y la descripción del defecto y de las circunstancias en las que se haya producido de forma gratuita a la dirección de correo proporcionada.

INDICACIÓN

- En el caso de las herramientas de Parkside y Florabest, le rogamos que envíe exclusivamente el artículo defectuoso sin accesorios (p. ej., sin batería, maletín de almacenamiento, herramientas de montaje, etc.).



En www.lidl-service.com, podrá descargar este manual de usuario y muchos otros más, así como vídeos sobre los productos y software.

Asistencia técnica

ES Servicio España

Tel.: 902 59 99 22

(0,08 EUR/Min. + 0,11 EUR/
llamada (tarifa normal))

(0,05 EUR/Min. + 0,11 EUR/
llamada (tarifa reducida))

E-Mail: kompernass@lidl.es

IAN 280715

Importador

Tenga en cuenta que la dirección siguiente no es una dirección de asistencia técnica. Póngase primero en contacto con el centro de asistencia técnica especificado.

KOMPERNASS HANDELS GMBH

BURGSTRASSE 21

44867 BOCHUM

GERMANY

www.kompernass.com

Traducción de la Declaración de conformidad original

En virtud del presente documento, nosotros, KOMPERNASS HANDELS GMBH, responsable de los documentos: Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM (ALEMANIA), declaramos que este producto cumple con lo dispuesto por las siguientes normas, documentos normativos y directivas CE:

**Directiva relativa a las máquinas
(2006/42/EC)**

**Compatibilidad electromagnética
(2014/30/EU)**

**Directiva sobre las restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos
(2011/65/EU)***

*La responsabilidad exclusiva de la expedición de esta declaración de conformidad recaerá sobre el fabricante. El objeto descrito en la declaración cumple con las disposiciones de la Directiva 2011/65/EU del Parlamento Europeo y del Consejo del 8 de junio de 2011 sobre las restricciones a la utilización de determinadas sustancias peligrosas en aparatos eléctricos y electrónicos.

Normas armonizadas aplicadas:

EN 60745-1:2009/A11:2010

EN 60745-2-3:2011/A12:2014

EN 55014-1:2006/A2:2011

EN 55014-2:2015

EN 61000-3-2:2014

EN 61000-3-3:2013

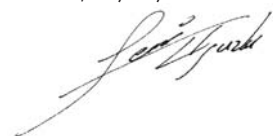
Denominación de la máquina:

Amoladora angular PWS 230 C3

Año de fabricación: 10-2016

Número de serie: IAN 280715

Bochum, 17/10/2016



Semi Uguzlu

- Responsable de calidad -

Reservado el derecho de realizar modificaciones técnicas en relación con el desarrollo tecnológico.

Índice

Introdução	88
Utilização correta	88
Equipamento	88
Conteúdo da embalagem	88
Dados técnicos	88
Instruções gerais de segurança para ferramentas elétricas	89
1. Segurança no local de trabalho	89
2. Segurança elétrica	89
3. Segurança de pessoas	90
4. Utilização e conservação da ferramenta elétrica	90
5. Assistência Técnica	91
Instruções de segurança para todas as utilizações	91
Contragolpe e respetivas instruções de segurança	92
Instruções de segurança específicas para lixar e cortar	93
Outras instruções de segurança específicas para cortar	93
Acessórios autorizados	94
Armazenamento e manuseamento das ferramentas de aplicação recomendadas	94
Indicações de trabalho	95
Operação	96
Montar a cobertura de proteção com fecho rápido	96
Montar o punho adicional	97
Montar/substituir discos de corte/desbaste	97
Ligar e desligar	98
Rodar o punho do aparelho	98
Manutenção e limpeza	98
Eliminação	99
Garantia da Kompernass Handels GmbH	99
Assistência Técnica	100
Importador	100
Tradução da Declaração de Conformidade original	100

REBARBADORA PWS 230 C3

Introdução

Parabéns pela compra do seu novo aparelho. Optou por um produto de elevada qualidade. O manual de instruções é parte integrante deste produto. Este contém instruções importantes para a segurança, a utilização e a eliminação. Antes de utilizar o produto, familiarize-se com todas as instruções de operação e segurança. Utilize o produto apenas como descrito e nas áreas de aplicação indicadas. Ao transferir o produto para terceiros, entregue todos os respetivos documentos.

Utilização correta

O aparelho destina-se a cortar, desbastar materiais metálicos sem a utilização de água. Qualquer outra utilização ou alteração do aparelho é considerada incorreta e acarreta perigo de acidentes graves. Não assumimos qualquer responsabilidade por danos resultantes da utilização incorreta. O aparelho não se destina ao uso comercial.

Equipamento

- ❶ Punho do aparelho (rotativo)
- ❷ Interruptor LIGAR/DESLIGAR
- ❸ Bloqueio de ativação
- ❹ Botão de desbloqueio
- ❺ Cobertura das escovas de carvão
- ❻ Punho adicional
- ❼ Cobertura de proteção
- ❽ Alavanca de fixação
- ❾ Patilha de codificação
- ❿ Parafuso de ajuste
- ⓫ Botão de bloqueio do veio
- ⓬ Rosca (3) para punho adicional
- ⓭ Porca de aperto (ver fig. C)
- ⓮ Veio de admissão (ver fig. C)
- ⓯ Flange de admissão (ver fig. C)
- ⓰ Ranhura de codificação (ver fig. C)
- ⓱ Chave de montagem de duas bocas (ver fig. D)

Conteúdo da embalagem

- 1 Rebarbadora PWS 230 C3
- 1 Punho adicional
- 1 Cobertura de proteção
- 1 Chave de montagem de duas bocas
- 1 Manual de instruções

Dados técnicos

Tensão nominal:	230 V ~ 50 Hz (corrente alternada)
Consumo nominal:	2000 W
Velocidade nominal:	n 6500 rpm
Medida do disco:	diâmetro de 230 mm
Medida da rosca:	M14
Classe de proteção:	II/Ⓜ (isolamento duplo)

Informações sobre ruído e vibração:

Valor de medição de ruído, determinado de acordo com a Norma EN 60745. O nível sonoro ponderado A da ferramenta elétrica é, em geral:

Valor de emissões sonoras:

Nível de pressão acústica:	$L_{PA} =$	94 dB (A)
Incerteza:	$K =$	3 dB
Nível de potência acústica:	$L_{WA} =$	105 dB (A)
Incerteza:	$K =$	3 dB

Usar protetores auriculares!

Valor total de vibração:

Lixar superfícies:	$a_{h, AG} =$	16,4 m/s ²
Incerteza:	$K =$	1,5 m/s ²

NOTA

- O nível de vibração indicado nestas instruções foi medido de acordo com um processo de medição normalizado e pode ser utilizado para a comparação de aparelhos. O valor da emissão de vibração indicado também pode ser utilizado para uma avaliação preliminar da intermitência.

⚠ AVISO!

- O nível de vibração altera-se de acordo com a utilização da ferramenta elétrica e pode, em alguns casos, exceder o valor indicado nestas instruções. O grau de vibração pode ser subestimado, caso a ferramenta elétrica seja utilizada regularmente desta forma. Tente manter a pressão exercida por vibrações tão baixa quanto possível. Podem ser tomadas medidas para reduzir a pressão exercida pela vibração, como, por exemplo, o uso de luvas ao utilizar a ferramenta e a limitação do tempo de trabalho. Ao mesmo tempo, todas as partes do ciclo de funcionamento têm de ser tidas em conta (por exemplo, os períodos em que a ferramenta elétrica está desligada e aqueles em que está ligada, mas funciona sem carga).



Instruções gerais de segurança para ferramentas elétricas



⚠ AVISO!

- Leia todas as instruções de segurança e indicações. O não cumprimento das instruções de segurança e indicações pode causar choque elétrico, incêndio e/ou ferimentos graves.

Guarde todas as instruções de segurança e indicações para futuras consultas.

O conceito "ferramenta elétrica", utilizado nas instruções de segurança, refere-se a ferramentas elétricas operadas por rede elétrica (com cabo de alimentação) e a ferramentas elétricas operadas por acumulador (sem cabo de alimentação).

1. Segurança no local de trabalho

- Mantenha o seu local de trabalho limpo e bem iluminado. Desarrumação e áreas de trabalho pouco iluminadas podem causar acidentes.
- Não trabalhe com a ferramenta elétrica em atmosferas potencialmente explosivas, onde se encontram líquidos, gases ou poeiras inflamáveis. As ferramentas elétricas originam faíscas que podem inflamar poeiras e vapores.
- Durante a utilização da ferramenta elétrica, mantenha crianças e outras pessoas afastadas. Em caso de distração pode perder o controlo do aparelho.

2. Segurança elétrica

- A ficha de ligação da ferramenta elétrica tem de ser adequada à tomada. A ficha não pode, de forma alguma, ser alterada. Não utilize quaisquer fichas de adaptadores em conjunto com ferramentas elétricas com proteção de ligação à terra. Fichas inalteradas e tomadas adequadas reduzem o risco de choque elétrico.
- Evite o contacto físico com superfícies ligadas à terra, como tubos, aquecimentos, fogões e frigoríficos. Existe um risco elevado de choque elétrico, se o seu corpo estiver ligado à terra.
- Mantenha as ferramentas elétricas afastadas de chuva ou humidade. A infiltração de água num aparelho elétrico aumenta o risco de choque elétrico.
- Não utilize o cabo para um fim diferente do previsto, p. ex. para transportar, pendurar a ferramenta elétrica ou puxar a ficha da tomada. Mantenha o cabo afastado de calor, óleo, arestas afiadas ou peças do aparelho móveis. Cabos danificados ou enrolados aumentam o risco de choque elétrico.
- Se trabalhar com uma ferramenta elétrica ao ar livre, utilize apenas extensões que também sejam adequadas para o exterior. A utilização de uma extensão adequada para o exterior diminui o risco de choque elétrico.
- Se não for possível evitar a utilização da ferramenta elétrica num ambiente húmido, utilize um disjuntor diferencial residual. A utilização de um disjuntor diferencial residual reduz o risco de choque elétrico.

3. Segurança de pessoas

- a) Esteja sempre atento, observe o que está a fazer e utilize a ferramenta elétrica de forma sensata. Não utilize uma ferramenta elétrica se estiver cansado, com sono ou sob a influência de drogas, álcool ou medicamentos. Um momento de distração durante a utilização da ferramenta elétrica pode causar ferimentos graves.
- b) **Use o equipamento de proteção individual e sempre óculos de proteção.** O uso do equipamento de proteção individual, como máscara de proteção antipoeiras, calçado de segurança antiderrapante, capacete de proteção ou protetores auriculares, de acordo com o tipo e a aplicação da ferramenta elétrica, reduz o risco de ferimentos.
- c) **Evite uma colocação em funcionamento involuntária.** Certifique-se de que a ferramenta elétrica se encontra desligada antes de a ligar à fonte de alimentação e/ou ao acumulador, bem como antes de a elevar ou transportar. Se, durante o transporte da ferramenta elétrica, tiver o dedo no interruptor ou ligar o aparelho a uma fonte de alimentação quando este já se encontra ligado, podem ocorrer acidentes.
- d) **Retire as ferramentas de ajuste ou a chave de parafusos antes de ligar a ferramenta elétrica.** Uma ferramenta ou uma chave numa parte rotativa do aparelho pode causar ferimentos.
- e) **Evite uma postura corporal incorreta. Assegure uma posição estável e mantenha sempre o equilíbrio.** Desta forma, consegue controlar melhor a ferramenta elétrica em situações inesperadas.
- f) **Use vestuário adequado.** Não use roupas largas ou joias. Mantenha o cabelo, o vestuário e as luvas afastados das peças móveis. Vestuário solto, joias ou cabelos compridos podem ser recolhidos pelas peças móveis.
- g) **Se existir a possibilidade de montar aparelhos de aspiração ou recolha de pó, certifique-se de que são ligados e utilizados corretamente.** A utilização de um aparelho de aspiração de pó pode reduzir eventuais perigos devido a pó.

4. Utilização e conservação da ferramenta elétrica

- a) Não sobrecarregue o aparelho. Utilize a ferramenta elétrica apropriada para o seu trabalho. Com a ferramenta elétrica adequada, trabalhará melhor e de forma mais segura na respetiva área de trabalho.
- b) Não utilize qualquer ferramenta elétrica, cujo interruptor esteja avariado. Uma ferramenta elétrica que não se consegue ligar nem desligar constitui perigo e tem de ser reparada.
- c) **Retire a ficha da tomada e/ou o acumulador antes de realizar ajustes no aparelho, substituir acessórios ou se não estiver a utilizar o aparelho.** Esta medida de segurança evita o arranque involuntário da ferramenta elétrica.
- d) **Guarde as ferramentas elétricas que não estão a ser utilizadas fora do alcance das crianças.** Não autorize a utilização do aparelho por pessoas que não estejam familiarizadas com o mesmo ou que não tenham lido estas instruções. As ferramentas elétricas são perigosas, caso sejam utilizadas por pessoas inexperientes.
- e) **Faça uma manutenção cuidadosa das ferramentas elétricas.** Verifique se as peças móveis funcionam corretamente e não se encontram encravadas, se peças estão partidas ou danificadas a ponto de interferir no bom funcionamento da ferramenta elétrica. Antes de utilizar o aparelho, as peças danificadas devem ser reparadas. Muitos acidentes ocorrem devido à má manutenção das ferramentas elétricas.
- f) **Mantenha as ferramentas de corte afiadas e limpas.** Ferramentas de corte bem conservadas e afiadas encravam muito menos e são mais fáceis de conduzir.
- g) **Utilize a ferramenta elétrica, os acessórios, as ferramentas de aplicação, etc., de acordo com estas instruções.** Tenha em consideração as condições de trabalho e a atividade a exercer. A utilização de ferramentas elétricas para utilizações diferentes das previstas pode levar a situações perigosas.

5. Assistência Técnica

- a) A sua ferramenta elétrica só pode ser reparada por técnicos especializados e com peças sobresselentes de origem. Desta forma, é garantida a segurança da ferramenta elétrica.
- b) A substituição da ficha ou do cabo de ligação deve ser efetuada sempre pelo fabricante da ferramenta elétrica ou pelo seu serviço de apoio ao cliente. Desta forma, é garantida a segurança da ferramenta elétrica.

Instruções de segurança para todas as utilizações

Instruções de segurança comuns para lixar e cortar:

- a) Esta ferramenta elétrica deve ser utilizada como máquina de lixar e de cortar tipo disco. Respeite as instruções de segurança, indicações, representações e dados fornecidos com o aparelho. O não cumprimento das seguintes instruções pode resultar em choque elétrico, incêndio e/ou ferimentos graves.
- b) Esta ferramenta elétrica não é adequada para lixar com folha de lixa, trabalhar com escovas de arame e polir. Utilizações para as quais a ferramenta elétrica não tenha sido concebida podem causar perigos e ferimentos.
- c) Não utilize acessórios que não tenham sido concebidos ou recomendados pelo fabricante especificamente para esta ferramenta elétrica. O facto de ser possível fixar um acessório na ferramenta elétrica não garante uma utilização segura.
- d) A velocidade de rotação permitida para a ferramenta de trabalho tem de ser, no mínimo, tão elevada como a velocidade de rotação máxima indicada na ferramenta elétrica. Acessórios que rodem a uma velocidade superior à permitida podem partir-se e ser projetados.
- e) O diâmetro exterior e a espessura da ferramenta de aplicação têm de corresponder às medidas da sua ferramenta elétrica. As ferramentas de aplicação incorretamente medidas não podem ser suficientemente protegidas nem controladas.
- f) As ferramentas de aplicação com adaptador de rosca têm de encaixar exatamente na rosca do veio. Nas ferramentas de aplicação montadas por meio de flange, o diâmetro do orifício da ferramenta de aplicação tem de corresponder ao diâmetro de admissão da flange. As ferramentas de aplicação que não fiquem perfeitamente ajustadas ao veio, rodam irregularmente, vibram com muita intensidade e podem levar à perda de controlo.
- g) Não utilize ferramentas de aplicação danificadas. Antes de cada utilização controle as ferramentas de aplicação, por exemplo, verifique se os discos abrasivos apresentam fissuras e estilhaços, se os pratos de lixar apresentam fissuras, se existe desgaste ou forte atrição, e se as escovas de arame apresentam arames soltos ou quebrados. Se a ferramenta elétrica ou a ferramenta de aplicação cair, verifique se sofreu danos ou utilize uma ferramenta de aplicação não danificada. Após ter controlado e introduzido a ferramenta de aplicação, mantenha-se, e mantenha as pessoas que se encontram na proximidade, fora da área de rotação da ferramenta de aplicação e deixe a ferramenta elétrica funcionar durante um minuto à velocidade de rotação máxima. A maioria das ferramentas de aplicação danificadas partem-se durante o período de teste.
- h) Use equipamento de proteção individual. De acordo com a utilização, use uma máscara facial, uma proteção ocular ou óculos de proteção. Se adequado, use uma máscara de proteção antipoeiras, protetores auriculares, luvas de proteção ou um avental especial para se proteger contra partículas de material e abrasivas. Os olhos devem ser protegidos contra corpos estranhos que se encontram no ar, produzidos durante as diversas utilizações. A máscara de proteção antipoeiras e a máscara de proteção respiratória têm de filtrar as poeiras geradas durante a utilização. A exposição prolongada a ruído intenso pode levar à perda de audição.
- i) Certifique-se de que as restantes pessoas mantêm uma distância de segurança relativamente à sua área de trabalho. Qualquer pessoa que entre na área de trabalho tem de usar equipamento de proteção individual.

Os fragmentos da peça a trabalhar e as ferramentas de aplicação partidas podem ser projetados e causar lesões também fora da própria área de trabalho.

- j) **Segure a ferramenta elétrica apenas pelas superfícies isoladas do punho quando realizar trabalhos em que a ferramenta de aplicação possa atingir cabos elétricos escondidos ou o cabo de alimentação.** O contacto com um cabo condutor de tensão também pode colocar peças metálicas do aparelho sob tensão, levando à ocorrência de um choque elétrico.
- k) **Mantenha o cabo de alimentação afastado das ferramentas de aplicação em rotação.** Se perder o controlo do aparelho, o cabo de alimentação pode ser cortado ou recolhido e a sua mão ou o seu braço pode ficar presa(o) na ferramenta de aplicação em rotação.
- l) **Nunca pouse a ferramenta elétrica antes da ferramenta de aplicação ter parado completamente.** A ferramenta de aplicação em rotação pode entrar em contacto com a superfície de apoio, levando a uma perda de controlo da ferramenta elétrica.
- m) **Não deixe a ferramenta elétrica em funcionamento enquanto a transporta.** A ferramenta de aplicação em rotação pode recolher acidentalmente a sua roupa e perfurar o seu corpo.
- n) **Limpe regularmente as ranhuras de ventilação da sua ferramenta elétrica.** A ventoinha do motor puxa poeiras para dentro do corpo da ferramenta e uma elevada acumulação de poeiras de metal pode acarretar perigos elétricos.
- o) **Não utilize a ferramenta elétrica na proximidade de materiais inflamáveis.** As faíscas geradas pela ferramenta podem incendiar estes materiais.
- p) **Não utilize ferramentas de aplicação que necessitam de agentes de refrigeração líquidos.** A utilização de água ou outros agentes de refrigeração líquidos pode causar um choque elétrico.

Contragolpe e respetivas instruções de segurança

Contragolpe é uma reação repentina devido a uma ferramenta de aplicação em rotação encravada ou bloqueada como, por exemplo, um disco abrasivo, um prato de lixar, uma escova de arame,

etc. Um encravamento ou bloqueio leva a uma paragem abrupta da ferramenta de aplicação em rotação. Deste modo, uma ferramenta elétrica descontrolada é acelerada, no ponto de bloqueio, no sentido oposto ao da rotação da ferramenta de aplicação.

Se, por exemplo, um disco abrasivo encravar ou bloquear na peça a trabalhar, a aresta que imerge na peça a trabalhar pode ficar presa, partindo o disco abrasivo ou causando um contragolpe. O disco abrasivo desloca-se então no sentido do operador ou para longe deste, dependendo do sentido de rotação do disco no ponto de bloqueio. Desta forma, os discos abrasivos também se podem partir.

Um contragolpe é a consequência de uma utilização errada ou incorreta da ferramenta elétrica. Este pode ser evitado tomando medidas adequadas, tal como descrito a seguir.

- a) **Segure bem na ferramenta elétrica e coloque o corpo e os braços numa posição em que consiga suportar as forças de um contragolpe.** Utilize sempre o punho adicional, se existente, para assegurar o máximo controlo possível das forças de um contragolpe ou dos binários de reação durante a aceleração. O operador consegue dominar as forças do contragolpe e as forças de reação, caso sejam tomadas as medidas adequadas.
- b) **Nunca coloque as mãos perto das ferramentas de aplicação em rotação.** Em caso de contragolpe, a ferramenta de aplicação pode apanhar a sua mão.
- c) **Evite manter o seu corpo na área onde a ferramenta elétrica se movimentará, caso ocorra um contragolpe.** O contragolpe impulsiona a ferramenta elétrica no sentido contrário ao do movimento do disco abrasivo, no ponto de bloqueio.
- d) **Trabalhe com especial cuidado junto a cantos, arestas afiadas, etc.** Evite que as ferramentas de aplicação sejam ricocheteadas e travadas pela peça a trabalhar. A ferramenta de aplicação em rotação tende a emperrar em cantos e arestas afiadas ou caso ricocheteie. Isto leva a uma perda de controlo ou um contragolpe.

- e) Não utilize lâminas de serra de correias ou dentadas. Estas ferramentas de aplicação causam frequentemente um contragolpe ou a perda de controlo da ferramenta elétrica.

Instruções de segurança específicas para lixar e cortar

- a) Utilize exclusivamente corpos abrasivos autorizados para a sua ferramenta elétrica e a cobertura de proteção prevista para os mesmos. Os corpos abrasivos não previstos para a ferramenta elétrica podem não estar suficientemente protegidos e não serem seguros.
- b) Os discos abrasivos acotovelados têm de ser montados de modo que a respetiva superfície abrasiva não sobressaia além do nível do rebordo da cobertura de proteção. Um disco abrasivo montado de forma incorreta, que sobressaia além do nível do rebordo da cobertura de proteção, não pode ser suficientemente protegido.
- c) A cobertura de proteção tem de ficar bem fixa na ferramenta elétrica e ser ajustada de modo que apenas a parte mais pequena do corpo abrasivo fique voltada, aberta, para o operador, a fim de garantir a máxima segurança. A cobertura de proteção ajuda a proteger o operador contra estilhaços, contacto accidental com o corpo abrasivo, bem como faíscas que poderiam inflamar o vestuário.
- d) Os corpos abrasivos só podem ser utilizados para as aplicações recomendadas.
Por exemplo: Nunca lixe com a superfície lateral de um disco de corte. Os discos de corte são adequados para o desbaste de material com a aresta do disco. Uma força lateral sobre estes corpos abrasivos pode parti-los.
- e) Utilize sempre flanges de fixação não danificadas, com o tamanho e a forma corretos para o disco abrasivo que escolheu. Flanges adequadas apoiam o disco abrasivo, reduzindo assim o perigo de rutura do disco abrasivo. As flanges para discos de corte podem divergir das flanges para outros discos abrasivos.
- f) Não utilize discos abrasivos desgastados de ferramentas elétricas maiores. Os discos abrasivos para ferramentas elétricas maiores não são adequados para as elevadas rotações de ferramentas elétricas mais pequenas e podem partir-se.

Outras instruções de segurança específicas para cortar

- a) Evite um bloqueio do disco de corte ou uma pressão de compressão demasiado elevada. Não execute cortes demasiado profundos. Uma sobrecarga do disco de corte aumenta o respetivo esforço e a predisposição para emperrar ou bloquear, possibilitando, assim, um contragolpe ou uma rutura do corpo abrasivo.
- b) Evite a área à frente ou atrás do disco de corte em rotação. Se o disco de corte for deslocado para a frente na peça a trabalhar, afastando-se do corpo, é possível que, no caso de um contragolpe, a ferramenta elétrica com o disco em rotação seja arremessada diretamente para si.
- c) Se o disco de corte emperrar ou o trabalho for interrompido, desligue o aparelho e mantenha-o imóvel até que o disco pare completamente. Nunca tente puxar o disco de corte ainda em funcionamento para fora do corte, caso contrário, pode ocorrer um contragolpe. Determine e elimine a causa do encravamento.
- d) Não ligue novamente a ferramenta elétrica enquanto esta ainda se encontrar na peça a trabalhar. Deixe que o disco de corte atinja a velocidade máxima antes de prosseguir cuidadosamente com o corte. Caso contrário, o disco pode encravar, saltar da peça a trabalhar ou causar um contragolpe.
- e) Apoie as placas ou peças a trabalhar grandes, a fim de evitar um contragolpe devido a um disco de corte emperrado. Peças a trabalhar de grandes dimensões podem-se dobrar devido ao seu próprio peso. A peça a trabalhar tem de ser apoiada, em ambos os lados, tanto na proximidade do disco de corte como na aresta.
- f) Tenha especial cuidado ao efetuar cortes em profundidade em paredes existentes ou noutras áreas de pouca visibilidade. O disco de corte submergido pode causar um contragolpe ao cortar tubos de gás ou de água, cabos elétricos ou outros objetos.

Acessórios autorizados

	Diâmetro máx. diâmetro (mm)	Es- pes- sura máx. (mm)	Medida da rosca (mm)	N.º de rotações (rpm)	Veloci- dade circunfe- rencial (m/s)	Ferra- menta	Cobertura de proteção
Discos de corte	230	3	M14	6500	80	Chave de montagem de duas bocas	Sim
Discos de desbaste	230	6	M14	6500	80	Chave de montagem de duas bocas	Sim

Armazenamento e manuseamento das ferramentas de aplicação recomendadas

- Ferramentas abrasivas devem ser manuseadas e transportadas com cuidado.
- Armazenar as ferramentas abrasivas de modo que não fiquem expostas a danos mecânicos ou influências ambientais (p. ex. humidade).

Indicações de trabalho

NOTA

- Os corpos abrasivos só podem ser utilizados para as aplicações recomendadas. Caso contrário, podem ser partidos, danificados e causar lesões a pessoas.

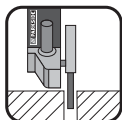
Desbastar:



Nunca utilize discos de corte para o desbaste!

- Desloque a rebarbadora angular, para a frente e para trás, exercendo uma pressão moderada sobre a peça a trabalhar.
- Em caso de material macio, conduza o disco de desbaste num ângulo reto sobre a peça a trabalhar, em caso de material duro, num ângulo um pouco inclinado.

Cortar:



Nunca utilize discos de desbaste para o corte!

- Utilize apenas discos de corte ou abrasivos com reforço fibroso testado, permitidos para uma velocidade circunferencial superior a 80 m/s.

⚠ CUIDADO!

A ferramenta abrasiva continua a funcionar após ter sido desligada. Não a trave, aplicando contrapressão lateral.

- **Fixe a peça a trabalhar.** Utilize tensores/o torno de bancada para fixar a peça a trabalhar. Desta forma, fica mais segura do que com a sua mão.
- **Desligue sempre o aparelho antes de o pousar e aguarde até que o aparelho pare completamente.**
- Em caso de falha de corrente elétrica, ou se a ficha for puxada, desbloqueie imediatamente o interruptor LIGAR/DESLIGAR. Coloque-o na posição DESLIGAR. Isto evita um arranque descontrolado.
- Utilize o aparelho apenas para corte ou lixamento a seco.
- O punho adicional tem de estar montado com o aparelho durante todos os trabalhos.
- Material que contenha amianto não pode ser trabalhado. O amianto pode causar cancro.



Sugestão! Desta forma procede corretamente.

⚠ PERIGO! CONDUZA SEMPRE O APARELHO NO SENTIDO OPOSTO AO DA PEÇA A TRABALHAR.

- Em caso de sentido oposto, existe o perigo de um contragolpe. O aparelho pode saltar para fora do corte.
- **Aproxime sempre o aparelho ligado da peça a trabalhar.** Após trabalhar a peça, retire o aparelho da mesma e desligue-o apenas depois.
- **Durante o trabalho, agarre bem o aparelho, sempre com as duas mãos.** Procure um local seguro.
- Para obter o melhor efeito de lixamento, desloque o aparelho uniformemente, para a frente e para trás na peça a trabalhar, num ângulo entre 15° e 30° (entre o disco abrasivo e a peça a trabalhar).

- Ao trabalhar superfícies inclinadas, o aparelho não pode ser pressionado com muita força na peça a trabalhar. Se a velocidade de rotação descer muito, a força de pressão tem de ser reduzida, para permitir um trabalho mais seguro e eficaz. Se o aparelho tiver de ser travado ou bloqueado repentinamente, a corrente elétrica tem de ser imediatamente desligada.
- Cortar: trabalhe com uma velocidade constante e não emperre o disco de corte.
- Os discos de desbaste e de corte aquecem muito durante os trabalhos - antes de lhes tocar, deixe-os arrefecer completamente.
- Nunca utilize o aparelho para outra finalidade.
- Verifique sempre se o aparelho está desligado antes de introduzir a ficha na tomada.
- Em caso de perigo, retire imediatamente a ficha da tomada. Certifique-se de que o aparelho e a ficha elétrica estão num local de fácil acesso para casos de emergência.
- Retire sempre a ficha da tomada em caso de pausas durante o trabalho, antes de todos os trabalhos com o aparelho e caso não utilize o mesmo. O aparelho deve estar sempre limpo, seco e livre de óleos ou lubrificantes.
- Esteja sempre atento! Preste sempre atenção ao que está a fazer e proceda de forma sensata. Nunca utilize o aparelho se não estiver concentrado ou não se sentir bem.



⚠ AVISO!
Use sempre óculos de proteção.



⚠ AVISO!
Use sempre uma máscara de proteção antipoeiras.

Operação

Montar a cobertura de proteção com fecho rápido

⚠ AVISO! PERIGO DE FERIMENTOS

- Retire a ficha da tomada antes de executar qualquer trabalho no aparelho!

⚠ PERIGO DE FERIMENTOS

- Utilize sempre a rebarbadora angular com a cobertura de proteção ⑦. A cobertura de proteção tem de ficar bem fixa na rebarbadora angular. Coloque-a de modo a garantir a máxima segurança, ou seja, de modo que apenas a parte mais pequena do corpo abrasivo fique voltada, aberta, para o operador. A cobertura de proteção ⑦ deve proteger o operador contra estilhaços e um contacto accidental com o corpo abrasivo.

⚠ PERIGO DE FERIMENTOS

- Certifique-se de que a cobertura de proteção ⑦ é montada, no mínimo, no mesmo ângulo do que o do punho adicional ⑥ (ver fig. B). Caso contrário, pode-se ferir no disco de corte ou de desbaste.
- ◆ Abra a alavanca de fixação ⑧.
- ◆ Introduza a cobertura de proteção ⑦ com a patilha de codificação ⑨ na ranhura de codificação ⑩.
- ◆ Rode a cobertura de proteção ⑦ para a posição necessária (posição de trabalho). A parte fechada da cobertura de proteção ⑦ tem de apontar sempre para o operador.
- ◆ Feche a alavanca de fixação ⑧ para apertar a cobertura de proteção ⑦. Se necessário, a força de aperto do fecho pode ser ajustada, soltando ou apertando o parafuso de ajuste ⑩. Certifique-se de que a cobertura de proteção ⑦ se encontra fixa no pescoço do veio.

Montar o punho adicional

⚠ CUIDADO!

- ▶ Por motivos de segurança, este aparelho só pode ser utilizado com o punho adicional **6**. Caso contrário, podem ocorrer ferimentos. O punho adicional **6** pode ser aparafusado à esquerda, à direita ou em cima, na cabeça do aparelho, dependendo do tipo de trabalho.

Montar/substituir discos de corte/ desbaste

Durante a substituição de discos de corte/desbaste, use sempre luvas de proteção. Os discos de corte/desbaste aquecem muito durante o trabalho. Não toque nos discos antes de arrefecerem. Observar as dimensões dos discos de corte ou de desbaste. O diâmetro do furo deve corresponder, sem folga, à flange de admissão. Não utilize peças redutoras ou adaptadores.

- **Verifique o disco de desbaste ou de corte. Não deve apresentar danos, nem estar húmido ou apresentar fissuras.** Caso contrário, podem-se partir durante a utilização causando ferimentos.

NOTA

- ▶ Utilize obrigatoriamente discos limpos.
- Utilize apenas ferramentas abrasivas, cuja rotação permitida seja, no mínimo, tão elevada como a rotação em ralenti do aparelho.
- **PERIGO DE FERIMENTOS!** Utilize o botão de bloqueio do veio **11** apenas com o veio de admissão **14** parado.
- ◆ Prima o botão de bloqueio do veio **11** para bloquear a transmissão.
- ◆ Desaperte a porca de aperto **13** com a ajuda da chave de montagem de duas bocas **17** (ver fig. D).
- ◆ Coloque o disco de desbaste ou de corte, com o lado inscrito voltado para o aparelho, na flange de admissão **15**.
- ◆ Por fim, coloque a porca de aperto **13**, com o lado elevado para cima, novamente no veio de admissão **14**.

Em discos abrasivos finos (ver figura 1):

- ◆ O colar da porca de aperto **13** aponta para cima, para que o disco abrasivo fino possa ser apertado de forma segura.

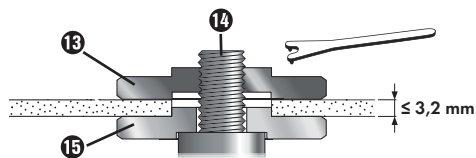


Fig. 1

- ◆ Prima o botão de bloqueio do veio **11** para bloquear a transmissão.
- ◆ Aperte novamente a porca de aperto **13** com a chave de montagem de duas bocas **17**.

Em discos abrasivos grossos (ver figura 2):

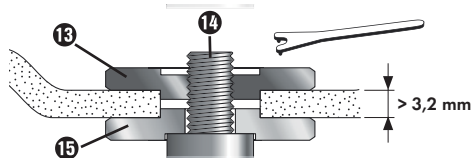


Fig. 2

O colar da porca de aperto **13** aponta para baixo, para que a porca de aperto **13** possa ficar fixa sobre o veio de admissão **14**.

- ◆ Bloquear o veio de admissão **14**.
- ◆ Aperte bem a porca de aperto **13**, com a chave de montagem de duas bocas **17**, no sentido dos ponteiros do relógio.

NOTA

- ▶ Se o disco funcionar de forma agitada ou oscilar, deverá ser outra vez imediatamente substituído.
- ◆ Após uma substituição de disco, por motivos de segurança, deixe o aparelho funcionar à velocidade máxima durante 60 segundos. Tenha atenção a ruídos anormais e ao desenvolvimento de faíscas.
- ◆ Verifique se as peças de fixação estão corretamente colocadas.

- ◆ Verifique se a seta do sentido de rotação (se existente) corresponde à dos discos de corte e de desbaste (também discos de corte de diamante) e ao sentido de rotação do aparelho (seta do sentido de rotação na cabeça do aparelho).

Ligar e desligar

Verifique a ferramenta inserida antes da utilização. Tem de estar corretamente montada, não pode estar danificada ou húmida ou apresentar fissuras, e deve rodar livremente. Execute um ensaio de 60 segundos. Não utilize ferramentas irregulares ou com vibrações. Tenha atenção a ruídos anormais e ao desenvolvimento de faíscas. Verifique depois se as peças de fixação estão corretamente colocadas.

NOTA

- Ligue a rebarbadora angular sempre antes do contacto com o material e só depois coloque o aparelho sobre a peça a trabalhar.

Ligar:

- ◆ Acione o bloqueio de ativação **3** (ver fig. E).
- ◆ De seguida, prima o interruptor LIGAR/DESLIGAR **2**.

Desligar:

- ◆ Solte novamente o interruptor LIGAR/DESLIGAR **2**.

Rodar o punho do aparelho

- O punho do aparelho **1** roda 90° para a direita ou para a esquerda (ver fig. A).
- Deste modo, o interruptor LIGAR/DESLIGAR **2** pode ser colocado numa posição mais apropriada, de acordo com as condições de trabalho.
- ◆ Prima o botão de desbloqueio **4** e rode o punho do aparelho **1** para a direita ou para a esquerda.
- ◆ Deixe encaixar o punho do aparelho **1**.

Manutenção e limpeza



AVISO! PERIGO DE FERIMENTOS!

Antes de realizar quaisquer trabalhos no aparelho, desligue-o e retire a ficha da tomada.

- Não utilize objetos afiados para limpar o aparelho. Não podem entrar quaisquer líquidos no interior do aparelho. Caso contrário, o aparelho pode ser danificado.
- Solicite a substituição das escovas de carvão exclusivamente ao Serviço de Assistência Técnica ou a uma oficina autorizada. De resto, o aparelho não necessita de manutenção.
- Limpe o aparelho regularmente, de preferência sempre após a conclusão do trabalho.
- Limpe o corpo do aparelho com um pano seco - nunca utilize benzina, solventes ou detergentes agressivos para o plástico.
- Para efetuar uma limpeza profunda do aparelho, é necessário um aspirador.
- Os orifícios de ventilação têm de estar sempre desobstruídos.
- Remova o pó de lixamento aderente com um pincel.

NOTA

- Peças sobresselentes não especificadas (como p. ex. escovas de carvão, interruptores) podem ser encomendadas através da nossa linha direta de Assistência Técnica.

Eliminação



A embalagem é composta por materiais ecológicos. Esta pode ser depositada nos ecopontos locais.



Não coloque ferramentas elétricas no lixo doméstico!

Em conformidade com a Diretiva Europeia 2012/19/EU, as ferramentas elétricas usadas têm de ser recolhidas separadamente e submetidas a reciclagem adequada.

Relativamente às possibilidades de eliminação do aparelho em fim de vida, informe-se na junta de freguesia ou câmara municipal da sua área de residência.

Garantia da Kompernass Handels GmbH

Estimada Cliente, Estimado Cliente,

Este aparelho tem uma garantia de 3 anos a contar da data de compra. No caso deste produto ter defeitos, tem direitos legais contra o vendedor do produto. Estes direitos legais não são limitados pela nossa garantia que passamos a transcrever.

Condições de garantia

O prazo de garantia tem início na data da compra. Por favor, guarde bem o talão de compra original. Este documento é necessário como comprovativo da compra.

Se dentro de três anos a partir da data de compra deste produto, ocorrer um defeito de material ou fabrico, o produto será reparado ou substituído por nós – consoante a nossa preferência – gratuitamente. Esta garantia parte do princípio que o aparelho defeituoso e o comprovativo da compra (talão de compra) são apresentados dentro do prazo de três anos e é descrito brevemente, por escrito, em que consiste o defeito e quando ocorreu.

Se o defeito estiver coberto pela nossa garantia, receberá o produto reparado ou um novo produto.

Prazo de garantia e direitos legais

O período de garantia não é prolongado pelo acionamento da mesma. Isto também se aplica a peças substituídas e reparadas. Danos e defeitos que possam eventualmente já existir no momento da compra devem ser imediatamente comunicados, após retirar o aparelho da embalagem. Expirado o período da garantia, quaisquer reparações necessárias estão sujeitas a pagamento.

Âmbito da garantia

O aparelho foi fabricado segundo diretivas de qualidade rigorosas, com o maior cuidado, e testado escrupulosamente antes da sua distribuição.

A garantia abrange apenas defeitos de material ou de fabrico. Esta garantia não abrange peças do produto, que estão sujeitas ao desgaste normal e podem ser consideradas desta forma peças de desgaste, ou danos em peças frágeis, p. ex. interruptores, acumuladores, formas para bolos ou peças de vidro.

Esta garantia perde a validade, se o produto for danificado, utilizado incorretamente ou se a manutenção tenha sido realizada indevidamente. Para garantir uma utilização correta do produto, é necessário cumprir todas as instruções contidas no manual de instruções. Ações ou fins de utilização que são desaconselhados, ou para os quais é alertado no manual de instruções, têm de ser impreterivelmente evitados.

O produto foi concebido apenas para uso privado e não para uso comercial. A garantia extingue-se em caso de utilização incorreta, uso de força e intervenções que não tenham sido efetuadas pela nossa Filial de Assistência Técnica autorizada.

Procedimento em caso de acionamento da garantia

Para garantir um processamento rápido do seu pedido, siga, por favor, as seguintes instruções:

- Para todos os pedidos de esclarecimento, tenha à mão o talão de compra e o número do artigo (p. ex. IAN 12345) como comprovativo da compra.

- O número do artigo consta na placa de características, numa impressão, na capa do seu manual de instruções (em baixo à esquerda) ou, como autocolante, no verso ou no lado inferior.
- Caso ocorram falhas de funcionamento ou outros defeitos, contacte primeiro o Serviço de Assistência Técnico, indicado em seguida, **telefonicamente** ou **por e-mail**.
- De seguida, pode enviar gratuitamente o produto registado como defeituoso, incluindo o comprovativo da compra (talão de compra) e indique o defeito e quando este ocorreu, para a morada do Serviço de Assistência Técnica que lhe foi indicada.

NOTA

- No caso de ferramentas Parkside e Florabest, envie exclusivamente o artigo avariado sem acessórios (p. ex. acumulador, mala de armazenamento, ferramentas de montagem, etc.).



Em www.lidl-service.com poderá descarregar este manual de instruções e muitos outros, bem como vídeos sobre os produtos e software.

Assistência Técnica

PT Assistência Portugal
Tel.: 70778 0005 (0,12 EUR/Min.)
E-Mail: kompennass@lidl.pt

IAN 280715

Importador

Por favor, observe que a seguinte morada não é a morada do Serviço de Assistência Técnica. Primeiro entre em contacto com o Serviço de Assistência Técnica.

KOMPERNASS HANDELS GMBH
BURGSTRASSE 21
44867 BOCHUM
GERMANY
www.kompennass.com

Tradução da Declaração de Conformidade original

Nós, KOMPERNASS HANDELS GMBH, responsável pela documentação: Sr. Semi Uguzlu, BURGSTR. 21, 44867 BOCHUM, ALEMANHA, declaramos que este produto cumpre os seguintes documentos normativos, normas e diretivas comunitárias:

**Diretiva Máquinas
(2006/42/EC)**

**Compatibilidade Eletromagnética
(2014/30/EU)**

**Diretiva RSP (Restrição de Substâncias Perigosas)
(2011/65/EU)***

*O fabricante é o único responsável pela emissão desta declaração de conformidade. O objeto da declaração acima descrito cumpre os regulamentos da Diretiva 2011/65/EU do Parlamento Europeu e do Conselho de 8 de junho de 2011 relativamente à limitação da utilização de determinadas substâncias perigosas em aparelhos elétricos e eletrónicos.

Normas harmonizadas aplicadas:

EN 60745-1:2009/A11:2010
EN 60745-2-3:2011/A12:2014
EN 55014-1:2006/A2:2011
EN 55014-2:2015
EN 61000-3-2:2014
EN 61000-3-3:2013

Designação de tipo da máquina:

Rebarbadora PWS 230 C3

Ano de fabrico: 10-2016

Número de série: IAN 280715

Bochum, 17.10.2016

Semi Uguzlu

- Gestor de qualidade -

Reservado o direito a alterações técnicas no âmbito do desenvolvimento.



KOMPERNASS HANDELS GMBH

BURGSTRASSE 21

44867 BOCHUM

DEUTSCHLAND / GERMANY

www.kompernass.com

Stand der Informationen · Last Information Update · Version des informations

Stand van de informatie · Stav informací · Estado de las informaciones

Estado das informações: 10/2016 Ident.-No.: PWS230C3-102016-1

IAN 280715